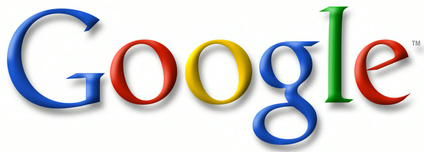


This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

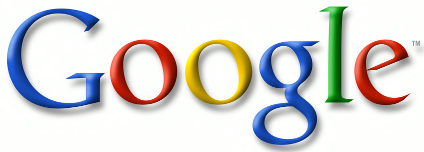
Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at http://books.google.com/



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

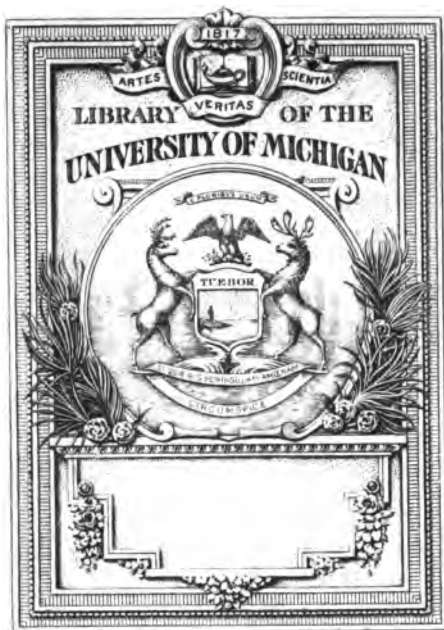
+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

892.105
S894g
1921

B 1,378,066


1817
ARTES
VERITAS
SCIENTIA
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
CIRCUMSPICE

892.105
S894g
1921

CLAVIS LINGUARUM SEMITICARUM
EDIDIT HERMANN L. STRACK
PARS IV

GRAMMATIK
DES
BIBLISCH-ARAMÄISCHEN

MIT DEN NACH HANDSCHRIFTEN BERICHTIGTEN
TEXTEN UND EINEM WÖRTERBUCH

von

PROF. *D.* DR. HERMANN L. STRACK

SECHSTE, DURCHGESEHENE AUFLAGE

MÜNCHEN 1921
C. H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
OSKAR BECK

Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen,
vom Verfasser vorbehalten.

Copyright 1921 by C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
(Oskar Beck) München.

Printed in Germany

Semitics
Stechert
9-8-30
22487

Vorbemerkung zur sechsten Auflage.

Meine seit Jahren im Buchhandel vergriffene „Grammatik des Biblisch-Aramäischen mit Texten und Wörterbuch“ neu setzen zu lassen, und zwar im Format der andren Teile der Clavis Linguarum Semiticarum, ist durch die ungeheuerlich gestiegenen Herstellungskosten unmöglich geworden. Befragte Fachgenossen aber, Theologen wie Orientalisten, haben sich einmütig dahin ausgesprochen, daß dies Buch, weil auch in seiner bisherigen Gestalt ein sehr nützliches Hilfsmittel, den Lernenden nicht länger fehlen dürfe. Daher habe ich den Text der 5. Auflage durch Manuldruck vervielfältigen lassen und nur auf S. 8, 10—12 Zusätze und Verbesserungen gemacht.

Berlin-Lichterfelde West, 2. Juli 1921.

H. L. Strack.

09-10-30 Cw

Aus den früheren Vorworten.

Den Gedanken einen Abriß des Biblisch-Aramäischen zu veröffentlichen habe ich im Sommersemester 1879 gelegentlich meiner ersten Vorlesung über das Danielbuch gefaßt, damals auch schon nicht unerhebliche Vorarbeiten gemacht. Aber erst Ostern 1895 fand ich Muße zu der von mir als notwendig erkannten Vergleichung von Handschriften.

Bei Bearbeitung der Grammatik kam es mir vor allem darauf an, durch ein praktisches und billiges Hilfsmittel dem beklagenswerten Mißstande entgegenzuwirken, daß von hundert Theologen mehr als neunzig ohne jede Kenntnis des BA bleiben. Durch beständige Vergleichung des BH, dessen Kenntnis ich voraussetze, ist es mir gelungen, auf nur 28 Seiten eine ausreichende Anleitung zum grammatischen Verständnisse des BA zu bieten.

Für die Textausgabe sind benutzt:

1. B = codex Berolinensis Orient. Fol. 1—4, Bibelhandschrift Kennicott 150.

2. E = codex Erfurtensis 3, zu der auf meine Veranlassung durch RLepsius vor dem Verkauf ins Ausland geretteten wertvollen Erfurter Sammlung hebräischer Handschriften gehörig (Paul de Lagarde hat sie beschrieben in: Symmicta, Göttingen 1877, 129—164), jetzt in Berlin, Orient. Fol. 1213. Dieser Bibelkodex hat zwar im BA sehr häufig falsche Vokale (Qameç: אָמַר usw für אֲמַר usw; Pathaḥ: קַל, אֱלַהּ, שְׁלַמְכוֹן, אַמְרִין für קָל usw.), bietet jedoch manches Beachtenswerte. Die zahlreichen vom Punktator, bezw. vom Masorethen gemachten Änderungen habe ich, weil die meisten einfach Schreibfehler verbessern, in der Regel nicht vom Texte der ersten Hand unterschieden.

3. J = codex Jemenensis, von dem Antiquar Shapira aus Südarabien mitgebracht, auf meine Empfehlung durch RLepsius für die Kgl. Bibliothek in Berlin angekauft, Orient. Quart. 680, Fragmente der Hagiographen mit supralinearer („babylonischer“) Punktation und zwar nach einem vereinfachten Systeme. Hier und da außer den oben stehenden Vokalzeichen auch, gleichsam zur Verdeutlichung!, die gewöhnlichen: 1, 18 וְיראו, תראֵה; 2, 18 נַפַּקַת; 7, 5 הָקִימַת. Von 𝔡 enthält J 1, 8—2, 49 Anfang u. 4, 21—7, 7. Leider sind diese Blätter, besonders oben und an der Langseite, stark beschädigt; auch ist infolge flüchtigen Schreibens zB Pathaḥ von Šᵉwa mobile oft nicht zu unterscheiden. Dennoch ist J von erheblichem Werte. Die oft von späterer Hand geänderte, ursprüngliche Vokalisation ist der in D verwandt und lehrt uns eine von der üblichen vielfach abweichende Aussprache des BA kennen (zB אינשא, אלה, אחרי, תהוי; jetzt אנשא, אלה, אחרי, תהוי). Man beachte ferner die ungeändert gelassenen Schreibungen גלי 2, 19; צלמא, רגלא usw.

S. 33*ff. gebe ich 𝔡 4, 21—7, 7 gemäß der ersten Hand in J nach der Vergleichung des Prof. PKahle (jetzt in Gießen, vgl. dessen Schrift: „Der masoretische Text des ATs nach der Überlieferung der babylonischen Juden, Leipzig 1902, S. 7ff.). — Die im Ms. vorhandenen Lücken sind in eckigen Klammern ergänzt (nur der Konsonantentext). In runde Klammern sind die Stellen eingeschlossen, deren Punktation nicht mehr sicher erkennbar ist. — בָ Qameç; בַ Pathaḥ; בֵ Çere; בִ Ḥireq; בֹ Ḥolem; בֻ Qibbuç; בְ Šᵉwa mobile; בּ Dageš (abgekürztes ג); בֿ Raphe. Akzente: ב֑ Athnaḥ; ב֖ Ṭiphḥa (oft ist nur Ṭ. gesetzt, zB 4, 34; sehr oft sind beide Akzente weggelassen); ב֔ Zaqeph;

ב Tᵉbir; ב Ṭeres; ב Ḥoneh (Rᵉbîaε); ב Sᵉgoltha (auch gleich andren Akzenten); ב Pašṭa (vor Sᵉgoltha: Zarqa; Sᵉg. dann oft weggelassen); ב 5, 7 = Lᵉgarmeh, an den drei andren Stellen 5, 10. 19. 7, 7 gleich Gereš. של = שָׁלֵם = מְלֵא. דק = לית.

4. D = codex Derenburgii, große Stücke der Bücher Hiob und Dan. mit Saεadjas arabischer Übersetzung, früher im Besitz von JDerenbourg († 28. Juli 1895), der die Handschrift (Oktav, 18 Zeilen auf der Seite, Papier) aus Jerusalem erhalten hatte; jetzt Prof. WBacher in Budapest gehörig. Von dem aram. Teile des ᵬ fehlen 2, 28—41; 4, 5—23; 6, 27—7, 4 הקימת; 7, 15—20. Supralineare Punktation einfachster Art; weder Dageš noch Raphe; keine Randnoten (die Qᵉrê sind meist in den Text aufgenommen); keine Akzente außer Athnaḥ, und auch dieser ist nicht regelmäßig gesetzt. Am Wortanfange für Ḥaṭeph oft der volle Vokal: אָזֹל, עָבֵד statt: אֲזַל, עֲבַד; dagegen ist Ḥaṭeph nach dem Vokal, welchem es entspricht, gewöhnlich unterdrückt, zB: אָחרי, דהבא usw (*ahrê* usw) statt: אָחֳרִי usw. Aleph hat am Wortanfange statt Ḥaṭeph-Sᵉgol stets Çere: אֵדין für אֱדַיִן, oft mit folgendem Jod: אֵימַר für אֱמַר. — Ziemlich flüchtige Arbeit: nicht selten sind Wörter weggelassen, seltener umgestellt. Auch ist die Punktation oft undeutlich. Dennoch ist die Handschrift wertvoll, wie jetzt auch die Übereinstimmung mit G beweist.

5. L = codex Londinensis, British Museum Orient. ms. 2374 (Hagiographen), durch die Freundlichkeit des Rev. GMargoliouth in London (Esra und Dan. 2—6, 25). Die supralineare Vokalisation ist hier durch die übliche beeinflußt.

6. P = codex Petropolitanus Bibl. Hebr. B 19ᵃ, vom J. 1009 (1010) n. Chr., durch die Freundlichkeit des Prof. Dr. AHarkavy in St. Petersburg (s. AHarkavy u. HLStrack, Katalog der hebräischen Bibelhandschriften in St. Petersburg, St. P. u. Leipzig 1875, S. 263—274).

7. S. 32*f. biete ich nach der Vergleichung von Prof. Kahle auch ein Stück aus Dan. 3 mit supralinearer Punktation: 3, 12—15. 20—24 zwei aus der Geniza von Altkairo nach Cambridge gebrachte ziemlich alte Doppelblätter (Pergament, 12ᵐᵒ) mit der arabischen Übersetzung nach jedem Verse.

Zugrunde gelegt ist der masorethische Text (𝔐) nach den Ausgaben von SBär (𝔅) und ChrDGinsburg (𝔊). Über die

Abweichungen von ihm und beachtenswerte Lesarten, die in den Text aufzunehmen ich Bedenken trug, vergleiche man die Fußnoten. Konjekturen habe ich nur selten erwähnt. — Die Anordnung der dem Buche Esra entnommenen Stücke wird das sachliche Verständnis dieser historisch sehr wertvollen Texte erleichtern. — Die Akzente der Bibeldrucke habe ich durch die moderne Interpunktionsweise ersetzt.

Der fünften Auflage (1911) sind außer fortgesetzter eigner Erfahrung die neuesten Veröffentlichungen zu gute gekommen, namentlich die wertvollen ägyptisch-aramäischen Papyri, um die A. E. Cowley-Oxford und Ed. Sachau-Berlin sich hervorragende Verdienste erworben haben.

Die freundliche Aufnahme, die meinem Büchlein allerseits geworden ist, gereicht mir gegenüber einer sehr schmerzlichen Erfahrung, die ich vor seiner Veröffentlichung (Weihnachten 1895) mit der Firma Reuther & Reichard in Berlin, für die es bestimmt war, machen mußte (s. Theol. Literaturblatt, Leipzig 1896, Nr. 13 u. 14), zu lebhafter Genugtuung. Die ersten vier Auflagen sind bei J. C. Hinrichs in Leipzig erschienen, die beiden folgenden im Verlag der C. H. Beck'schen Buchhandlung in München.

H. L. Strack.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorwort	3
Berichtigungen und Zusätze zu Texten und Wörterbuch . .	8
Grammatik	
A. Einleitendes § 1—5	9—17
B. Das Nomen § 6—11	17—25
C. Das Verbum § 12—24	25—40
Bemerkungen zur Syntax siehe in den §§: 6 Pronomen, 7 Ausdruck der Casus, 10 Zahlwörter, 13 Tempora und Modi.	
Texte	
Esra 4, (1—5.) 24—6, 18: Die Juden unter Kyros u. Dareios I	1*
Esra 4, (6.7.) 8—23. 7, 12—26. (27.28): Die Juden unter Xerxes u. Artaxerxes I	5*
Daniel 2, (1—4a.) 4b—7	9*
Daniel 3, 12—15. 20—24 mit supralinearer Punktation: Cod. G	32*
Daniel 4, 21—7, 7 mit supralinearer Punktation: Cod. J (1. Hand)	33*
Genesis 31, 47. Jer. 10, 11	41*
Wörterbuch	42*—60*

Abkürzungen und Zeichen.

a. = (status) absolutus.
BA = Biblisch-Aramäisch.
BH = Biblisch-Hebräisch.
c. = (status) constructus.
d. = (status) determinatus.
f. = femininum.
Fw = Fremdwort.
Ha. = Haqṭēl.

Hithq. = Hithqᵉṭēl.
Hithqa. = Hithqaṭṭal.
K = Kᵉthîb.
m. = masculinum.
p. = passivum.
pl. = pluralis.
s. = cum suffixo.
Q. = Qᵉrê.

B, E, D, G, J, L, P = codex Berolinensis etc., s. Vorwort.
𝔒 = Targum Onkelos. 𝔗 = Targum.
Da. = Dalman, Grammatik des jüd.-paläst. Aramäisch 2. Aufl., Leipz. 1905.
HGr = H. Strack, Hebr. Grammatik, 13. Aufl., München 1917.
Land. = S. Landauer, Studien zu Merx' Chrestomathia Targumica (in: Zeitschrift für Assyriologie 1888, S. 203—292).
Nö. = Th. Nöldeke, Kurzgefaßte Syr. Grammatik, 2. Aufl., Leipz. 1898.
ZDMG = Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.
AJSLL = American Journal of Semitic Languages and Literatures.
—̂ in Pausa stehende Form. —̊ in BA nicht vorkommende Form.
ʒ = א. ɛ = ע.
𝔡 = Daniel; 𝔢 = Esra. Zitate ohne Nennung des Buches sind aus dem Danielbuche entnommen.

Berichtigungen und Zusätze

A. Grammatik.

§ 23 k Zu יהוה, יהוון vergl. noch Eph. 2, 402 (243). 211.

B. Texte.

Esra 5, 3 Anm. e lies: 3. 9 statt: 3. 13. ‖ 17 תמה ist in eckige Klammern einzuschließen. ‖ 6, 7 Anm. n lies: לְעֲבֵד ‖ 7, 13 Ende, setze ein Komma statt des Punktes.

Esra 4, 9 𝔐 דִינָיֵא וַאפרסתכיא ist in דִּיָּנַיָּא אפרסכיא „die persischen Richter" zu verbessern.—Für טרפליא אפרסיא vermutet Marquart: סְפְסַרַיָּא סָפְרַיָּא.

Dan. 2, 16 (S. 10*) lies: ובעא (mit א). ‖ 2, 23 Anm. d lies: E𝔅 statt: EB. ‖ 2, 41 Ende, fehlt der Punkt. ‖ 2, 38 Komma nach שמיא. ‖ 3, 33 lies עִם statt עַר ‖ 4, 32 lies בְחֵיל ‖ 5, 21 lies חֵיותא. ‖ 23 setze das Komma nach לה statt nach ארחתך. ‖ 6, 6 (S. 38*) lies אדין statt אדיו. ‖ 7, 17 Ende, Komma.

Jer. 10, 11 (S. 41*), אֵלֶּה ist in eckige Klammern einzuschließen, Dittographie aus dem vorhergehenden אלהיא.

C. Wörterbuch.

S. 42ᵃ אזדא, altpers. azdā, mittelpers. azd „Kunde, Nachricht" Pap. Straßb. אזד, Eph. 2, 214.

S. 43ᵃ lies: Asurbanipal.

S. 43ᵇ אֻשַּׁרְנָא Einrichtung, Ausstattung (Eleph. 1, 12).

S. 46ᵇ, Z. 2. Wahrscheinlich ist b 2, 43 הֵאךְ דִּי zu lesen: wie daß, wie (ZatW 1902, 165).

S. 46ᵇ הדבריא, nach Ed. Meyer, Sitzungsberichte der Berliner Akad. der Wiss. 1911, 1037 f genauer המדכריא „Schatzbeamte".

S. 47ᵃ Zu זמן vgl. Syr. זְבַן.

S. 47ᵇ Zu חטט vgl. ZatW 1899, 180 u. Jensen KB 6, 344. Vielleicht ist e 4, 12 mit C. F. Seybold einfach יחיבו zu lesen, vgl. e 5, 16 יהב = Hebr. נָתַן ponere.

S. 49ᵃ יהב, e 5, 16 setzen, legen.

S. 50ᵃ כְּעֶנֶת Eph. 2, 229. 233. 237. 238. 241. ‖ וכעת 8, 23.

S. 51ᵇ מלחנא als Subst. wäre מִלְחֲנָא zu lesen.

S. 52ᵇ lies נְחֵת Çere nach dem Syr.

S. 53ᵃ zu יִפֵּל e 7, 20 vgl. das Christlich-Palästinische נפל „müssen, sollen", Part. δεῖ, ὀφείλει.

S. 53ᵃ נתן Perf. s. Eph. 2, 224. 236. 242.

S. 53ᵇ סְבַר lies: auf etwas denken, streben.

S. 57ᵇ רְמָה 7, 9 (Stühle) eilig hinstellen.

S. 59ᵃ שְׁלֵם e 5, 16 vollständig, vollendet sein, intr. Perf.

S. 60ᵇ תפתיא, Pap. Straßb. תיפתיא. Etymon? Eph. 2, 215.

Grammatik.

A. Einleitendes (§ 1—5).

§ 1. Literatur.

Ein Teil der Bücher Esra (4, 8—6, 18. 7, 12—26) und Daniel (2, 4 b—7), der Vers Jer 10, 11 (in einem nichtjeremianischen Abschnitt) und zwei Worte in Gen 31, 47 sind nicht wie die Hauptmasse des A. Test. hebräisch, sondern in aramäischer Sprache geschrieben (אֲרָמִית e 4, 7. ь 2, 4, LXX beidemal *Συριστί*) und zwar in westaramäischer, noch genauer im judäischen Dialekt.

Man unterscheidet Ostsemitisch (Babylonisch-Assyrisch) und Westsemitisch. Das Westsemitische hat drei große Zweige: Arabisch-Äthiopisch, Kanaanäisch und Aramäisch. Die nächsten Unterabteilungen des Aram. sind: Ost-Aramäisch (Syrisch, Sprache des babyl. Talmuds, Mandäisch) und West-Aramäisch. — Über die ältere Gestalt des Aramäischen und die allmähliche Ausbildung seiner Dialekte beginnt man jetzt durch die Inschriften klarer zu sehn.

West-Aramäisch. I, Judäisch: Biblisch-Aramäisch; Targumisch des Onkelos und des Jonathan. ‖ II, Galiläisch: Sprache des palästinischen Talmuds; Samaritanisch; Christliches Palästinisch. ‖ III, Palmyrenisch. ‖ IV, Nabatäisch.

Charakteristische Verschiedenheiten des älteren Aramäisch und des Westaram. einerseits und des Ostaram. andrerseits: 1. Jenes hat in drei Formen der 3. Person des Impf. das Präformativ י: sg. יִקְטֻל; pl. m. יִקְטְלוּן, f. יִקְטְלָן, während das Syrische נ hat: sg. נֶקְטֹל, pl. נֶקטלוּן u. נֶקטלָן; Babyl. Talmud. נ u. ל, vgl. § 23 *k*. — 2. In jenem behält das dem Nomen angehängte א ָ determinierende Kraft, während es sie im Syrischen usw. verliert.

Literatur*. 1. Corpus inscriptionum semiticarum Pars II: Inscriptiones aramaicae. Tom. I, fasc. 1. 2. 3. Paris 1889. 1893. 1902 fol. [CIS].

---

* Ausführl. Angaben, auch in betreff der andren semit. Sprachen und der exeget. Literatur, bietet meine „Einleitung" in das A. Test. einschließlich Apokryphen u. Pseudepigraphen", 6. Aufl., München 1906, C. H. Beck.

GACooke. Text-book of North-Semitic inscriptions, Oxford 1903 (24 u. 407 S.; 14 Tafeln).

Mark Lidzbarski, Handbuch der nordsemitischen Epigraphik, Weimar 1898 (S. 4—88: Bibliographie; 204—412: die Sprachen der Inschriften; S. 440—483: Auswahl aramäischer, nabatäischer u. palmyrenischer Inschriften). [Epigr.]

MLidzbarski, Ephemeris für semitische Epigraphik, Gießen I, 1902 (372 S.). II, 1908 (444 S.). III, 1915 (322). [Eph.]

JBChabot, Les langues et les littératures araméennes, Paris 1910 (43).

2. Inschrift des Königs זכר von Hamath: *HPognon,* Inscriptions sémitiques de la Syrie, de la Mésopotamie et de la région de Mossoul, Paris 1908 (228 S. u. 42 Tafeln). Vgl. JHalévy, Revue Sémitique 1908, 243—246. 357—376 u. Lidzbarski, Eph. 3, 1—11. || Über die Inschriften von Zendjirli und Nerab s. Lidzb., Epigr. 440—445. Speziell über die Bauinschrift des Barrekub s. DHMüller, Wiener Zeitschr. f. die Kunde des Morgenlandes 1896, 193—197.

3. (Ägyptisch-Aramäisch). *JEuting,* Notice sur un Papyrus égyptoaraméen, Paris 1903 (15 S. u. 1 Tafel; Zeit des Darius Nothos) [Str. = Straßburg]. || *AHSayce* and *AECowley,* Aramaic Papyri discovered at Assuan, London 1906 (79 S. u. 27 Tafeln gr. Folio) [Assuan]; vgl. Lidzb., Eph. 3, 70—81. || *WStaerk,* Die jüdisch-aramäischen Papyri von Assuan, Bonn 1907 (39). — || *EdSachau,* Drei aram. Papyrusurkunden aus Elephantine, Berlin 1907 (46 S. u. 1 Tafel) [Eleph.]; vgl. Eph. 3, 81—84. || *WStaerk,* Aram. Urkunden zur Geschichte des Judentums im VI. u. V. Jahrh. v. Chr., Bonn 1908 (16). || *EdSachau,* Aramäische Papyrus und Ostraka aus einer jüdischen Militärkolonie zu Elephantine, Leipzig 1911 (29 u. 290 S. Folio u. 75 Tafeln); vgl. Lidzb. Eph. 238—260; Strack ZDMG 1911, 826—832. || *Artur Ungnad,* Aram. Papyrus aus El., Kleine Ausgabe, Leipzig 1911 (119 S.); vgl. Strack ZDMG 1911, 832—838. || *WStaerk,* Alte u. neue aram. Papyri übersetzt u. erklärt, Bonn 1912 (73 S.) || — Vgl. noch *Max L. Margolis,* The Elephantine Documents, Jewish Quarterly Review, New Series 2 (1912), 419—443. || *Ludw. Blau,* Papyri und Talmud in gegenseitiger Beleuchtung, Leipzig 1913 (27).

4. (Biblisch-Aramäisch). *SDLuzzatto,* Elementi grammaticali del Caldeo Biblico e del dialetto talmudico-babilonese. Padua 1865 (106). | Übersetzt von *MSKrüger,* Grammatik der biblisch-chald. Sprache u. des Idioms des Thalmud Babli, Breslau 1873 (123).

GBWiner, Grammatik des bibl. und targum. Chaldaismus, 2. Aufl. Leipzig 1842 (127).

Dav. McCalman Turpie, A manual of the Chaldee language. London 1879 (23 u. 199).

EKautzsch, Grammatik des Biblisch-Aramäischen. Leipz. 1884 (181).

CRBrown, An Aramaic method . . . The elements of Aramaic from Bible and Targums. Morgan Park, Illinois 1884/86 (30 u. 408).

KMarti, Kurzgefaßte Grammatik der biblisch-aram. Sprache... Texte u. Glossar, Berlin, Reuther & Reichard, 1896 (224). [Erklärung der pers. Wörter von C. F. Andreas. — Vgl. oben S. 6.]

EKautzsch, Die Aramaismen des A. T.s I, Halle 1902 (111).

HHPowell, The supposed Hebraisms in the grammar of the Biblical Aramaic, Berkeley Calif. 1907 (55).

(Textausgaben.) *SBaer*, Libri Danielis, Ezrae et Nehemiae. Lpz. 1882.

Chr. Dav. Ginsburg, עשרים וארבעה ספרי הקדש. London 1894.

HGuthe and *LWBatten*, The book of Ezra and Nehemiah. Critical edition of the Hebrew text printed in colors ... with notes. Leipzig 1901 (72). 4°. (= Paul Haupt, The sacred books of the Old Testament, part 19).

AKamphausen, The book of Daniel. Critical edition of the Hebrew text ... with notes [= SBOT, part 18]. Leipzig 1896 (43). 4°.

ChCTorrey, Notes on the Aramaic part of Daniel, 1909 (Transactions of the Connecticut Academy of Arts and Sciences **15**, 241—282).

Rob. Dick Wilson, The Aramaic of Daniel, in: Biblical and Theological Studies by ... Princeton Theol. Seminary, New York 1912, 261—306.

Für das Lexikalische vgl. die Anhänge zu den Hebräischen Wörterbüchern von *Siegfried-Stade*, *Gesenius-Buhl* und *Brown-Driver-Briggs* (Oxford 1906). || Aus der exegetischen Literatur seien genannt: *GBehrmann*, Das Buch Daniel, Göttingen 1894 (54 u. 84); *SRDriver*, The book of Daniel, Cambridge 1900 (106 u. 215). || Über die Urkunden im Buche Esra: *EdMeyer*, Die Entstehung des Judenthums, Halle 1896 (243).

5. *GDalman*, Grammatik des jüdisch-palästinischen Aramäisch [paläst. Talmud, Onkelos, Pseudo-Jonathan, jerus. Targum], 2. Aufl., Leipz. 1905 (16 u. 419 S.); Aramäische Dialektproben. 1896 (56 S.); Aramäisch-neuhebr. Wörterbuch zu Targum, Talmud u. Midrasch, Frankfurt a. M. 1901 (447 u. 129 S.). || *JLevy*, Chaldäisches Wörterbuch über die Targumim Leipz. 1867. 1868 (430 u. 595 S.).

6. *FUhlemann*, Institutiones linguae Samaritanae, Leipzig 1837. || *JHPetermann*, Brevis linguae Samaritanae grammatica, litteratura, chrestomathia, Berlin 1873 (167). || *AECowley*. The Samaritan Liturgy, Oxford 1909 (100 u. 880). || *JAMontgomery*, The Samaritans, .. their history theology and literature, Philadelphia 1907 (14 u. 358).

7. (Christl. Paläst.) *P. de Lagarde*, Bibliothecae syriacae a P. de L. collectae, quae ad philologiam sacram pertinent. Göttingen 1892 (403). 4°.

GMargoliouth, The liturgy of the Nile. The Palestinian Syriac text ... with a translation, introduction, vocabulary. London 1896 (57).

Agnes Smith Lewis, A Palestinian Syriac lectionary, containing lessons from the Pentateuch, Job, Proverbs, Prophets, Acts, and Epistles. London 1897 (41 u. 139). 4°; Supplement, Cambridge 1907(8) [= Studia Sinaitica No. 6]. || *ASLewis* and *MDGibson*, The Palaestinian Syriac lectionary of the Gospels, London 1899 (72 u. 320) gr. 4°. || *ASLewis* and *MDGibson*, Palestinian Syriac Texts from Palimpsest fragments, Lond. 1900 (22 u. 112). 4° [Stücke der syr. Bibel, Glaubensbekenntnisse, Leben des heil. Antonius]. || *ASLewis*, Codex Climaci rescriptus [Stücke der Evangg., Apostgesch., Briefe Pauli u. eines alttest. Lektionars], Cambridge 1909.

FSchulthess, Christlich-palästinische Fragmente, Berlin 1905. || *PKokowzoff*, Nouveaux fragments syropalestiniens, Petersburg 1906. || *HDuensing*,

Christlich-palästinisch-aramäische Texte u. Fragmente, Göttingen 1906 (160 S. 4°); vgl. ZDMG 1907, 207—222. 630—632.

ThNöldeke, Über den christlich-palästinischen Dialekt, in ZDMG 1868, S. 443—527. ‖ *FSchwally*, Idioticon des christlich-palästinischen Aramäisch. Gießen 1893 (12 u. 134). ‖ *Friedr. Schulthess*, Lexicon Syropalaestinum, Berlin 1903 (226). 4°.

8. (Jesu Muttersprache.) *AdNeubauer*, On the dialects spoken in Palestine in the time of Christ, in: Studia Biblica.. by members of the University of Oxford 1 (Oxford 1885), 39—74. ‖ *FWJDilloo*, De moedertaal van onzen heere Jesus Christus en van zyne Apostelen. Amsterdam 1886 (70). ‖ *Clement David*, La langue parlée par N. S. Jésus-Christ sur la terre, Paris 1889 (44). [Extrait de la Revue illustrée de la Terre Sainte et de l'Orient Catholique]. ‖ *GDalman*, Die Worte Jesu, mit Berücksichtigung des nachkanonischen jüdischen Schrifttums und der aram. Sprache erörtert. Bd. 1, Leipzig 1898 (319).

9. (Palmyrenisch) *SReckendorf*, Der aramäische Teil des Palmyr. Zoll- und Steuertarifs, ZDMG 1888, 370—415. ‖ *ThNöldeke*, Über Orthographie und Sprache der Palmyrener, ZDMG 1870, 85—109.

10. (Nabatäisch) *JEuting*, Nabatäische Inschriften aus Arabien. Berlin 1885 (97 S.; 29 Tafeln). 4°. [Vgl. CIS 2, Nr. 157—489]. ‖ Sinaitische Inschriften, Be. 1891 (92 S.; 40 Tafeln). 4°. [Vgl. CIS 2, Nr. 490 bis 3233].

§ 2. Vergleichung des Konsonantenbestandes mit BH.

a 1. Hebräischen Zischlauten entsprechen sehr oft Zahnlaute*.

α, BA ד = BH ז, wenn arab. ذ (Ḏâl) entspricht. אֱדַיִן sodann: אָז, אֲזַי | בַּדַּר zerstreuen: בִּזַּר ψ 68 | ·דְּבַח opfern: זָבַח. ·דְּבַח Opfer. מַדְבַּח Altar | דְּהַב Gold: זָהָב | ·דְּחַל sich fürchten: זָחַל Hiob 32,6 | דִּי welch(er, e, es), דָּא diese (f. sg.): זֶה, זאת | דִּכְרוֹן, דָּכְרָן Denkwürdigkeit: זִכָּרוֹן | דִּכְרִין pl. Widder: זְכָרִים (Mišna) | אֶדְרָע, ·דְּרָע Arm: זְרוֹעַ, אֶזְרוֹעַ. | חֲדִי Brust: חָזֶה | כִּדְבָה Lüge: כָּזָב.

𝔗: אֻדְנָא das Ohr: אֹזֶן | אֲחַד ergreifen: אָחַז | דֵּיב Wolf: זְאֵב | דִּבָּב Fliege: זְבוּב | דוב schleimflüssig sein: זוב | דְּנַב Schweif: זָנָב | דֵּיעֲתָא der Schweiß: זֵעָה | דְּקַן Bart: זָקָן.

ז auch im BA, wenn arab. ز (Zâj) entspricht: זְהִיר vorsichtig.

b β, BA ת = BH ש = arab. ث (Ṯâ).

אֲתַר Ort, Spur, vgl. אֲשׁוּר | חֲדַת neu: חָדָשׁ | ·יְתִב: יָשַׁב | שֵׁת (aus *šidt*) sechs: שֵׁשׁ (*šidš*). | ·תְּבַר: שָׁבַר | תוב: שוב | תּוֹר Rind:

* Die Bauinschrift des Barrekub zeigt noch ז, ש in Wörtern, die später ד, ת geschrieben werden, so הושבני (יתב); זהב (דהב), זנה (דנה). Im Ägypt.-Aram. lauten die Pronominalformen fast ausnahmslos: זי, זנה, זך, זא; Eleph. 3 זכרן (e 6, 2 דכרונא). Aber: מדבחא, Altar, u. דבחין, Opfer (Eleph. 1); כדב, Lüge, u. דכר, männlich (Assuan).

שׁוּר | תְּלַג Schnee: שְׁלַג | תְּלָת drei: שָׁלֹשׁ | תַּמָּה daselbst: שָׁמָּה | ˙תִּנְיָן zweiter: שֵׁנִי | תְּרֵין zwei: שְׁנַיִם | תְּקַל wägen: שָׁקַל | תְּרַע Tor: שַׁעַר.

𝔗: אִתְּא Weib: אִשָּׁה | יְרַת in Besitz nehmen: יָרַשׁ | מְתַל Sprichwort: מָשָׁל | תְּדַיָּא die Brüste = שָׁדַיִם | תְּכוֹל verwaist sein: שָׁכֹל | תְּנָא wiederholen: שָׁנָה.

Aber שׁ auch in BA, wenn arab. س Sîn entspricht: שְׁאַל fragen; רֵאשׁ (§ 3 *c*) Kopf; שְׁלִם er ist vollständig.

γ, BA ט = BH צ = arab. ظ (Ẓâ). טוּר Fels: צוּר | טלל *c*
Ha. Schatten suchen, vgl. צֵל | טְפַר Nagel: צִפֹּרֶן | ˙יְעַט raten: יָעַץ; עֵטָא Rat: עֵצָה | נְטַר (auf)bewahren: נָצַר | קַיִט Sommer: קַיִץ.

𝔗: טַבְיָא (vgl. Ταβιθά) die Gazelle: צְבִי | רְהַט laufen: רוּץ.

Aber צ auch in BA, wenn arab. ص (Ṣâd) entspricht: צַד Seite; צִדְקָה Gerechtigkeit.

2. Andre Konsonanten, bes. statt hebräischer Zischlaute.

α, BA ע = BH צ = arab. ض (Ḍâd). אָע (א zur Ver- *d*
meidung zweier ע nebeneinander) Baum: עֵץ | אֲרַע Erde: אֶרֶץ : עֲלַע Rippe: צֵלָע | עֲמַר Wolle: צֶמֶר | עָר Feind: צָר | רְעוּ Wille, vgl. BH רָצָה Gefallen haben | רעע 2, 40 zerbrechen: רָצַץ | Abschwächung zu א in מְחָא schlagen: מָחַץ.

𝔗: עָן Kleinvieh: צֹאן | רְבַע sich lagern (von Vierfüßlern): רָבַץ.

β, BA שׂ = BH שׂ = arab. ش (Šîn). ˙שָׂב. Greis, ˙שְׂגָא groß *e*
werden, שַׂגִּיא, שָׂהֲדוּתָא, שְׂטַר Seite, ˙שִׂים, ˙הִשְׂתַּכַּל acht geben, ˙שְׂנֵא Feind, ˙שְׂעַר Haar, בְּשַׂר Fleisch, עִשְׂבָּא die Kräuter.

Im 𝔗 dafür gewöhnlich ס (Da. § 9, 2. 10, 5); vgl. im 𝔗 noch סְבַע satt sein, סִפְּתָא die Lippe (BH שָׂבַע, שָׂפָה). {שׂ auch in altaram. u. palmyr. Inschriften, s. ZDMG 1888, 395. Assuan שָׂהֵד Zeuge usw}.

γ, BA ס = BH שׂ? Nur e 5, 12 כסדיא, sonst כשדיא der *f*
Chaldäer. | ˙סְבַר meinen: שִׂבֵּר hoffen (?).

δ, BA ט = BH שׁ; selten. קִטְרִין pl. Knoten, hebr. קֶשֶׁר *g*
Verschwörung (ט statt ת, Wirkung des emphatischen ק).

3. BA ק = ע = BH צ. אַרְקָא Jer 10: הָאָרֶץ. {Derselbe Laut- *h*
wechsel in den Zendjirli-Inschriften s. WZKM 1893, 115 u. 1896, 197. Assuan עק = אע § *d* = עֵץ; קמר = עמר § *d* = צֶמֶר}.

4. ר, ל, נ. *α*, BA ר = BH ל. ˚חֲרַץ Hüfte: חֲלָצַיִם. Um- *i*
gekehrt 𝔗 שַׁלְשְׁלָא Kette: שַׁרְשְׁרָה.

β, BA ר = נ. בַּר: בֵּן; תְּרֵין: שְׁנַיִם. 𝔗 טְמַר verbergen: טָמַן. *k*

§ 3. Besonderheiten einiger Konsonanten.

a 1. א ist am Wortende sehr oft nur Lesestütze (wie im BH ה), bes. im status determinatus § 7*b*, im st. abs. des weibl. Sing. § 7*c* und bei den Verben ל״י § 23*a*.

b א verliert zuweilen seinen Konsonantenwert. Merke: אֱלָהּ (Gott) mit einer Flexionssilbe nach בְּ, כְּ, לְ, וְ, zB וֵאלָהָא, aber לֶאֱלָהּ, בָּאתַר (nach) aus *baʒ*ᵉ*θar;* בֵּאדַיִן (darauf), aber וֶאֱדַיִן.

c Nach syrischer Weise ist zuweilen Ḥaṭeph bei א am Wortanfang in Cere gedehnt: אֵזֶל geh e 5, 15, אֵזָה geheizt 3, 22 s. § 17*a* (BH אֲבוּס etc.). Vgl. אֹרְחָתֵהּ seine Wege 4, 34, vgl. 5, 23 (BH אֹרְחֹתָיו).

d Verwandtschaft des א mit י. α, א, dem Vokal folgt, assimiliert sich nach *î* dem in diesem enthaltenen י: דָּנִיֵּאל; נביאה K, נְבִיָּא Q e 5, 1. ‖ β, pl. abs. und constr. des Part. Qal der Verba ע״ו Q, zB קָאְמִין K, קָיְמִין Q. ‖ γ, Silbenschließendes א‿ (אְ‿) wird א‥, vgl. מאמר Wort: מֵאמַר; ראש רֵאשׁ aus *raʒš:* ראשׁ; יֵאמַר § 17 a: יאמר; Inf. לְמִבְנֵא (לְמִקְטַל) § 23*f*; Imptv שֵׂא § 23*a*β (Nö § 53. 174 B). ‖ δ, Ha. von אתא, kommen: הַיְתִי § 17*b*.

e 2. י in יֵ, dem ein Vokal folgt, wird oft zu א, meist im Q, und zwar besonders bei den Gentilicia und den Zahlwörtern. {Hier hat die Aussprache der babylonischen Schule *āʒā* über die der Palästiner (pal. Talmud *ājā*) gesiegt, vgl. Da. § 39, 2; wie 𝔒 und bab. Talmud sprachen auch die Ostsyrer, Nö § 40 E}, zB כַּשְׂדָּי Chaldäer, d. כַּשְׂדָּיֵא K, כַּשְׂדָּאֵה Q, vgl. § 8*l*. Mehrfach schwankt die Überlieferung, zB 6, 9 לְהַשְׁנָיָה u. לְהַשְׁנָאָה.

f Diphthongisches ַי bleibt in (ursprünglich) offener Silbe: α, יַבַּיִת, יַחַיִל, יַעַיִן; בַּיְתָא, חַיְלֵהּ, עַיְנִין, עַיְנֵי; aber st. c. sg. בֵּית, חֵיל, עֵין; ‖ β, 2. m. sg. perf. Qal der ל״י: הֲוַיְתָ, רְבַיְתָ usw. Beachte, daß ת kein Dageš hat (anders im Syrischen).

g 3. *au* ist stets zu *ô* geworden, יוֹם, מוֹת: BH יוֹם, מָוֶת.

h 4. נ bleibt häufiger als in BH unassimiliert; regelmäßig in: אַנְתָּה K, אַנְתְּ du; אַנְתּוּן ihr. Vgl. ferner die Verba פ״נ § 18: תִּנְפֻּק, תְּהַנְזִק, תִּנְתַּן; אַנְפּוֹהִי — BH אַפָּיו; חִנְטִין — BH חִטִּים.

i Übergang in die Verba פ״נ liegt wohl vor in תִּנְדַּע, du wirst erkennen (für *tiddaε* v. יְדַע), מַנְדַּע: מַדַּע. — Analogiebildungen nach הַנְפֵּק, hinausbringen (נְפַק), sind: לְהַנְסָקָה hinaufbringen (für *l*ᵉ*hassāqā* aus *l*ᵉ*haslāqā* v. סלק § 20); הַנְעֵל hineinführen (für *haεēl*, § 22*d*, v. עלל), לְהַנְעָלָה (Inf.) 4, 3 neben לְהַעָלָה.

4. Umstellung bezw. auch Anähnelung von Konsonanten in *k*
den Medialstämmen, deren erster Radikal ein Zischlaut (BH
הִשְׁתַּמֵּר, נִצְטַדֵּק): יִשְׁתַּנֵּא, יִצְטַבַּע, הודמנתון 2, 9. — Ausnahme § 21 *c*.

§ 4. Vokale.

1. In offener Silbe vor der Tonstelle fallen ursprüng- *a*
lich kurze Vokale ganz aus, während sie im BH gedehnt werden, zB מְאָה hundert: מֵאָה; שְׁנִין Jahre: שָׁנִים; מִשְׁכְּבִי: מִשְׁכָּבִי;
עָלְמִין: עוֹלָמִים. Verbum קְטַל: קָטַל; יְקוּם: יָקוּם; יְקִים: יָקִים.

Ausnahmen fast nur im Präformativ des Ha. der Verba *b*
ע״ו: Impf. יְהָקִים neben יָקִים; תְּהָסֵף (v. סוּף); Part. מְהָקִים, מְרִים. ‖
מָזוֹן ist durch das Syr. gesichert. מַעְבָּדוֹהִי 4, 34 (vgl. Hiob 34, 25). ‖
ē עֲמָא 2, 14: עֵצָה; aber חֵמָא: חֵמָה.

2. In der Tonsilbe bleibt beim Nomen *a* unverändert. *c*
דְּהַב: זָהָב; נְהַר: נָהָר; שְׂעַר Haar: שֵׂעָר; עָלַם: עוֹלָם ‖ *i* wird vor ל
und ר gewöhnlich Pathaḥ (HG § 11 *g*), נְמַר Pardel: נָמֵר (arab.
namir, *nimr*); שְׁפַל niedrig: שָׁפָל. ‖ *u* wird *ō*, קְשֹׁט Wahrheit.

Beim Verbum bleibt *a*, כְּתַב: כָּתַב; אֲמַר: אָמַר; auch in *d*
offener Silbe, Perf. כְּתַבוּ: כָּתְבוּ; אֲכַלוּ: אָכְלוּ; בַּקַּרוּ sie haben nachgeforscht (ר Halbguttural): בִּקְּרוּ; הִתְנַדַּבוּ. Iptv אֱמַרוּ saget.

i bleibt oft in geschlossener Silbe: Perf. Qal שְׁלֵם: שָׁלֵם;
יְכִל: יָכֹל; יְתִב: יָשַׁב; סְגִד sich niederwerfen; Qaṭṭil (fast immer)
מַלִּל reden: מִלֵּל; קַטִּל: קִטֵּל; שַׁכִּן wohnen lassen: שִׁכֵּן. Impf. יְמַלִּל,
יִתְיְהִב. — Stets in offener Silbe: Perf. שְׁלִטוּ sie haben Macht
gehabt: שָׁלְטוּ; Qa. בַּטִּלוּ sie haben zum Aufhören gebracht:
בִּטְּלוּ; הַקְרִיבוּ: הִקְרִיבוּ. Iptv קֻצּוּ hauet ab. ‖ In geschlossener
Silbe oft Ṣere, Perf. קְרֵב, שְׁלֵט, יְכֵלְתְּ, תְּקֵפַת; הַנְפֵּק; הוֹתֵב: הוֹשִׁיב;
הַשְׁפֵּלְתְּ. Impf. יִנְתֵּן, תִקְרֵב, תְּמַלֵּל. Imptv הַשְׁלֵם. Part. קָטֵל, עָבֵד
(auch יָכִל), מְהַלֵּךְ, מִתְחַנַּן.

u bleibt. (Perf. fehlt; 𝔗 דְּמוּךְ er entschlief Da. 258.) Impf.
יִסְגֻּד: יִסְגֹּד; יֵאכֻל: יֹאכַל. In offener Silbe, אֱכֻלִי iß, f.: אִכְלִי (in
Pausa אֱכֹלִי); שְׁבֻקוּ lasset. *ō* nur in תְּרֹעַ, גְּדוֹ § 22 *c*.

3. Ursprüngliches *ā* wird nicht zu *ō* getrübt. אֱלָהּ: אֱלוֹהַּ; *e*
יָאת: אוֹת; גְּבַר: גִּבּוֹר; דָּר: דּוֹר; טָב: טוֹב; לָא: לֹא; עָלַם Ewigkeit: עוֹלָם;
שְׁלָם: שָׁלוֹם; שָׁק Unterschenkel: שׁוֹק; תְּלָת: שָׁלֹשׁ; עֲרָד Wildesel:
עָרוֹד; אֱנָשׁ: אֱנוֹשׁ; vgl. קָל Stimme: קוֹל. Part. Qal, קָרֵא: קוֹרֵא; אָמַר
(ר Halbguttural): אֹמֵר; אָמְרִין: אֹמְרִים; כָּהֲנָא der Priester.

f 4. Die Punktation, wenigstens in 𝔅𝔊, gestattet in geschlossener Pänultima *α*: unbetonte lange Vokale {für das Syr. vgl. Nö § 42. 23 E}: עָלִּין Q *ʿāllîn* 4, 4; מְרָדְתָּא e 4, 12; נבזביתך b 5, 17 (?); שְׁאֶלְתָּא 4, 14; עֲבִידְתָּא 2, 49. e 5, 8; וּבָאישְׁתָּא e 4, 12; מְדִינְתָּא e 5, 8; וּגְבוּרְתָּא 2, 20. 23. Doch haben gute Zeugen an diesen Stellen mehr oder weniger häufig ת mit Raphestrich oder doch ohne Dageš und die Targumhandschriften mit supralinearer Punktation setzen vor ת Šᵉwa mobile, betrachten also die Silbe als offen Da. 157; so auch cod. J 2, 20 an der einzigen Stelle, über die er zeugt, und cod. L 2, 20. 23. 49. 4, 14; e 5, 8.

g β, betontes langes *i*: תְּקִלְתָּא du bist gewogen worden 5, 27. Doch ist diese Qᵉṭîl-form (§ 12 *b*) vielleicht mit kurzem Vokal gesprochen worden.

h 5. Vokalveränderungen durch **Pausa** sind selten. *α*, Pathaḥ wird Qameç nur in פְּרָס und vor י: חָיִל (2 mal), קֳדָמָי vor mir (2 mal), שָׁמְרָיִן Samarien; nicht aber in Verbalformen und im Suffix ה ַ, also: אֲזַל 7, 1; עֲבַדוּ e 6, 13; הַשְׁלְמַהּ 5, 26.

i β, 𝔅𝔊 haben bei Athnaḥ, bezw. Silluq Ḥireq statt Çere in: שִׁת, sechs, 3, 1 für שֵׁת e 6, 15 und in nicht wenigen Verbalformen, zB יִתְעֲבִד neben יִתְעֲבֵד. Doch ist die Überlieferung keineswegs einhellig, auch die Tatsächlichkeit solcher Wirkung der Pausa nicht unbestritten.

k γ, Zu verwerfen ist das pausale Sᵉgol 𝔅's in נְחַוֶּה 2, 4. 7. 24; so auch BE 5, 12 u. 3, 29 (יְשַׁתַּוֶּה) Der richtige Vokal ist Çere. הוֹדַעְתֶּנָא 2, 23 (statt תַּ, Pathaḥ) ist gut bezeugt. Vgl. noch § 11, 5 עֶלָּיְנָא.

§ 5. Der Ton.

Der Ton ruht wie im BH gewöhnlich auf der letzten Silbe; auf der vorletzten Silbe fast nur in folgenden Fällen:

1. wenn der letzte Vokal ein Hilfsvokal, also in den Segolat-

a formen: *α*, Nomen אֶבֶן, קֶרֶן, חֵלֶם, von ע״י-stämmen חַיִל; Dualis מָאתַיִן, יְדַיִן; vgl. שָׁמְרַיִן Samarien, אֱדַיִן darauf, sodann. ‖ β, Verbum, im Perf. zuweilen 1. sg. הַשְׁכַּחַת § 16 *d*, שָׂמֶת u. הֲקִימֶת § 21; zweimal die 3. f. sg.: אֲמֶרֶת § 15 *a*, סָפַת § 21.

b 2. in אֲנַחְנָא, wir, und vor den Verbalendungen תָ, נָא, *û*, *â*, *î*. Perf. יְדַעְתְּ, חֲזַיְתָה; 1. pl. שְׁלַחְנָא; 3. m. pl. יְהַבוּ, הִתְנַדַּבוּ; 3. f. pl. (nur Q statt ו) נְפַלָה. — Iptv אֱכֻלִי, שְׁבֻקוּ. — Impf. nur: יֵאבַדוּ § 13 *c*; יְחִיטוּ (?) e 4, 12. {Im Syr. sind die Endungen ו und י stumm, weil sie den Ton verloren hatten.}

c 3. im m. pl. der Partt. der Verba ל״י: בָּנַיִן, שָׁרַיִן, מְצַלַּיִן, מְשַׁתַּיִן; vgl. BH מַיִם, שָׁמַיִם {JBarth, ZDMG 1904, 434}.

d 4. auf dem Vokal vor den Suffixen נִי, ־כִי, ־הִי, ־תָא, נָא: חַבְּלוּנִי sie haben mich verletzt, אֲבוּהִי sein Vater, בְּנָהִי er hat ihn gebaut, אֱלָהַנָא unser Gott.

5. Einzeln merke: אֲבִי mein Vater 5, 13; עֵלָּא oberhalb; כֹּלָּא e alles (auch 2, 40), אֵלֶּה § 6 *d*, כְּנֵמָא auf diese Weise; die Fremdwörter אָסְפַּרְנָא, פַּרְשֶׁגֶן und die Eigennamen דָּרְיָוֶשׁ, כּוֹרֶשׁ. — Vgl. noch e 5, 15. 7, 25. *e*

6. Einigemal ist der Ton von der Ultima wegen eines unmittelbar folgenden vorn betonten Wortes auf die Pänultima zurückgewichen, so 4, 32 וְיֵּאמַר לֵהּ; vgl. 2, 46 u. 7, 12. *f*

B. Das Nomen (§ 6—11).

§ 6. Die Pronomina.

1. Pronomen personale separatum. *a*

Sg. 1 אֲנָה eb ich
2 m. אַנְתָּה b K, אַנְתְּ Q du; e 7, 25 אנת auch K
2 f. אנתי du (Assuan)
3 m. הוּא eb er
3 f. הִיא eb sie
Pl. 1 אֲנַחְנָא eb wir; אֲנַחְנָה e 4, 16 (Assuan, Eleph.)
2 m. אַנְתּוּן b ihr. {𝔒 אַתּוּן, f. אַתֵּין}
3 m. הִמּוֹ e, אִנּוּן eb sie.
3 f. אִנִּין sie 7, 17 {B𝔅 אִנּוּן K}.

Auch als Akkusative stehen: הִמּוֹ, הִמּוֹן, אִנּוּן. s. § 6 *o*.

Zur Hervorhebung eines durch ein Suffixum ausgedrückten Pronomens: מִנִּי אֲנָה von mir e; רוּחִי אֲנָה דָנִיֵּאל mein, Daniels, Geist; אֲבוּךְ ... אנתה dein Vater 5, 18 (HGr § 81). *b*

In אַנְתָּה הוּא רֵאשָׁה דִּי דַהֲבָא du bist das Haupt von Gold 2, 38 ist הוּא Vorwegnahme des Prädikats; ebenso 5, 13 und הִמּוֹ e 5, 11. ‖ b 2, 47 steht הוּא zur Wiederaufnahme des Subjekts. ‖ 2, 9 הִיא vorgängige Hindeutung auf das Subjekt. (HGr § 85*c*). *c*

2. Pronomen demonstrativum. *d*

Sg. m. דְּנָה eb dieser, f. דָּא b diese.

Pl. אִלֵּן (אִלֵּין) b. — אֵלֶּה e 5, 15 (אֵל Q) {auch Assuan u. nabatäische Inschriften}

Auf ferner Liegendes wird hingewiesen durch:

Sg. m. דֵּךְ e jener, der da; f. דָּךְ e
comm. דִּכֵּן b m. 2, 31; f. 7, 20. 21.
Pl. אִלֵּךְ eb; אִנּוּן 2, 44; e 5, 4.

Beispiele. בַּיְתָא דְנָה dieses Haus, בֵּית אֱלָהָא דְנָה dieses

Gotteshaus, קַרְנָא דָא dies Horn; קִרְיְתָא דָךְ die Stadt da, גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ die Männer da. ‖ Prädikativ: דְּנָה פִשְׁרָא dies ist die Deutung 4, 21. — ‖ Voranstellung ist auch in attributivem Sinne möglich: דְּנָה בִנְיָנָא eben dieser Bau e 5, 4, vgl. e 5, 15; דְּנָה חֶלְמָא eben dieser Traum 4, 15 (זנה יומא Eleph.); כָּל־אִלֵּן מַלְכְוָתָא alle diese Königreiche 2, 44, vgl. 7, 17.

e 3. Fragepronomen. מַן (besser bezeugt als מָן) wer? מָה was? מַן־הוּא 3, 15 (BH מִי הוּא Jes 50, 9), מַן־אִנּוּן e 5, 4.

מַן־דִּי ᵬ jeder der (Pron. indefin.); מָה דִי eᵬ das was.

f 4. Ausdruck der Relation ist דִּי (vgl. اَلَّذِى) eigentlich ein Demonstrativpronomen, vgl. „der, die, das"}. הֵיכְלָא דִי בִירוּשְׁלֶם ὁ ναὸς ὁ ἐν Ἱερουσαλήμ. ‖ Oft umschreibt דִּי eine Eigenschaft. רֵאשֵׁהּ דִּי דְהַבָא das goldene Haupt. Auch prädikativ: רֵאשֵׁהּ דִּי דְהַב sein H. war (etwas was Gold ist, d. i.) von Gold. Über den Ausdruck des Genetivverhältnisses durch דִּי vgl. § 7 *l. m.*

g 5. Suffixa am Nomen (und an Partikeln).

Hauptform	Masc. sg. m Hilfsv.[ζ]	Masc. pl. m. End. *aj*	Fem. sg. m Hilfsv.	Fem. pl. m. Hilfsv.
Sg. 1 ִי	יוֹמִי	יוֹמַי	חֵיוְתִי	חֵיוָתִי
2 m. ָךְ	יוֹמָךְ	[θ]יוֹמיך	חֵיוְתָךְ	חֵיוָתָךְ
2 f. ֵכִי (Assuan)[α]	[α]יוֹמֵכִי	[α]יוֹמַיְכִי	חֵיוְתֵכִי	חֵיוָתֵכִי
3 m. ֵהּ	יוֹמֵהּ	[ι]יוֹמוֹהִי	חֵיוְתֵהּ	חֵיוָתֵהּ
3 f. ַהּ (Assuan)	יוֹמַהּ	[θ]יומיה	חֵיוְתַהּ	חֵיוָתַהּ
Pl. 1 ָנָא[β]	[η]יוֹמַנָא	[θ]יומינא	חֵיוְתַנָא	חֵיוָתַנָא
2 m. ְכוֹן[γ]	יוֹמְכוֹן	יוֹמֵיכוֹן	חֵיוַתְכוֹן	חֵיוָתְכוֹן
2 f. ְכֵין 𝔇	יוֹמְכֵין	יוֹמֵיכֵין	חֵיוַתְכֵין	חֵיוָתְכֵין
3 m. ְהוֹן[δ]	[δ]יוֹמְהוֹן	[δ]יוֹמֵיהוֹן	חֵיוַתְהוֹן	חֵיוָתְהוֹן
3 f. ְהֵין[ε] 𝔇	יוֹמְהֵין	יוֹמֵיהֵין	חֵיוַתְהֵין	חֵיוָתְהֵין

h Hauptform. α, vgl. Jer 11, 15 רָעָתֵכִי; Ps 116, 19 בְּתוֹכֵכִי; Plur. Ps 116, 7 מְנוּחָיְכִי. ‖ β, Assuan ָן. ‖ γ, e und Assuan stets כם; so auch Nabat. ‖ δ, e auch הם, ֵיהם; Assuan u. Eleph. nur Formen mit ם. Jer לְהוֹם. ‖ ε, הֵין nur ᵬ Q; K בֵּינֵיהוֹן, כָּלְּהוֹן, מִנְּהוֹן.

ζ, Der Hilfsvokal ist in BA gewöhnlich *a* (ֵהּ ist aus *áhī* entstanden); ֵכִי würde Ausnahme sein. ‖ η, Pathaḥ vor נ nach den Handschriften mit supralinearer Punktation, Syr. u. 𝔇.

θ, Masc. pl. Alte Aussprache mit ך, ה, נא: *aiχ*, *aihā*, *aīnā*.

Vgl. Eleph. 1 עַבְדֵיךְ deine Knechte; Assuan G בְּנֵיהָ ihre Söhne, H בְּנֵין וְאַחֵין unsre Söhne und unsre Brüder. In BA ist im Q das י nach Analogie des Fem. pl. weggelassen. (Vgl. J. Barth, AJSLL 17, 203.) Ebenso (bei י im Auslaut): איתינא wir sind 3, 18 K, אִיתַנָא Q; עֲלַינָא s. § 11. 5. 11. ‖ ι, Psalm 116, 12 תַּגְמוּלוֹהִי; vgl. § 7 *g*.

Die Endungen ־ַנִי, ־ֹהִי, ־ָהּ, ־נָא sind unbetont. *i*

Beispiele: α, Masc. sg. רֵאשִׁי, רֵאשָׁךְ, רֵאשֵׁהּ, רֵאשַׁהּ, אֱלָהַנָא, *k*
לְבֻשֵׁיהוֹן, בָּתֵּיכוֹן, רֵאשְׁהוֹן. ‖ pl. רַעְיוֹנַי, רַעְיוֹנָךְ, רַגְלוֹהִי, רַגְלַיה, בָּתֵּיכוֹן, לְבֻשֵׁיהוֹן.
β, Fem. sg. עִזְקְתֵהּ, גִּשְׁמְתָךְ. ‖ pl. אֲבָהָתִי, אֲבָהָתָךְ, שֻׁגְלָתֵהּ, אֲבָהָתַנָא, מִנְחָתְהוֹן (BH מִצְוֹתַי, מִצְוֹתֶיךָ usw. nach Analogie der suffigierten Maskulinplurale).

Eigentümlicher Gebrauch. α, An einer Präposition zur Hervorhebung des folgenden Nomens: בַּהּ זִמְנָא in derselbigen Zeit (wörtl.: in ihr, der Zeit); מִנַּהּ מַלְכוּתָא 7, 24; mit Wiederholung der Präposition: בַּהּ בְּלֵילְיָא 5 in derselben Nacht. Vor dem das Genetivverhältnis ausdrückenden דִּי, vgl. § 7 *m*. ‖ β, Ansatz zur Bildung eines Pron. possess. דִּי־לֵהּ 2, 20; (Assuan בַּיְתָא dein Haus) Da. § 18, 4. *l*

6. Suffixa am Verbum. *m*

Hauptform		Perf., Imptv, Inf. mit Hilfsvokal	Impf. mit נ energ. (nur so)[η]
Sg. 1	נִי	־ַנִי	־ִנַּנִי; nach *ūn*: ־ֻנַּנִי, ־וּנַּנִי
2 m.	־ָךְ	־ָךְ	־ִנָּךְ
2 f.	־ֵכִי[α]	־ֵכִי[ε]	־ִנַּכִי[δ]
3 m.	־ֹהִי[β]	־ֵהּ	־ִנֵּהּ; nach *ūn*: ־ֻנֵּהּ, ־וּנֵּהּ
3 f.	־ָהּ[γ]	־ַהּ	־ִנַּהּ
Pl. 1	נָא	־ַנָא	־ִנַּנָא
2 m.	־ְכֹם[δ]	־ְכֹם[ζ]	־ְנְכוֹן

Hauptform. α, Assuan F גְּרֹכִי sie sind gegen dich aufgetreten. ‖ β, Äg.-aram. Ostrakon, Ephem. 2, 236 וּשְׁלַחְהִי sende es mir. ‖ γ, Äg.-aram. Ostr., Eph. 2, 239 הַבִיהָ gib sie. ‖ δ, Assuan J רְשָׁכֹם er hat euch verklagt.

Mit Hilfsvokal. ε, Assuan F גְּרִיתַכִי. ‖ ζ, Assuan J רְשַׁיתְכֹם.

Impf. η, Vgl. ZDMG 1888, 411; Da. § 76. Assuan Suffix beim Impf. auch ohne Nûn energicum: J יְרְשֻׁכֹם; H יְרשׁוּנְכֹם (3. pl.), wenn diese Formen nicht auch Modus apocopatus sein

sollen, s. § 13*c*. ‖ θ, Assuan יְרַשִׁנָּכִי, יְגָרְנָּכִי etc. ‖ ι, Assuan L אֲשַׁלְמְנָהִי ich werde es bezahlen; CIS 2, S. 150, 6 יתקלנהי.

n נִי, כִי, הִי, הָ., נָא sind unbetont. — Beispiele s. § 24.

o Die Suffixa der 3. pl. werden durch die akkusativisch gebrauchten Fürwörter הִמּו e, הִמּוֹן b, אִנּוּן b ersetzt. יְתִהוֹן nur b 3, 12. (המו als Akkus. auch Eleph. 1, 9; Assuan E 5. G 35. K 13.)

p Die Suffixa am Verbum drücken den Objektsakkus. aus. Ausnahme (wenn der Text richtig ist, vgl. 5, 9) 5, 6 זִיוֹהִי שְׁנוֹהִי seine Gesichtsfarbe veränderte sich ihm.

§ 7. Flexion der Nomina im allgemeinen.

a 1. Drei Numeri wie im BH; aber der Dualis ist seltner: יְדַיִן Hände, מָאתַיִן 200, קַרְנַיִן, רַגְלַיִן, שִׁנַּיִן, c. רַגְלַי, s. רַגְלוֹהִי; aber עַיְנִין Augen, {vgl. Da. § 38, 1}. — תְּרֵין zwei {Da. § 21, 1; Syr.}.

b 2. Drei Status. Außer st. abs. und st. constr. hat das Aram. noch einen Status determinatus (St. emphaticus). Die Determination wird nämlich nicht durch vorgesetzten Artikel, sondern durch angehängtes אָ (selten הָ, Assuan stets א) ausgedrückt, das mit der männlichen Pluralendung (*ai*) zu יָא wird (e 4, 16 שׁוּרַיָּה). {Dies *ā* ist ein demonstratives Element, vgl. JBarth, AJSLL 13 (1896/97), 12.}

c 3. Der weibl. Singularis, ursprünglich auf ת endend, zeigt *a*, meist die Endung הָ: אִגְּרָה Brief usw, selten אָ: חֲמָא Zorn, עֵטָא Rat; חֵיוָה u. חֵיוָא Tier, קִרְיָה u. קִרְיָא Stadt.

β, Afformativ וּ (וּת) für Abstracta {Nö § 138. 76}: בְּהִילוּ Eile, מַלְכוּ; oft von ל״י-stämmen: בָּעוּ Bitte, רְבוּ Größe.

γ, Afformativ ִי (ִית) für Femininconcreta: אָחֳרִי eine andre, אֵימְתָנִי eine schreckliche, נְוָלִי Misthaufe.

d 4. Pluralis. Die männliche Endung lautet ִין, die weibliche ָן: רֵאשׁ Haupt, רָאשִׁין; חֵיוָה Tier, חֵיוָן. — Doch folgt aus der Pluralendung nichts für Form oder Geschlecht des Sing.: אַמִּין von אַמָּה* Elle, אֲבָהָן* von אַב* Vater. {ָן ist wahrscheinlich ursemitische Abstraktendung, s. JBarth ZDMG 1904, 442—445.}

e 5. Status constructus. Der Sg., der keine Fem.-endung hat, bleibt unverändert: מִנְיַן שִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל die Zahl der Stämme Ls; שָׁלְטָן עָלַם eine ewige Herrschaft. Ausnahmen § 8*c*.

f Der weibliche Sg. constr. hat ת bewahrt, zB בִּקְעָה Ebene,

בִּקְעַת דּוּרָא die E. Dura; מַלְכוּת עָלַם, מַלְכוּ ein ewiges Königreich; אַרְעִי Unteres, Boden, c. אַרְעִית.

Der männliche Pl. constr. endet auf ־ֵי: יוֹם, יוֹמִין, יוֹמֵי אֲבוּךְ die Tage deines Vaters {früher *ai*, vor dem Suffix ־וֹהִי *au*, s. JBarth ZDMG 1904, 485}; der weibliche auf ־ָת: עִזְקָה Siegelring, עִזְקָן, עִזְקָת רַבְרְבָנוֹהִי die S. seiner Großen. *g*

Der st. c. kann auch vor einer Präposition und dem von ihr regierten Worte stehn: מַלְכְוָת תְּחוֹת כָּל־שְׁמַיָּא die Reiche unter dem ganzen Himmel 7,27. *h*

6. Übersicht.	יוֹם Tag,	c. יוֹם דִּינָא,	d. יוֹמָא der Tag	*i*
	pl. יוֹמִין,	c. יוֹמֵי אֲבוּךְ,	d. יוֹמַיָּא die Tage	
	חֵיוָה Tier,	c. חֵיוַת בָּרָא,	d. חֵיוְתָא das Tier	
	pl. חֵיוָן,	c. חֵיוָת,	d. חֵיוָתָא die Tiere.	

Nomen mit Suffixen s. § 6 *g*. *k*

7. Casus. Das Genetivverhältnis wird nicht nur durch Anwendung des st. c. ausgedrückt, zB חַכִּימֵי בָבֶל, sondern auch, und zwar noch häufiger, durch דִּי (§ 6 *f*): שַׁלִּיטָא דִּי־מַלְכָּא der Beamte des Königs; קִרְיָה דִּי־שָׁמְרָיִן die Stadt Samarien. *l*

Nicht selten steht dann bei dem durch דִּי וגו' bestimmten Subst. ein auf diesen Zusatz hinweisendes Pron. suffixum: שְׁמֵהּ דִּי אֱלָהָא der Name Gottes; עַבְדוֹהִי דִּי־אֱלָהּ שְׁמַיָּא die Diener des Himmelsgottes; שָׁרְשׁוֹהִי דִּי־אִילָנָא die Wurzeln des Baumes. *m*

Soll das regierende Wort undeterminiert bleiben, so wird der determinierte Gen. durch לְ umschrieben: מֶלֶךְ לְיִשְׂרָאֵל רַב ein großer König Is e 5, 11. ‖ לְ bei Datierungen: בִּשְׁנַת חֲדָה לְכוֹרֶשׁ e 5, 13, s. § 10 *e*. *n*

Das Objekt kann dem Verbum sowohl folgen als auch voranstehn; letzteres zB e 5,12 וְעַמָּה הַגְלִי (u. das Volk hat er fortgeführt) und oft bei mit ל verbundenem Inf. (§ 13 *k*). ‖ Zur Einführung dient sehr häufig לְ, wenn das Obj. determiniert ist. ‖ יָת = BH אֶת־, nur 3,12 יָתְהוֹן (nicht Assuan). *o*

§ 8. Flexion der einzelnen Klassen der Nomina.

I. Ursprünglich einvokalige Nomina: qaṭl, qiṭl, quṭl. 1. Von starken Stämmen. Der hinten vermehrte Sing. zeigt den Grundvokal: כַּסְפָּא, מַלְכָּא, טַעְמָא, עִשְׂבָּא. Zuweilen *i* statt *a*: שִׁמְשָׁא; *e* statt *i*: חֶלְמָא, חֶלְמָךְ (von חֵלֶם *ḥilm* aus *ḥulm*) Traum; *o* statt *u*: נָגְהָא die Helle (BH קָדְשִׁי). *a*

Im unvermehrten Sing. wird entweder ein Hilfsvokal ein- *b*

geschoben: אֶבֶן, קֶרֶן, בַּיִת, oder eine ursprünglich zweivokalige Nebenform angewendet. Zu qaṭl: כְּסַף, יְרַח Monat, נְשַׁר Adler, oft hinten ē: צְלֵם, לְחֵם, טְעֵם, בְּעֵל (BH לֶחֶם, בַּעַל usw). Zu qiṭl: סְפַר Buch. Zu quṭl: קְשֹׁט Wahrheit. — Der st. constr. bleibt unverändert.

c Die Möglichkeit doppelter Bildungsweise ist von den Schriftgelehrten benutzt worden, um zu unterscheiden zwischen Befehl Gottes טַעַם אֱלָהּ e 6, 14. 7, 23 und Menschenbefehl טְעֵם כּוֹרֶשׁ e 6, 14, zwischen menschlichem Bilde צְלֵם אַנְפּוֹהִי b 3, 19 und Götzenbild צְלֵם דַּהֲבָא 3, 5 (Codex. D und das Genizafragment haben c^e^lēm). — אֲלַף tausend st. abs. 5, 1; אֶלֶף st. c. 7, 10.

d Im Plural loser Silbenschluß (HGr § 12p: מַלְכֵי von מְלָכִים). qaṭl: מַלְכִין, c. מַלְכֵי, d. מַלְכַיָּא, עַבְדוֹהִי, יַרְכָתֵהּ, נִשְׁרִין; qiṭl: סִפְרִין, סִפְרַיָּא, חֶלְמִין; quṭl: שָׁרְשׁוֹהִי. Ausnahme: נִסְכֵּיהוֹן e (BH נִסְכֵּיהֶם).

e **2. Von schwachen Stämmen.** ע״י. Vor Afformativen fällt der Hilfsvokal *i* weg: בַּיִת, d. בַּיְתָא, בַּיְתִי, חֵילֵהּ, עַיְנִין, עַיְנֵי, aber cstr. sg.: בֵּית § 3*f*.

ע״ע. עַם, d. עַמָּא, pl. d. עַמְמַיָּא (mit Auflösung der Verdoppelung; vgl. Eleph. שִׁקְקַן, דִּשַּׁשַּׁיָּא Türen). — גֹּב Grube, גֻּבָּא.

ל״י. חֲדִי Brust, חֲדוֹהִי (Da. § 26, 2β), vgl. עִלּוֹהִי § 11, 5. | חֵזוּ Gesicht, Erscheinung, d. חֶזְוָא, חֶזְוֵי.

f II. Nomina mit ursprünglich zwei kurzen Vokalen: qaṭal usw. Sie sind tatsächlich (wegen § 4*a.c*) mit Nr. I fast durchweg gleichlautend: בְּשַׂר, d. בִּשְׂרָא; דְּהַב, d. דַּהֲבָא; דְּכַר, Widder, pl. דִּכְרִין (Mišna זָכָר); גְּמַר, d. גִּמְרָא.

g III. Nomina mit langem Vokal der letzten Silbe, ursprünglich kurzem der vorletzten, qaṭâl, qiṭâl, qaṭîl usw, sind tatsächlich (wegen § 4*a*) Nomina mit unveränderlichem Vokal: עֲרָד (BH עָרוֹד), עֲרָדַיָּא; שְׁלָם (BH שָׁלוֹם), שְׁלָמָא, שְׁלָמְכוֹן. ‖ Feminina: שְׁלֵוָה Ruhe, s. שְׁלֵוְתָךְ 4, 24. עֲבִידְתָּא § 4*f*.

h Von ל״י. פְּתַי Weite, פְּתָיֵהּ; חֲטַי Sünde, חֲטָיָךְ 4, 24 K; Fem. עֲוָיָה Sünde, pl. עֲוָיָן, עֲוָיָתָךְ.

i IV. Nomina mit kurzem Vokal der letzten Silbe, mit festem der vorletzten: *a*, qâṭal, qâṭil usw. עָלַם Ewigkeit, עָלְמִין, עָלְמַיָּא; כָּהֵן Priester, כָּהֲנָא, כָּהֲנַיָּא, s. כָּהֲנוֹהִי. So die aktiven Partt. des Qal: עָבֵד, עָבְדִין; f. כָּתְבָה; כָּתְבָן; tert. laryng.: יָדַע, סָפַר. ‖ β, qiṭṭal, miqṭal usw. אִמַּר Lamm, pl. אִמְּרִין; מִשְׁכַּב Lager, s. מִשְׁכְּבִי (מַעְבָּדוֹהִי § 4*b*); Partt. wie: מִתְנַדַּב freiwillig, pl. מִתְנַדְּבִין.

V. Participia der Verba ל״י: בָּעֵה bittend, pl. בָּעַיִן (Milεēl *k*
§ 5*c*), f. רָמְיָה, pl. שָׁנְיָן; pass. Qal: בְּנֵה gebaut, מְנֵא gezählt; f. und d. שְׁנְיָא verschieden, pl. שְׁרַיִן gelöst; Qa. מְצַלֵּא betend, pl. מְצַלַּיִן. — Ebenso עֲנֵא elend, pl. עֲנַיִן b.

VI. Nomina auf ־ָי (vgl. § 3*e*; nach der supralinearen Punk- *l*
tation *ai* kurzvokalig, Da. § 22. 36, 1. 39, 2), bes. Gentilicia und Ordnungszahlen: כַּשְׂדָּי Chaldäer, d. כַּשְׂדָּיָא K, כַּשְׂדָּאָה Q; pl. כַּשְׂדָּאִין 3, 8; d. כַּשְׂדָּיֵא K, כַּשְׂדָּאֵי Q. מָדָיָא der Meder K, מָדָאָה Q. רְבִיעָי vierter, d. רְבִיעָיָא K, רְבִיעָאָה Q. קַדְמָי vorderer, früherer, f. d. קַדְמָיְתָא; pl. d. קַדְמָיֵא (ohne Q), קַדְמָיָתָא. יְהוּדָיֵא (ohne Q). {Das *ē* pl. d. כַּשְׂדָּיֵא usw. wird gewöhnlich als aus *ājajjā* zusammengezogen erklärt; nach JBarth, ZDMG 1904, 437 wäre *ē* Abstraktendung}.

VII. Feminina mit den Afformativen *û* und *î* (§ 7 *c.f*). *m*
û: מַלְכוּ, c. מַלְכוּת, d. מַלְכוּתָא, suff. מַלְכוּתָךְ; pl. מַלְכְוָן, מַלְכְוָת, מַלְכְוָתָא; בָּעוּ Bitte, suff. בָּעוּתֵהּ. רְעוּ Wille, c. רְעוּת e; רְבוּ Größe, d. רְבוּתָא b. ‖
î: אַחֲרִי Nachheriges, Ende, c. אַחֲרִית; מַשְׁרוֹקִי Pfeife, d. מַשְׁרוֹקִיתָא; pl. משרוקָן vgl. Da. § 36, 2.

VIII. Die auf ־ָה (־ָא) auslautenden Infinitive, also alle mit *n*
Ausnahme des Inf. Qal, haben im st. c. (auch vor Suff.) die Endung ־וּת: הִתְנַדָּבוּת עַמָּא; לְשֵׁיזָבוּתָךְ, לְהַצְלוּתֵהּ. Ausnahme: לְהַנְזָקַת מַלְכִין e zur Schädigung von Königen; vgl. אַחֲוָיַת b 5, 12.

§ 9. Nomina eigentümlicher Bildung und Einzelnes.

אַב (für die Verbindung mit Suffixen liegt der Nominativ *abū* zugrunde) Vater, s. אֲבוּךְ; pl. אֲבָהָן, אֲבָהָתִי (𝔅 2, 23 אבהתי), אֲבָהָתַנָא. Zur Einschiebung des ה vgl. שְׁם, Eleph. 1, 2 עקהן (Plur. von עק § 2 *k*) u. BH אַמָּהוֹת.

אַח Bruder; pl. s. אחיך K, אַחָךְ Q. (Assuan אַחַיִן).

אִתְּתָא (Assuan אִנְתְּתָה) Weib, pl. נְשִׁין, נְשֵׁיהוֹן.

בַּיִת Haus, c. בֵּית, s. בַּיְתִי (§ 3 *f*); pl. בָּתִּין (*ā*), בָּתֵּיכוֹן.

בַּר Sohn, s. בְּרֵהּ; pl. בְּנִין, בְּנֵי, בְּנֵיהוֹן.

שֻׁם Name, s. שְׁמֵהּ; שְׁמָהָן, שְׁמָהָת, שְׁמָהָתְהֹם.

יַד Hand, s. יְדֵהּ, יְדְהֹם (vgl. BH יֶדְכֶם); du. יְדַיִן.

כְּנָת Genosse, pl. כְּנָוָן, כְּנָוָתֵהּ.

§ 10. Zahlwörter.

I. Grundzahlen. *a*

1. m. חַד. f. חֲדָה.
2. m. תְּרֵין, § 2 *k*, f. תַּרְתֵּין.

3. m. תְּלָת f. תְּלָתָה, תְּלָתָא.
4. m. אַרְבַּע, f. אַרְבְּעָה.
5. m. חֲמֵשׁ°, f. חַמְשָׁה°.
6. m. שֵׁת, שֵׁת (§ 4 *k*). f. שִׁתָּה°.
7. m. שְׁבַע°, f. שִׁבְעָה, c. שְׁבְעַת.
8. m. תְּמָנֵי°, f. תְּמָנְיָה°.
9. m. תְּשַׁע°, f. תִּשְׁעָה°.
10. m. עֲשַׂר, f. עַשְׂרָה.

b חַד auch für unbetontes „ein" e 4, 8. 6, 2.

תְּלָתֵּהוֹן sie drei 3, 23 {wohl für *t^e lāt-tê-hōn* ZDMG 1894, 367. Im Syr. diese Form oft vor Suff., vgl. Da. § 21, 6, Nö § 149}.

c 12 m. תְּרֵי עֲשַׂר (mit männl. Subst. e 6, 17, b 4, 26).
20 עֶשְׂרִין. — 30 תְּלָתִין. — 60 שִׁתִּין.
100 מְאָה. — 200 מָאתַיִן. — 400 אַרְבַּע מְאָה.
1000 אֲלַף, d. אַלְפָּא; pl. אַלְפִּין.
Myriade רִבּוֹ; pl. רִבְּוָן K, רִבְבָן Q.

d Die Zahlwörter von 3 an sind Substantiva. Bei den Z. von 3—10 wird die weibliche Form angewendet, wenn das Gezählte männlichen Geschlechts ist, und umgekehrt, zB. אַרְבְּעָה מַלְכִין u. אַרְבַּע חֵיוָן.

e Bei Datierungen stehen die Grundzahlen: חֲדָה (st. c.) בִּשְׁנַת לְכוֹרֶשׁ im 1. Jahre des K. e; עַד־יוֹם תְּלָתָה לִירַח אֲדָר e; vgl. e 4, 24.

f II. Ordnungszahlen. קַדְמָי erster (§ 8 *l*); תִּנְיָן° zweiter, f. תִּנְיָנָה; תְּלִיתָי° dritter, f. תְּלִיתָיָא K, תְּלִיתָאָה Q; רְבִיעָי vierter, f. רְבִיעָיָא K, רְבִיעָאָה Q, f. d. רְבִיעָיְתָא. ‖ Auffällig ist תַּלְתִּי dritter 5, 7 (de Goeje vermutet תַּלְתָּי; vgl. babylon. *šalšai* dritter im Rang?), d. תַּלְתָּא 5, 16. 29.

g Multiplikation: וּמִנְיָן תְּלָתָה dreimal 6, 11; חַד שִׁבְעָה siebenfach 3, 19 {Nö § 241. Eleph. 1 חד אלף tausendfach}.

§ 11. Partikeln, bes. Präpositionen.

1. בְּ (= BH), s. בִּי; בָּךְ; בֵּהּ, בַּהּ; pl. בְּהוֹן.

2. לְ (= BH) s. לִי; לָךְ (fem. Assuan לכי); לֵהּ, לַהּ; pl. לַנָא; לְכֹם e, לְכוֹן b; לְהֹם e, לְהוֹן b. ‖ ל zur Einführung des Objektes § 7 *o*, zum Ausdruck des Genetivverhältnisses § 7 *n*.

3. מִן (= BH), s. מִנִּי; מִנָּךְ; מִנֵּהּ, מִנַּהּ; pl. מִנְּהוֹן, f. מִנְּהֵן Q § 6 *i*. (Assuan מִנְּכִי, מִנְּהֹם) — Meist unterbleibt die Assimilierung des נ: מִן־קֳדָם usw.

4. עִם (= BH), s. עִמִּי; עִמָּךְ; עִמֵּהּ; pl. עִמְּהוֹן.

5. עַל zeigt wie im BH vor Suffixen die vollere Form עלי: עֲלַי; עליך K, עֲלָךְ Q § 6 *h* ϑ; עֲלוֹהִי; עליה K, עֲלַהּ Q; pl. עֲלֶינָא e 4, 12 (e 4, 18 u. 5, 17 hat 𝔖 לְ als Pausalform vgl. § 4*k*). עֲלֵיהֹם e u. עֲלֵיהוֹן.

6. Nach בֵּין, zwischen, קֳדָם, vor, תְּחוֹת, unter, wird vor Suffixen *ai* eingeschoben (Analogiebildungen gemäß עַל); בֵּינֵיהוֹן K, בֵּינֵיהֵן Q § 6 *h* ε (Assuan ובינן) ‖ קֳדָמַי; קדמיך K, קֳדָמָךְ Q 6 *h* ϑ; קדמיה K, קֳדָמַהּ Q, קֳדָמוֹהִי (auch Palmyr., Ephem. 2, 305); קֳדָמֵיהוֹן. ‖ תְּחֹתוֹהִי.

7. אַחֲרֵי hat auch ohne Suffix Pluralform. אַחֲרֵיהוֹן.

8. בָּאתַר (eigentl.: auf der Spur, אֲתַר), nach, s. בָּתְרָךְ.

9. לְוָת, bei, s. לְוָתָךְ.

10. (קֳבֵל) לָקֳבֵל, vor, gegenüber, s. לָקָבְלָךְ.

---

11. אִיתַי = BH יֵשׁ, s. איתיך, Q אִיתָךְ du bist; אִיתוֹהִי; איתינא, Q אִיתַנָא § 6 *h* ϑ; אִיתֵיכוֹן 3, 14.

C. Das Verbum (§ 12—24).

§ 12. Die Stammesmodifikationen.

Man unterscheidet im BA beim Verbum drei Haupt- *a*
stämme: den Grundstamm Qal, den Steigerungsstamm Qaṭṭil und den Kausativstamm Haqṭēl. Die durch vorgesetztes *hith* aus ihnen gewordenen Weiterbildungen Hithqᵉṭēl, Hithqaṭṭal und Hittaqṭal sind eigentlich Medialstämme (vgl. BH Hithqaṭṭēl); sie werden aber tatsächlich als Passiva gebraucht. Haqṭēl hat innere Passivbildung durch Vokalwechsel: Hoqṭal. Als Qalpassiv wird auch das Part. pass. Qᵉṭîl gebraucht.

Übersicht. Qal, Pᵉal, קְטַל = BH קָטַל. ‖ Passivum: *b*
α, Hithqᵉṭēl, הִתְקְטֵל. ‖ β, Qᵉṭîl קְטִיל: קְטִיל, יְהִיב; f. קְטִילַת, יְהִיבַת; 2. nur תְּקִלְתָּא § 4*g*; pl. יְהִיבוּ, מְרִיטוּ, פְּתִיחוּ, כְּפִתוּ 3, 21; ferner שְׁוִי, קְרִי, גְּלִי, pl. רְמִיו § 23*d*. (Assuan D טְעִינֵת ich bin belastet worden, H שְׁאִילְתֶּם ihr seid befragt worden; Eleph. קְטִילוּ).

Qaṭṭil. קַטִּל = BH קִטֵּל ‖ Pass.: Hithqaṭṭal, הִתְקַטַּל = BH *c*
הִתְקַטֵּל.

Haqṭēl, הַקְטֵל = BH הִקְטִיל. ‖ Inneres Passivum: Hoqṭal, *d*
הָקְטַל = BH. Nur Perf.: הָנְחַת 5, 20; הוּבַד (אֲבַד) 7, 11; הֻסַּק (סְלִק) 6, 2; הֻעַל (עלל) 5, 13; f. הָחָרְבַת e 4, 15; הוּסְפַת 4, 33; הֳקִימַת 7, 4. 5;

הַתְקְנַת (𝔐 נת) 4,33; pl. הֻעֲלוּ 5,15, הֵיתַיִת, הֵיתָיו § 17 *b*. (Assuan H 6 הַפְקְדוּ?). ‖ Das Pass. אִתְקְטֵל (הִתְ) nicht im BA; oft 𝔇, vgl. Da. § 59,3.

e Seltene Stammbildungen; Qôṭēl, קוֹטֵל; nur von סבל 𝔢 6,3, doch vgl. § *f* u. Wörterverzeichnis. ‖ Hithqôṭal, הִתְקוֹטַל; nur von שׁמם 4,16. ‖ Qaṭlēl und Hithqatlal: nur von רום 4,34; 5,23.

f Šaqtil, שַׁקְטִל, Bedeutung = Haqṭēl. Nur von 3 aus dem Babylonischen entlehnten Verben: שֵׁיצִיא, Q שֵׁיצִי (vgl. BH יָצָא) 𝔢 6,15 er hat vollendet. ‖ שֵׁיזִב (vgl. BH עָזַב) er hat befreit; Impf. יְשֵׁיזִב, Part. מְשֵׁיזִב, Inf. mit s. לְשֵׁיזָבוּתָה, nur 𝔟. ‖ שַׁכְלֵל (v. כלל) er hat vollendet, s. שַׁכְלְלַהּ, pl. שַׁכְלִלוּ, Inf. לְשַׁכְלָלָה; Passiv Impf. יִשְׁתַּכְלְלוּן; nur 𝔢. — ‖ מְסוֹבְלִין 𝔢 6,3 v. יבל?, vgl. § *e*.

g Statt der Vorsilbe הִת fünfmal את (nur 𝔟): 2,45; 3,19; 6,8; 7,8. 15; Einmal אֶת: 4,16. ‖ Im Haqṭēl statt ה dreimal א: אחת (Iptv, נחת) 𝔢 5,15; אֲקִימַהּ 𝔟 3,1; אַתַּרוּ (Iptv, נתר) 4,11.

h Haqṭēl auch in der Bauinschrift des Barrekub (הושבני er hat mich gesetzt; הישבתה ich habe es schön gemacht). Assuan nur Haqtēl H 6; Eleph. 1,16. Also ist ה nicht „Hebraismus". ‖ Zu ה in הת vgl. הלתחם der Mesa-Inschrift u. Da. 201. Eleph. 1 אִתְעַשַּׁת sei bedacht; Assuan K 2 אִשְׁתַּוִּין wir sind übereingekommen; aber äg.-aram. Ostrakon Ephem. 2, 237 הִזְדַּהֲרוּ.

§ 13. Tempora und Modi.

a 1. Perfectum. α, Die Verwendung als tempus historicum ist viel häufiger als im BH, welches das Impf. consec. vorzieht, vgl. 2,12 usw. ‖ β, Perfectum confidentiae (propheticum) nur 7,27 יְהִיבַת. ‖ γ, Perf. gleich dem latein. Futurum exactum in einem Bedingungssatze nur 6,6.

b 2. Imperfectum. α, Nur 𝔟 (𝔢 4,12 יִתְזִינוּ?) verwendet das Impf. als tempus historicum. In der Mehrzahl der Fälle dauerten die erzählten Facta kürzere oder längere Zeit, oder sie wurden wiederholt; aber nicht 4,31. 33; 6,20; 7,16; vgl. HGr § 64 *g*. Meist geht vom Impf. getrenntes ו voran: 4, 2^b 8. 16. 17. 30. 31; unmittelbar vor dem Impf. steht ו 4, 2^a. Impf. ohne ו nach בֵּאדַיִן 6,20, nach בַּהּ־זִמְנָא 4,33 {vgl. BH אָז mit Impf.}. Nicht selten wechseln in der Erzählung Perf. und Impf. miteinander. ‖ β, Impf. in Temporalsätzen nach עַד־דִּי 4,20. 22. 29, nach עַד 𝔢 4,21; 5,5, gleich dem latein. Fut. exactum.

c 3. Der Jussiv (Optativ) wird gewöhnlich durch das ein-

fache Impf. ausgedrückt: 2,7 יֵאמַר er möge sagen: 3,5 תִּפְּלוּן ihr sollt niederfallen. Die wenigen Fälle eines äußerlich erkennbaren Jussivs (Modus apocopatus) sind: יֵאבַדוּ Jer, אַל־יְשַׁנּוֹ u. אַל־יְבַהֲלוּךְ 5,10 vgl. אַל־יְבַהֲלָךְ 4,16 (אַל־תְּהוֹבֵד 2.24).

Eleph. 1,6. 2,5 יְהַעְדוֹ sie sollen entfernen; 1,8 יְנַדְּשׁוּ zerstören; Assuan M וְיַעְרְכֵהּ er richte sie her, יִכְתְּבוּהָ sie sollen sie aufschreiben; CIS 2. 1, S. 137 יֵאכְלוּ; Inschrift von Taimâ Z. 14 יְנַסְּחוּהִי sie mögen ihn entfernen. Vgl. noch § 6 m η.

4. Participium. Das Part. hat, wie im Syr., nicht nur d
im Qal, sondern auch im Qaṭṭil und im Haqṭēl außer der aktiven auch eine rein passive Form, vgl. § 14,5.

Die rein passiven Partt. drücken die Vollendung aus: das e
Haus דִּי הֲוָא בְנֵה welches gebaut worden war, ὃς ἦν οἰκοδομημένος e 5,11. — Die andren Partt. (auch die von Medialstämmen) stehen für das Impf.: וְחַכִּימַיָּא מִתְקַטְּלִין waren nahe daran getötet zu werden 2,13 {Syr. Nö § 278 A}. Sie sind daher oft durch ein Präsens zu übersetzen, zB מִתְבְּנֵא ist im Bau begriffen e 5,8, vgl. e 7,19.

Zum Ausdruck der Dauer dient die Verbindung mit הֲוָה, f
zB 2,31. 43; 5,19; 6,3; e 6,10 (BH Gn 1,6 יְהִי מַבְדִּיל).

Auch das Part. wird als tempus historicum gebraucht (e g
nur 5,8): α, nach einem Perf. und ו, ohne neue Bezeichnung des Subj.: עֲנוֹ . . וְאָמְרִין sie antworteten und sprachen (5 mal; danach lese man 3,24 עֲנוֹ für עָנַיִן); קְרִבוּ וְאָמְרִין 6,13; vgl. 5,1. 5.15; e 5,3. ‖ β, nach אֱדַיִן oder בֵּאדַיִן. Mit folgendem Subj. ב׳ מִתְכַּנְּשִׁין אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא darauf versammelten sich die Satrapen 3,3, vgl. 3,26 f; 4,4; 5,8. 17. Nach dem Subj.: א׳ מַלְכָּא מִתְבָּהַל da wurde der König bestürzt; vgl. 6,6. Einmal nach בַּהּ זִמְנָא כָּל־קֳבֵל דְּנָה 3,7. {So Syr. כַּד Nö § 275}. — Am Satzanfange ist also in der häufigen Formel עָנֵה פ׳ וְאָמַר NN antwortete und sprach 2,5 etc., in עָנֵה וְאָמַר 2,15; 3,19. 24ff, und קָרֵא מַלְכָּא בְּחַיִל der König rief laut 5,7 עֲנָה, bezw. קְרָא zu vokalisieren.

Das Partt. kann (vgl. HGr § 85*dd*; Ges. § 116*s*) auch sonst h
ohne Subj. stehn, wenn dies ein Pron. der 3. Person sein würde: עָבֵד nach seinem Willen tut er (Gott) 4,32; מִתְבְּנֵא es (das Haus) wird gebaut e 5,16. Oft im Plur.: דָּבְחִין man schlachtet e 6,3. Der Pl. läßt sich dann mehrfach gut durch ein Passiv übersetzen: לְכֹם מְהוֹדְעִין euch wird kund getan e 7.24; אָמְרִין man sagte = es wurde gesagt d 7,5.

i 5. Auch beim Verbum finitum entspricht der Plural der 3. Person häufig unsrem „man“, bezw. einem passivischen Ausdruck, zB: לִבְבֵהּ יְשַׁנּוֹן man wird sein Herz verwandeln = sein H. wird verwandelt werden 4, 13; דָּקוּ man zermalmte = sie wurden zermalmt 2, 35. — Zweifelhaft ist gleicher Gebrauch der 3. sg. (e 4, 15 יְבַקַּר).

k 6. Der Infinitiv wird fast ausschließlich in Verbindung mit לְ gebraucht. Das Obj. steht dann häufiger vor als nach dem Inf. (§ 7 *o*): sie vermochten nicht כְּתָבָא לְמִקְרֵא die Schrift zu lesen 5, 8, vgl. 2, 9. 10. 16. 18 etc.

§ 14. Paradigma des starken Verbums.

1. Perfectum.

1.	m. 2.	f.	3.	
כִּתְבֵת	כְּתַבְתְּ, כְּתַבְתָּ	כִּתְבַת	כְּתַב	3. sg. Qal.
כְּתַבְנָא	כְּתַבְתּוּן	Q כְּתַבָה	כְּתַבוּ	pl.
	(בְתְּ) ·הִתְכְּתַבְתְּ	הִתְכַּתְבַת	·הִתְכְּתֵב	sg. Hith.
·הִתְכְּתַבְנָא	·הִתְכְּתַבְתּוּן	Q ·הִתְכְּתִבָה	הִתְכְּתִבוּ	pl.
·כַּתְּבֵת	*(בְתְּ) ·כַּתְּבְתְּ	(תְּבַת?) ·כַּתְּבַת	(תַּ) כַּתֵּב	sg. Qa.
·כַּתְּבְנָא	·כַּתְּבְתּוּן*	Q ·כַּתְּבָה	כַּתִּבוּ	pl.
הִתְכַּתְּבֵת	(בְתְּ?) הִתְכַּתַּבְתְּ	·הִתְכַּתְּבַת	הִתְכַּתַּב	sg. Hithqa.
הִתְכַּתַּבְנָא	(תַּב) הִתְכַּתַּבְתּוּן	Q ·הִתְכַּתְּבָה	הִתְכַּתַּבוּ	pl.
·הַכְתְּבֵת	(בְתְּ) הַכְתַּבְתְּ (תְּבַת?)	·הַכְתְּבַת	הַכְתֵּב	sg. Ha.
הַכְתַּבְנָא	·הַכְתַּבְתּוּן	Q ·הַכְתִּבָה	הַכְתִּבוּ	pl.

3. Imperfectum.

1.	m. 2.	f.	3.	
·אֶכְתֻּב	תִּכְתֻּב	תִּכְתֻּב	יִכְתֻּב	3. sg. Qal
נִכְתֻּב	תִּכְתְּבוּן	יִכְתְּבָן	יִכְתְּבוּן	pl.
·אֶתְכְּתֵב	·תִּתְכְּתֵב	(תֶ) תִּתְכְּתֵב	(תֶ) יִתְכְּתֵב	sg. Hithq.
נִתְכְּתֵב	תִּתְכַּתְבוּן	יִתְכַּתְבָן	יִתְכַּתְבוּן	pl.
·אֲכַתֵּב	תְּכַתֵּב	·תְּכַתֵּב	(תִּ) ·יְכַתֵּב	sg. **Qa.
נְכַתֵּב	תְּכַתְּבוּן	יְכַתְּבָן	יְכַתְּבוּן	pl.
אֶתְכַּתַּב	תִּתְכַּתַּב	תִּתְכַּתַּב	יִתְכַּתַּב	sg. Hithqa.
·נִתְכַּתַּב	·תִּתְכַּתְּבוּן	·יִתְכַּתְּבָן	·יִתְכַּתְּבוּן	pl.
·אֲהַכְתֵּב	·תְּהַכְתֵּב	תְּהַכְתֵּב	(יַכְ') יְהַכְתֵּב	sg. Ha.
·נְהַכְתֵּב	·תְּהַכְתְּבוּן	יְהַכְתְּבָן	יְהַכְתְּבוּן	

* 𝔒 קַבִּילְתָּא, קַבֵּילְתּוּן, vgl. Da. 261. 263; Diettrich ZATW 1900, 149.

** Ohne Afformativ BA nur: יְמַלִּל (i), תְּקָרֵב (ē); 𝔒 fast ausnahmslos: ē.

2. Imperativus.

כְּתֻ֫בוּ	pl.	כְּתֻ֫בִי	f.	כְּתֻב	sg.	Qal.
כַּתִּבוּ		·כַּתִּבִי		·כַּתֵּב		Qa.
·הַכְתִּבוּ		·הַכְתִּבִי		הַכְתֵּב		Ha.

4. Infinitivus.

לְהִתְכְּתָבָה	Hithq.	לְמִכְתַּב	Qal.
לְהִתְכַּתָּבָה	Hithqa.	לְכַתָּבָה	Qa.
לְשַׁכְלָלָה	Šaqt.	לְהַכְתָּבָד	Ha.

5. Participium.

כְּתִיב	Qtîl	כָּתְבִין, כָּתְבָן	pl.		כָּתֵב, f. כָּתְבָה	Qal
·מְכַתַּב	Pass.	מְכַתְּבִין	pl.		מְכַתֵּב, מְכַתְּבָה	Qa.
·מְהַכְתַּב	Pass.	מְהַכְתְּבִין	pl.		·מְהַכְתֵּב (מַכְתֵּב usw), מְהַכְתְּבָה	Ha.
		מִתְכַּתְבִין	pl.		מִתְכְּתֵב, מִתְכַּתְבָה	Hithq.
		מִתְכַּתְּבִין	pl.		מִתְכַּתַּב, מִתְכַּתְּבָה	Hithqa.

§ 15. Flexion des starken Verbums.

I. Allgemeines und Qal. 1. Perfectum. *a*

Sing. 3. m. —: כְּתַב; intr. קְרֵב u. יְכֵל.

3. f. ַת: סִלְקַת, der Vokal des zweiten Radikals fällt aus, weil in offener Silbe vor der Tonstelle § 4 *a*. Einmal נִפְקַת Sgol 2, 18. Intr.* בְּטֵלַת e 4, 24 {𝔒 נְסִבַת, יְלִדַת} — Zuweilen nach § 5 *a* אֲמָ֫רַת, הִתְגְּזֶרֶת, הִשְׁתְּכַחַת, הֲדִקַּת, הַיְתִית (§ 17 *b*).

2. m. תְּ und תָּ: יְדַעְתָּ, יְהַבְתְּ; intr.: יְכֵלְתְּ, תְּקַפְתְּ. ‖ 2. f. תִּי? (Assuan nur תי: D רְחַמְתִּי es beliebt dir, F עבדתי, ימאתי du hast geschworen. 𝔒 תְּ.)

Die Aussprache *tā* der 2. m. ist als die ältere erwiesen durch חזיתה 2, 41, תקלתא 5, 27 und häufiges תא in 𝔗 {Dt 28, 33. 36 usw; Da. 260 f}.

1. ַת: יְדַעַת. Aus *qataltu* wurde durch Abfallen des Auslauts *qatalt* קִטְלֶת. Diese Segolatform findet sich noch in הַשְׁכַּחַת 2, 25, הֲקֵימֶת 3, 14, שָׂמֶת e 6, 12 (§ 21 *b.d*). — Die gewöhnliche Form קִטְלֵת entstammt der Tendenz, die Segolatformen zu beseitigen, vgl. BH לְבֶעַל u. BA לִבְעֵל. So Chr. Sarauw, Aramäische Perfektformen, Zeitschr. f. Assyriologie 1909, 54—63. JBarth, ZDMG 1903, 771 f. nimmt Analogiebildung nach ל״י an: הֲוֵית.

Plur. 3. m. וּ (unbetont § 5 *b*): כְּתַ֫בוּ; intr. קְרִבוּ. *b*

3. f. nur Q ָה: נְפַ֫לָה (וּ K) 7, 20, vgl. 5, 5; 7, 8. 𝔒 בְּלַעָא sie verschlangen, רְכִיבָא sie ritten. Auch Syr., Arab., Äthiop. u. Babyl. haben für die 3. f. pl. eine besondre Form.

---

* Die Ausdrücke „trans." u. „intr." beziehen sich da, wovon der Flexion des Qal die Rede ist, nur auf die Bildungsweise, nicht auf die Bedeutung.

2. m. תּוּן: שְׁלַחְתּוּן. {2, 8 hat חזיתון in DJL *ô* wie im Syr.}
2. f.? {Ꝺ תֵּין, Syr. תֵּין}
1. נָא: שְׁלַחְנָא, intr. שְׁאֵלְנָא. (Assuan ןָ).

c *2.* Imperativus. Qal. m. פְּרֻק, intr. אֱמַר; f. אֱכֻלִי, intr. אֱמַרִי ‖ Plur. m. שְׁבֻקוּ, intr. אֱמַרוּ; f. 𝔗 שְׁמַעָא Da. 275. 278.
i-Iptv nur *e* 5, 15 אֱזֶל Milʿel für אֱזִל, § 17 *a*.

d *3.* Imperfectum. Sing. 3. m. יִ◌ְ◌ֻ◌: יִסְגֻּד; intr. יִשְׁלַט.
3. f. תִּ◌ְ◌ֻ◌: תִּסְגֻּד; intr. תִּשְׁלַט.
2. m. תִּ◌ְ◌ֻ◌: תִּרְשֻׁם; intr. תִּשְׁלַט ‖ 2. f. תִּ◌ְ◌ְ◌ִין {Ꝺ תַּעַבְדִין usw}.
1. אֶ◌ְ◌ֻ◌, אֶסְגֻּד, intr. אֶשְׁלַט.

e Pl. 3. m. stets יִ◌ְ◌ְ◌וּן: יִסְגְּדוּן; Apocopatus § 13 *c*.
3. f. יִ◌ְ◌ְ◌ָן: יִשְׁכְּבָן mit Präformativ י {wie Arab., Äthiop., Babyl.}.
2. m. תִּ◌ְ◌ְ◌וּן: תִּסְגְּדוּן; f. תִּ◌ְ◌ְ◌ָן {Ꝺ תִּקְטְלָן Ex 1, 16}.
1. נִ◌ְ◌ֻ◌: נִסְגֻּד; intr. נִשְׁלַט.

f *i*-Impf. {BH יֵשֵׁב, יִתֵּן usw} nur: יִפֵּל, תִּנְתֵּן § 18 *b*, יִתֵּב § 19 *a*.

g *4.* Infinitivus. Qal stets mit Präformativ מ: לְמִשְׁבַּק usw {vgl. Da. 278 f. gegen Driver, Hebrew Tenses[3] § 204. לְבְנָא, לְהֱוָא § 23 *k. l.* לֵאמַר in Assuan (oft) u. Eleph. 1 Hebraismus} ‖ In den andren Stämmen Endung ה◌ָ (eigtl. feminin. Substantiv) לְקַטָּלָה, לְהִתְקְטָלָה usw (א◌ָ wohl nur לְבַטָּלָא e 4, 21; 6, 8; ליצבא b 7, 19; לחטיא e 6, 17 K); Verbindungsform § 8 *n*.

h *5.* Participium. Qal, act. קָטֵל, zuweilen *i*: יָכִל, f. כָּתְבָה; pass. קְטִיל (Flexion s. § 12 *b*). ‖ Die passivischen Partt. des Qa. u. des Ha. haben *a* beim zweiten Radikal, zB מְכַפֵּת· bindend, מְכַפַּת gebunden, מְהֵימַן (אמן). Mit Flexionsendungen verbunden lauten die passiv. Formen den aktiv. gleich, zB מְכַפְּתִין gebundene 3, 23.

i II. Qaṭṭil. שַׁכֵּן, *ē* nur קַבֵּל 6, 1. Plur. קַטִּלוּ. Inf. לְקַטָּלָה.

k III. Haqṭēl. Die Synkopierung des ה unterbleibt viel häufiger als im BH: יְהַשְׁפִּל, מְהַקְרְבִין usw. ‖ Hoqṭal, Šaqṭil § 12 *d. f.*

l IV. In den Medialstämmen der mit einem Zischlaut beginnenden Verba tritt wie im BH der *t*-laut der Vorsilbe hinter den Zischlaut: הִשְׁתְּכַח § 3 *k*.

m V. Suffixa, vgl. § 6, 6; Beispiele § 24 VI. Der Vokal des 2. Radikals fällt aus, wenn er in offne Silbe zu stehn kommen würde: בַּטִּלוּ, aber תַּבְּלוּנִי; הַקְרְבוּהִי, הַקְרִבוּ; הוֹדְעַךְ, הוֹדַע.

§ 16. Verba laryngalia.

a Dieselben Lautgesetze wie im BH. 1., statt des Dageš

forte Ersatzdehnung oder virtuelle Verdopplung: Verba med. laryng. und med. ר. ‖ 2. Vorliebe für den *a*-laut: bes. bei den Verba tert. laryng.. (außer א) und tert. ר. Von prim. laryng. merke: עֲבְדֵת (1. sg. Perf.). ‖ 3. Ḥaṭeph für Šᵉwa mobile.

Verba primae laryng. — Qal Perf. עֲבַד, אֲמַר, f. אֲמֶרֶת § 15 *a*1 *b*
{𝔗 auch אֲכָלַת}, 1. אַמְרֵת; Iptv אֱמַר, אֱכֻלִי, עֲבִדוּ; Impf. יַחְלְפוּן, תַּעַבְדוּן; Inf. לְמֶעְבַּד.

Hithq. Impf. יִתְעֲבֵד, Part. מִתְעֲבֵד.

Ha. Perf. הֶחֱסִנוּ 7, 22, vgl. הֶעְדִּיו § 23 *p*; Impf. יַחְסְנוּן.

Verba mediae laryng. et med. ר. — α, Steigerungstämme. *c*
Ersatzdehnung: Qa. Perf. בָּרֵךְ, Impf. תְּקָרֵב, Part. act. מְרָעֵע (עָ, weil auch tert. laryng.), Part. pass. מְעָרַב, מְפָרַשׁ; Hithqa. הִתְחָרַךְ, אִתְיָעַטוּ, Part. מִתְבָּהַל. Oder virtuelle Verdopplung: Qa. Impf. יְמַחֵא, אַל־יְבַהֲלוּךְ, יְטַעֲמוּן, יְבַעוֹן (ל״י), Part. מְסַעֲדִין.

β. Ḥaṭeph: Qal Part. יָהֲבִין; Hithq. Impf. יִתְיַהֲבוּן.

Verba tertiae laryng. et tert. ר. — Qal Impf. יִשְׁלַח; Part. *d*
act. יָדַע, אָמַר; pass. שְׁלִיחַ.

Hithq. Perf. הִשְׁתְּכַח, f. הִשְׁתְּכַחַת 5, 11 u. הִתְגְּזֶרֶת (§ 15 *a*1), 2. f. sg. הִשְׁתְּכַחַתְּ {vgl. BH לָקַחַתְּ}, pl. אִתְעֲקַרוּ; Impf. יִתְנְסַח.

Qa. Perf. שַׁבַּחְתָּ, הַדַּרְתָּ, שַׁבַּחַת; pl. שַׁבַּחוּ. בַּקַּרוּ; Iptv בַּדַּרוּ; Impf. יְבַקַּר; Part. act. מְשַׁבַּח, מְהַדַּר (pass. würde ebenso lauten).

Ha. Perf. הַצְלַח, 2. הוֹדַעְתַּנִי (פ״י), 1. הַשְׁכַּחַת 2, 25 (§ 15 *a* 3), הַשְׁכַּחוּ; Iptv אַתַּרוּ (נתר); Impf. נְהַשְׁכַּח; Part. מַצְלַח.

§ 17. Verba פ״א.

א ist Kehllaut, vgl. § 16. — Qal. א quiesciert im Impf. und *a*
im Inf. in ē (§ 3 *d*γ): יֵאכֻל, יֵאמַר, יֵאבְדוּ (Jussiv § 13 *c*). Inf.: לְמֵאמַר (לְמֵמַר) e 5, 11, Eleph. 3), לְמֵתֵא, לְמֵזֵא, s. לְמֵזֵה. — Iptv אֱמַר; *i*-Iptv nur אֱזִל e 5, 15 für אֱזֻל. Part. pass. אֲזֵה (v. אֲזָא) 3, 22; אֱ vgl. § 3 *c*.

Haqṭēl nach Analogie der פ״י. אֲתָא (§ 23): הַיְתִי bringen *b*
(§ 3 *d*, auch Syr. אַיְתִי) pl. הַיְתִיו; Inf. לְהַיְתָיָה ‖ אמן: הַימִן (Syr. *hajmēn*) vertrauen, Part. pass. מְהֵימַן. ‖ הֵיתָיִת (§ 15ᵃ) sie wurde gebracht 6, 18 und הֵיתָיו sie wurden g. 3, 13 sind Hoqṭalformen, § 12 *d* (so Mayer Lambert im Univers Israélite, 16. Jan. 1885, pag. 290, und JBarth): *hujthajith* ist zu *hijthajith* zugespitzt, vgl. BH יִיסַךְ Ex 30, 32, ויישם Gn 24, 33; 50, 26. (Nach Behrmann verkürztes Hittaqtal, doch vgl. § 12 *d*). Von אתא bildet 𝔗 Gn 33, 11 אִתַּיְתִיאַת. Zu der sehr starken Verkürzung ließe sich etwa Ex 2, 4 וַתֵּתַצַּב für וַתִּתְיַצֵּב vergleichen, wenn 𝔐 richtig ist.

c אֲבַד׳ folgt im Ha. und Ho. der Analogie der פו״י: Impf. תְּהוֹבֵד 2,24; Inf. לְהוֹבָדָה; הוֹבַד. {Syr. so fast alle Verba פ״א.}

§ 18. Verba פ״נ.

a Die Assimilierung des Nûn unterbleibt: *α*, im suffixlosen Impf. von נתן: יִנְתְּנוּן, תִּנְתֵּן u. im Inf. לְמִנְתַּן; aber יִתְּנִנֵּהּ; (Assuan L נתנת du hast gegeben). ‖ β, im Ha. in den vorkommenden Formen von נְפַק und נוק: Perf. הַנְפֵּק, הַנְפִּקוּ; Impf. תְּהַנְזִק; Inf. c. לְהַנְזָקַת § 8*n*; Part. fem. c. מְהַנְזְקַת. Assuan stets יְהַנְפֵּק, אֲהַנְצֵל usw (יִנְפֵּק E 16?). ‖ γ, im Ho. in הָנְחַת.

b Qal Impf. יִפֵּל, תִּנְתֵּן (i-impf.). Iptv פֻּקוּ, שֵׂא (נְשָׂא § 23*a*β).

c Ha. Impf. mit Assimilierung des נ (vgl. BH נִחַם bereuen) תַּחֵת e. Iptv אֲחֵת e 5,15 mit aufgehobener Schärfung des ח, vgl. Da. 295 (Andre אַחֵת); אַתַּרוּ (א § 12*g*). ‖ Inf. לְהַצָּלָה. Part. מְהַחֲתִין, מַצִּל e.

§ 19. Verba פ״י.

a I. Verba פו״י. Qal. יְתִב, יְכִל, יְדַע; Impf. mit Assimilierung יִכֻּל (2,10 יוּכַל u. 5,16 K תוכל Hebraismus), יִתֵּב 7,26 (Nö § 175 A; Da. 308—310; Assuan G תלד); v. יְדַע: יִנְדְּעוּן, אִנְדַּע § 3*i*. ‖ Iptv דַּע, הַב (Assuan C תִּב).

b Ha. (*aw* wird *ô*) Perf. הוֹתֵב, הוֹדַע. | Impf. יְהוֹדַע | Inf. לְהוֹדָעָה s. לְהוֹדָעוּתָךְ § 8*n* | Part. מְהוֹדְעִין; von ל״י: מְהוֹדָא, מוֹדָא.

c Ho. nur Perf. 3. f. הוּסְפַת § 12*d*.

d II. Verba פ״י. Qal nur יטב, Impf. יֵיטַב.

e Ha. nur von יבל, Perf. הֵיבֵל bringen, Inf. לְהֵיבָלָה (BH הוֹבִיל; vgl. Nö § 175 B; Assuan B הוטבת, H הוטבתם). מְסוֹבְלִין e s. § 12*e*.*f*.

§ 20. Die Verba הלך und סלק.

a הלך gehn. Qal nur Impf. יְהָךְ (auch Assuan) und Inf. לִמְהָךְ, also mit Schwund des 2. Radikals (Da. § 70, 9). ‖ Qa. (oft in 𝔗), Part. מְהַלֵּךְ. Statt מְהַלְּכִין (Ha.) 3,25; 4,34 lies מְהַלְּכִין.

b סְלִק emporsteigen, pl. סְלִקוּ ‖ Ha. hinaufbringen, 3. pl. הַסִּקוּ und Ho. הֻסַּק mit Assimilierung des ל; Inf. Ha. לְהַנְסָקָה § 3*i*.

§ 21. Verba ע״ו und ע״י.

a Steigerungsstämme. *α*, Verdopplung des Schlußradikals. Nur: Qatlēl Part. מְרוֹמַם, Hithqatlal הִתְרוֹמַמְתָּ ‖ β, Verdopplung des halbvokalischen ו, bezw. י. Nur Qa. Inf. לְקַיָּמָה.

b Qal. Perf. Das *ā* der Stammsilbe behält den Ton auch in 3. f. sg. und 1. sg., s. § 15*a*. | קָם, intr. רִם; f. nur סָפַת 4,30;

2 m. nur שָׂמְתָּ 3, 10 (Andre שׂ; 𝔒 Vokalverkürzung תַּבְתּוּן ,חַסִּתָּה);
1. שָׂמֶת nur e 6, 12; pl. קָמוּ. ‖ Iptv f. קוּמִי; pl. שִׂימוּ. ‖ Impf. יְקוּם;
f. תְּקוּם (Assuan G תְּתֻב); pl. יְקוּמוּן; f. Q יְדוּרָן 4, 9. ‖ Part. קָאֵם; pl.
קָאֲמִין , Q קָיְמִין; c. דָּאֲרֵי Q דָּיְרֵי (§ 3d); d. קָאֲמַיָּא (Eleph. 1 צָיְמִין). ‖
Qᵉtîl שִׂים. Für 6, 18 שָׂמֶת ist wahrscheinlich שִׂמַת zu schreiben.

Hithqᵉṭēl. ת ist stets verdoppelt (Dreikonsonantigkeit c
ist künstlich hergestellt): α, ā in der Stammsilbe. Impf. יִתְּשָׂם,
יִתְּשָׂמוּן, Part. מִתְּשָׂם. ‖ β, î יִתְּזִין (Str. יִתְּשִׂים). — Vgl. Da. § 70, 7
und zur Stellung des ת vor dem Zischlaut oben § 3 k.

Haqṭēl. Perf. הֲקֵים u. הֲקִים ,הֲתִיב; 2. הֲקֵימְתָּ (ohne „Trennungs- d
vokal", vgl. 𝔗 Da. 323), 1. הֲקֵימֶת (§ 15a); pl. הֲקִימוּ. Mit א
(§ 12g) s. אֲקִימָה ‖ Impf. יְהָקֵים (, § 4b) und יְקִים; f. תְּסֵף; 2. m.
תְּקִים; pl. יְתִיבוּן und יְהָתִיבוּן ‖ Inf. לְהוֹדָה, s. לַהֲקָמוּתֵהּ § 8n. ‖ Part.
מְהָקִים ,מְרִים (âl); pl. f. מְגִיתָן.

Hoqṭal. Perf. f. הֳקִימַת § 12d. e

§ 22. Verba ע״ע.

I. Steigerungsstämme. α, Regelmäßige Bildung. Qa.: a
מַלֵּל; Imp. יְמַלֵּל; Iptv קַצִּצוּ; Part. מְמַלֵּל, mit Kehllaut מְרָעַע |
Hithqa. Part. מִתְחַנַּן 6, 12.

β, Einschiebung von ô. Nur אֶשְׁתּוֹמַם (אֶ statt הִ; § 12 eg.)

II. In den andren Stämmen nach einem Präformativ stets b
Ersatzverdopplung des ersten Radikals {HGr § 73 m}.

Qal. Perf. עַל, f. נַדַּת, עַלַּת Q (§ f); pl. nur דָּקוּ 2, 35 mit c
Ersatzdehnung statt des Dag. ‖ Iptv גֹּדּוּ. ‖ Impf. f. תֵּרֹעַ statt
tirrōᵃ‛ (ō § 4d). ‖ Inf. מִתַּן b. ‖ Part. pl. עָלִּין â Q, s. § f. (עָאֵל
Ephem. 1, 70).

Haqṭēl. Perf. 3. f. sg. הַדֶּקֶת (§ 15a), pl. הַדִּקוּ. ‖ Iptv s. d
הַעֲלְנִי. ‖ Impf. תַּדִּק; f. s. תַּדְּקִנַּהּ. ‖ Inf. לְהַעֲלָה ‖ Part. מְהַדִּק, מְהַדְּקָה. — ‖
Statt virtueller Verdopplung bei עלל zuweilen נ: Perf. הַנְעֵל
(Assuan 1. sg. הַנְעֵלֶת), Inf. לְהַנְעָלָה § 3i.

Hoqṭal. Perf. הֻעַל; pl. הֻעַלוּ. — ‖ שַׁכְלֵל § 12f. e

III. Die Dreikonsonantigkeit ist erhalten in 3 Formen: f
Qal, Perf. עֲלַלַת K, Part. עָלְלִין K § c; Ha., Impf. תַּמְלֵל.

§ 23. Verba ל״י (ל״א).

I. α, Die Verba ל״א sind fast ganz mit den ל״י zusammen- a
gefallen. Als Lesestütze wird in hinten nicht vermehrten
Formen außer ה auch א gebraucht, und zwar stets im Inf. Qal:

לְמִגְלָא usw (Assuan לְמִבְנֵה), überwiegend im Impf.: יִבְעֵא, יִתְבְּנֵא usw. Schwanken im trans. Perf. Qal und im Part., zB אֲתָה, אֲתָא, הֲוָה, הֲוָא, גְּלָה, גְּלָא. {Die Gleichheit der Vokale ist wie im BH teilweise Folge künstlicher Gleichmachung.}

β, א als wirklicher Konsonant nur in נְשָׂא: Iptv שָׂא e 5, 15, Hithqa. Part. מִתְנַשְּׂאָה e 4, 19; vgl. noch מָרֵא Herr, s. מָרְאִי b 4, 16. 21 K, מָרִי Q (Eleph. 1 מָרְאן), שָׂנְאָיךְ deine Hasser 4, 16, vielleicht auch מְלָאת sie füllte 2, 35 (Assuan B ימאת du hast geschworen, E, F ימאתי du f., D ימאת ich; suff. K מטאך, מטאני).

b II. Jod als Konsonant zeigt sich, wenn die Form sonst undeutlich geworden wäre:

α, Impf. vor der Endung *an*, BA nur לֶהֱוְיָן (הֲוָה), 𝔗. יִתְבַּנְיָן usw.

β. Inf. (außer Qal) לְהַשְׁנָיָה, לְהַחֲוָיָה, לְחַטָּיָא e 6, 17 K;

γ, Part. Sg. f. u. Pl., zB: דָּמְיָה, בָּנַיִן § 9 *k*, שָׁנְיָן;

δ. Einzelnes. Inf. Qal vor Suffix: כְּמִצְבְּיֵהּ, לְמֶוְיֵהּ (אֲזָא·); Perf. אִתְכְּרִיַּת § *m*; הַיְתִיַת, הַיְתִיוּ (אֲתָה) § 17 *b*.

c III. Der Diphthong ַי (§ 3 *f*) bleibt im Perf. des transit. Qal vor *thā*: חֲזַיְתָ u. חֲזַיְתָה. Sonst wird in diesem Perf. ַי vor ת und נ zu ִי, zB חֲזֵית, בְּעֵינָא, חֲזֵיתוֹן (Assuan אֲתֵית, הַעְדִּית; Eleph. הֲוִין) — Ausnahme: בְּנַיְתַהּ ich habe sie gebaut 4, 27 (בָּ!)

d IV. Jod quiesciert in *î*. 1. in den Perff. (außer im transit. Qal § *f* α), auch im Qᵉṭîl: שְׁוִי, מְנִי, הִתְמְלִי. — וּ der Pluralendung wird dann ו: Qa. שְׁנִיו (vgl. BH אָבִיו = אָבִיהוּ; Jos 14, 8 הִמְסִיו).

e 2. den Iptvv. in der Grundform: חֱיִי (Eleph. הוי); Qa. מַנִּי e 7. 25 (Milᶜēl!, für מַנִּי). שָׂא § *a* β.

f V. Wegfall des Jod. 1. Am Wortende:

α, Perf. des trans. Qal: ָה, ָא: אֲתָה, אֲתָא, רְבָת; s. בְּנָהִי.

β, Impff. ֵא, ֵה, zB יִבְעֵא, יִקְרֵה; יִתְמְחֵא; יִמְּחֵא; יִשְׁתַּנֵּא; יְהַשְׁנֵא; נְהַחֲוֵה. Ausnahme: יִתְקְרֵי 5, 12.

γ, Inf. Qal: ֵא zB לְמִגְלֵא, s. § 3 *d* γ.

δ, Partt. שָׁתֵה, קָרֵא; מִתְבְּנֵא; מְצַלֵּא; מְהַעְדֵּה, מְהַשְׁנֵא; pass. Qal (nach Analogie dieser Partizipia) בְּנֵה, מְנֵא, קְרֵי·.

g 2. Die Endung des männl. Plurals וּ im trans. Qal-Perf. und in den Imptvv., וּן in den Impff. ist, teilweise durch den Einfluß eines vorangegangenen *a*, zu ו, bezw. ון geworden. Perf. רְמוֹ, הֲווֹ (vgl. כְּתַבוּ) | Iptv הֱווֹ e 6, 6, הֱווֹ e 4, 22, אֱתוֹ (BH אֵתָיוּ); Ha. s. הַחֲוֹנִי. | Impf. יִבְנוֹן; תִּתְרְמוֹן; יִשְׁנוֹן, יִשְׁתַּנּוֹן, יְהַעְדּוֹן. Aber mit Suff. *u*: תְּהַחֲוֻנַּנִי 2, 9.

3. vor der Endung ת‎ַ des trans. Qal-Perf. mit Dehnung des Vokals: מְחָת, הֲוָת usw (Andre Pathaḥ). {Vgl. BH Lev 25, 21 עָשָׂת, 26, 34 הִרְצָת. Da. 342. Auch im Syr. *ā*. Aber im Arab. kurzer Vokal *ġazat* von *ġazāi* (tert. *w*) und *ramat* von *ramāj* tert. *j*):} h

VI. Übersicht und Einzelnes. 1. Qal. i

Perf. trans. הֲוָה, הֲוָא, s. בְּנָהִי, f. הֲוָת; 2. חֲזַיְתָ; 1. הֲוֵית; pl. הֲווֹ, s. שַׁנּוֹהִי § 6*p*; 2. חֲזֵיתוּן; 1. רְמֵינָא.

Perf. intr. שְׁתִי, f. שְׁתִיאַת D (Assuan K צְבִית du wünschst; G צְבִיַת sie wünscht, vgl. b 4, 21 מטית K^e^thîb); 1. צְבִית; pl. אִשְׁתִּיו (א protheticum).

Q^e^ṭîl שְׁוִי K 5, 21, קְרִי, גְּלִי u. גְּלִי; pl. רְמִיו.

Iptv חֱיִי, שָׁא § a β; pl. הֱווֹ, אֱתוֹ.

Impf. יִבְעֵא, f. תֶּהֱוֵא und תֶּהֱוֵה; 2. תִקְנֵא (fem. Assuan E תִּצְבִּין); 1. אֶבְעֵא; pl. יִבְנוֹן.

Inf. לְמִבְנֵא, לְמִגְלֵא, s. כְּמִצְבְּיֵהּ; לְמֵזֵא (אֵזָא‎ּ § 17*a*), s. לְמֵזְיֵהּ.

Part. בָּעֵה und בָּעֵא, f. דָּמְיָה; pl. שָׁנַיִן § 9*k*; f. שָׁנְיָן. ‖ pass. בְּנֵה, חֲזֵה, אֲזֵה § 17*a*, מְנָא; f. שְׁנְיָא; pl. m. שְׁרַיִן.

In den Impf.-formen לֶהֱוֵא, לֶהֱוֵה, pl. לֶהֱוֺן, f. לֶהֶוְיָן ist ל absichtlich von den Schriftgelehrten als Präformativ gesetzt, um das Lesen des im BA nicht vorkommenden Gottesnamens יהוה unmöglich zu machen. Die ägyptisch-aramäischen Papyri haben יהוה (Assuan D. K. L, Eleph. 1; Ephem. 2, 224) oder יהוי (Eleph. 3); Plur. יהוון (Str., Blacassianus, s. Cooke, North-Semitic Inscr. S. 207), Tosephta Sota 13, 4 [Zuckermandel S. 319]; fem. יהויין pal. Talmud Soṭa 24^b^ Zeile 35. — Über aram. Impf.-bildung mit ל bezw. נ vgl. Nöldeke, Mand. Gramm. 215—217; WHLowe, The fragment of Talmud Babli P^e^sachim, Cambridge 1879, 1—8; Da. 264f. 354; JBarth in: AJSLL 13, 1—6 (1896/97); Ed. Koenig in ZDMG 1897, 330-337. k

לִבְּנֵא e 5, 3. 13 ist Schreibfehler für לְמִבְנֵא. Das Dageš in ב ist wohl nur diakritisches Zeichen, bestimmt, die Aufmerksamkeit anzuregen. ‖ לְמִבְנְיֵהּ e 5, 9 ist wohl למבניה (so Eleph. 1. 2. 3) zu lesen. Sonst könnte man die Inf.-formen מִסְּנְיָא Lev 13, 12 Targ. Jeruš. I, מִשְׁתְּיָא u. מִיתְיָה (אֲתָה), pal. Talmud, vergleichen. l

2. Hithq^e^ṭēl. Perf. הִתְמְלִי, f. אִתְכְּרִיַּת (mit Festhaltung des Vokals beim zweiten Radikal). m

Impf. יִתְבְּנֵא, יִתְקְרֵי § *f* β; f. תִּתְבְּנֵא; pl. תִּתְרְמוֹן. ‖ Part. מִתְבְּנֵא.

3. Qaṭṭil. Perf. מַנִּי; 2. מַנִּיתָ; pl. שַׁנִּיו, שָׁרִיו. n

Iptv מַנִּי e 7, 25 (Mileʿêl!, für מַנִּי).

Impf. יְבַלֵּא, s. יְחַוִּנַּנִי; 1. אֲחַוֵּא; pl. יְשַׁנּוֹן, יְבַעוֹן; 1. נְחַוֵּא.

Part. מְצַלֵּא; pl. מְצַלַּיִן. Pass. Part. f. מְשַׁנְּיָא (Nûn ohne Dag.).

4. Hithqaṭṭal. Perf. הִתְנַבִּי; pl. אִשְׁתַּנּוֹ 3, 19 K. o

Impf. יִשְׁתַּנֵּא, יִשְׁתַּנֵּה; pl. יִשְׁתַּנּוֹן und 5, 10 יִשְׁתַּנּוֹ § 13*c*.
Part. sg. f. מִתְנַשְּׂאָה § *a*β; pl. m. מִשְׁתַּדְּרִין.

p 5. Haqṭēl. Perf. הַגְלִי, הַיְתִי (אֲתָה § 17*b*); pl. הֶעְדִּיו, הַיְתִיו.
Iptv pl. s. הַחֲוֹנִי.
Impf. יְהַשְׁנֵא, יְהַחֲוֵה; pl. יְהַעְדּוֹן; תְּהַחֲוֹן, s. תְּהַחֲוֻנַּנִי; נְהַחֲוֵה.
Inf. לְהַשְׁנָיָה, לְהַיְתָיָה, לְהַחֲוָיָה, constr. vgl. אַחֲוָיַת אֲחִידָן 5, 12.
Part. מְהַעְדֵּה, מְהַשְׁנֵא, מַחֵא 5, 19 (für *mahjēs*, vgl. Da. § 73, 2).

q 6. Hoqṭal. הֵיתַיִו, הֵיתָיִת § 17*b*.

§ 24. Alle in BA vorkommenden Verbalformen.*

I. Perfectum.

Qal 3. *m. Sg.* כְּתַב, יְדַע; s. סְתַרֵהּ; בְּאֵשׁ, טְאֵב, קְרֵב, שְׁאֵל,
שְׁלֵט; שְׁלֵם, יְכִל, יְתִב, סְגֵד, תְּקֵף; עֲבַד, אֲמַר, אֲזַל; s. חַתְמֵהּ |
קָם, שָׂם; suff. שָׂמֵהּ; רָם; עַל; אֲתָא e, אֲתָה, חֲזָא e, הֲוָה, מְטָא,
מְטָה, בְּעָא, בְּעָה, חֲזָה, רְבָה, נְשָׂא; s. בְּנָהִי. ‖ Qᵉṭîl § 12b טְרִיד,
יְהִיב, כְּתִיב, קְטִיל, רְשִׁים, שְׁלִיחַ, | שִׂים e; קְרִי e, גלי, גְּלִי,
שְׁוִי K. | Hithq. הִשְׁתְּכַח; הִתְמְלִי. ‖ Qa. בָּרֵךְ, מַלִּל, קַטִּל, שַׁכִּן e;
קַבֵּל | מַנִּי, רַבִּי. ‖ Hithqa. הִתְחָרַךְ | הִתְנַבִּי, אִשְׁתַּנִּי Q. ‖ Ha.
הַנְפֵּק; s. הַשְׁלְטָךְ, הַשְׁלְטֵהּ, הַשְׁלְטַהּ; הַצְלַח ‖ הותב e, הודע, הוֹדְעָךְ;
הֵיבֵל e, הֵימִן; הֲקִים, הַקִּים, הֲתִיב; s. הֲקִימֵהּ, אֲקִימֵהּ; הַנְעֵל
(עלל); הַגְלִי e ‖ Ho. הָנְחַת | הוּבַד; הָסַּק § 20; הֻעַל. ‖ Ša. s.
שַׁכְלְלֵהּ | שֵׁיצִיא, שֵׁיזִב. ‖ Eṯqo. אֶשְׁתּוֹמַם.

Qal. 3. *f. Sg.* סִלְקַת, תְּקִפַת, נֶפְקַת, בְּטֵלַת; אֲמַרַת | סָפַת;
נַדַּת, עֲלַלַת, Q עַלַּת; הֲוָת, מְחָת, מְטָת, עֲדָת, עֲנָת, רְבָת, מְלָאת;
מטית K § 23i. ‖ Qᵉṭîl יְהִיבַת, נְטִילַת, פְּרִיסַת, קְטִילַת | שְׂמַת
§ 21b? ‖ Hithq. הִתְגְּזֶרֶת, אִתְגְּזֶרֶת, הִשְׁתְּכַחַת | אִתְכְּרִיַּת § 23m. ‖
Ha. הַדְּקֶת. ‖ Ho. הָחָרְבַת, הוּסְפַת, הֳקִימַת ‖ הֵיתַיִת § 17b.

Qal 2. *m. Sg.* יְדַעְתְּ, רְשַׁמְתְּ, יְכֵלְתְּ; יְהַבְתְּ, עֲבַדְתְּ, תְּקֵפְתְּ |
שָׂמְתְּ; הֲוַיְתָ; חֲזַיְתָ & חֲזַיְתָה, רְבַיְתָ K. ‖ Qᵉṭîl תְּקִלְתָּא. ‖ Hithq.
הִשְׁתְּכַחַתְּ. ‖ Qa. הַדַּרְתְּ, שַׁבַּחְתְּ | מַנִּיתָ. ‖ Ha. הַשְׁפֵּלְתְּ | s.
הוֹדַעְתַּנִי, הוֹדַעְתֶּנָא 2, 23; הֲקֵימְתְּ. ‖ Hithqatl. הִתְרוֹמַמְתְּ.

---

* Weggelassen sind nur einige Beispiele für die 3. m. sg. perf. Qal. Stellenangabe nur bei Zweifelhaftem oder sonst Auffälligem. Die Formen sind nach den grammatischen Besonderheiten geordnet.

Qal 1. *Sg.* יִדְעֵת, נִפְלֵת, נִטְרֵת, קִרְבֵת, שִׁמְעֵת, אִמְרֵת,
עַבְדֵת | שָׂמֶת e; הֲוֵית, חֲזֵית; צְבִית (intr.); s. בְּנַיְתַהּ § 23c. ‖ Qa.
הַדְּרֵת, שַׁבְּחֵת; בָּרְכֵת. ‖ Ha. הַשְׁכַּחַת | הֲקִימֶת. ‖ Ho. הָתְקְנֵת.
Qal. 3. *Pl.* כְּתַבוּ e, יְהַבוּ, נְפַלוּ, שְׁלַחוּ e; סְלִקוּ, קְרִבוּ, שְׁלִטוּ;
אֲזַלוּ e, אֲכַלוּ, אֲמַרוּ, עֲבַדוּ | קָמוּ, שָׂמוּ; דָּקוּ § 22c; אֲתוֹ, בְּעוֹ,
הֲווֹ, מְטוֹ, עֲנוֹ, רְמוֹ, שְׁנוֹ; אִשְׁתִּיו (intr.) ‖ Qᵉṭîl. יְהִיבוּ e, כְּפִתוּ,
מְרִיטוּ, פְּתִיחוּ | רְמִיו. ‖ Hithq. הִתְרְחִצוּ, אִתְעֲקַרוּ (Q רָה) ‖ Qa.
בַּטִּלוּ e, s. חַבְּלוּנִי; בַּקַּרוּ e, שַׁבַּחוּ e | שַׁנִּיו, שָׁרִיו. ‖ Hithqa.
הִתְנַדַּבוּ e, אִתְיָעַטוּ, אִשְׁתַּנּוֹ K 3, 19. ‖ Ha. הַכְרִזוּ, הַלְבִּשׁוּ, הַנְפִּקוּ,
הַקְרִבוּ e, הַרְגִּזוּ e, הַרְגִּשׁוּ; s. הַקְרְבוּהִי; הֶחֱסִנוּ, הַשְׁכַּחוּ e | הַסִּקוּ
(סלק); הֲקִימוּ e, הֲתִיבוּ, s. הֲתִיבוּנָא e; הַדִּקוּ, הֶעְדִּיו, הַיְתִיו ‖ Ho.
הֻעַלוּ (עלל). הֵיתָיוּ § 17b ‖ Šа. שַׁכְלִלוּ.

3. *f. Pl.* נְפַלָה Q, נְפָקָה Q, אִתְעֲקַרָה Q. (וּ K, § 15b).

Qal. 2. *m. Pl.* שְׁלַחְתּוּן, חֲזַיְתוּן 2, 8 ‖ Hithqa הִזְדְּמִנְתּוּן 2, 9 Q; הזמנתון K.

Qal. 1. *Pl.* שְׁלַחְנָא e, מְלַחְנָה e; שְׁאֵלְנָא e; אֲזַלְנָא e, אֲמַרְנָא e |
בְּעֵינָא, רְמֵינָא. ‖ Ha. הַשְׁכַּחְנָא; הוֹדַעְנָא e.

II. Imperativus.

m. Sg. פְּרֻק, אֱמַר; אֱזֶל § 17a; הַב, דַּע; חֱיִי, שֵׂא (נשׂא). ‖ Qa.
מַנִּי § 23e. ‖ Ha. הַשְׁלֵם; אֲחֵת § 18c; s. הַעֲלְנִי (עלל).
f. Sg. אֱכֻלִי; קוּמִי.

Qal. *Plur.* שְׁבֻקוּ e; עֲבַדוּ Jer; אֱמַרוּ; פֻּקוּ (נפק); שִׂימוּ e;
גֹּדּוּ; הֱווֹ, אֱתוֹ. ‖ Qa. קַצִּצוּ, s. חַבְּלוּהִי; בַּדַּרוּ. ‖ Ha. אַתַּרוּ (נתר);
s. הַחֲוֹנִי.

III. Imperfectum.

Qal. 3. *m. Sg.* יִסְגֻּד, יִלְבַּשׁ, יִסְבַּר, יִשְׁלַט, יִשְׁפַּר, יִשְׁלַח e,
יִשְׁמַע; s. יִשְׁאֲלֶנְכוֹן | יֵאכֻל, יֵאמַר; יִפֵּל e, יִנְתֶּן־לֵהּ, s. יִתְּנִנַּהּ; יִתֵּב
§ 19a, יִכֻּל [יוּכַל 2, 10]; יֵיטַב e; יְהָךְ e § 20; יְקוּם, יְתוּב; יִבְעֵא.
יִמְטֵא, יִצְבֵּא, יִשְׂנֵא e, יִשְׁנֵא, יֶעְדֵּה, יִקְרֵה; לֶהֱוֵה, לֶהֱוֵא § 23k ‖
Hithq. יִתְעֲבֵד e, יִתְעֲבֵד e, יִתְנְסַח e; יִתְיְהִב | יִתְּשָׂם, יִתְּזִן;
יִתְבְּנֵא e, יִתְמְחֵא e, יִתְרְמֵא; יִתְקְרֵי. ‖ Qa. יְמַלִּל; יְבַקַּר e, יְמַנֵּר e;

s. יְדַחֲלִנַּנִי; אַל־יְבַהֲלָךְ | יְבַלֵּא, יִמְחֵא; s. יְחַוִּנַּנִי, יְחַוִּנֵּהּ. ‖ Hithqa. יִתְבַּקַּר e, יִצְטַבַּע, יִשְׁתַּנֵּה, יִשְׁתַּנֵּא. ‖ Ha. יְהַשְׁפִּל | יְהוֹדַע, s. יְהוֹדְעִנַּנִי; יְקִים, יְהָקִים; יְהַשְׁנֵא e, יְהַחֲוֵה. ‖ Ša. יְשֵׁיזִב, יְשֵׁיזְבִנָּךְ, יְשֵׁיזְבִנְכוֹן.

Qal. 3. *f. Sg.* תִּשְׁלַט | תֵּאכֻל; תְּדוּר, תְּקוּם, תְּנֻד; s. תְּדוּשִׁנַּהּ; תֵּרֹעַ; תֶּעְדֵּא, תִּשְׁנֵא, תֶּהֱוֵא e, תֶּהֱוֵה. ‖ Hithq. תִּתְיְהֵב, תִּשְׁתְּבֵק. תִּתְבְּנֵא e. ‖ Hithqa. תִּתְחַבַּל. ‖ Ha. תְּהַנְזִק e | תָּסֵף (סוף); תַּדִּק, s. תַּדֻּקִּנַּהּ, תַּטְלֵל.

Qal. 2. *m. Sg.* תִּרְשֻׁם; תִּלְבַּשׁ, תִּשְׁלַט; תִּנְתֵּן e; תִּכֻּל Q 5, 16; תִּנְדַּע; תִּקְנֵא e. ‖ Qa. תְּקָרֵב e. ‖ Ha. תְּהַשְׁכַּח e; אַל־תְּהוֹבֵד 2, 24; תַּחֵת (נחת); תְּקִים.

Qal. 1. *Sg.* אִנְדַּע (ידע); אֶבְעֵא, אֶקְרֵא. ‖ Qa. אֲחַוֵּא. ‖ Ha. אֲהוֹדְעִנַּהּ.

Qal. 3. *m. Pl.* יִסְגְּדוּן, יִפְלְחוּן, יַחְלְפוּן | יֵאבַדוּ § 13c; יִנְתְּנוּן e; יִנְדְּעוּן (ידע), יְקוּמוּן, יְדֻרוּן K; יִבְנוֹן, יִקְרוֹן, יִשְׁתּוֹן, לֶהֱוֹן e. ‖ Hithq. יִשְׁתַּמְעוּן, יִתְיַהֲבוּן | יִתְּשָׂמוּן ‖ Qa. יְקַבְּלוּן, s. יְשַׁמְּשׁוּנֵּהּ; יְטַעֲמוּן, יְבַהֲלֻנַּנִי, יְבַהֲלֻנֵּהּ, יְטַעֲמוּנֵּהּ; אַל־יְבַהֲלוּךְ | יְשַׁנּוֹן, יְבַעוֹן. ‖ Hithqa. יִשְׁתַּנּוֹן; יִשְׁתַּנּוֹ 5, 10. ‖ Ha. יַחְסְנוּן | יְהוֹבְדוּן; יְהוֹדְעוּן, s. יְהוֹדְעֻנַּנִי; יְהַתִיבוּן e & יְתִיבוּן e; יַחִיטוּ e 4, 12?, יְהַעְדּוֹן. ‖ Hišt. יִשְׁתַּכְלְלוּן e.

Qal. 3. *f. Pl* יִשְׁכְּנָן; יְדֻרָן Q 4, 9; לֶהֶוְיָן.

Qal. 2. *m. Pl.* תִּסְגְּדוּן, תִּשְׁמְעוּן, תַּעַבְדוּן. ‖ תֵּאמְרוּן Jer.; תִּפְּלוּן. ‖ Hithq. תִּתְעַבְדוּן; תִּתְרְמוֹן. ‖ Qa. תְּקַבְּלוּן. ‖ Ha. תְּהוֹדְעוּן e, s. תְּהוֹדְעֻנַּנִי; תְּהַחֲוֹן, s. תְּהַחֲוֻנַּנִי.

1. *Pl.* נִסְגֻּד, נִכְתֻּב e; נֵאמַר. ‖ Qa. נְחַוֵּא. ‖ Ha. נְהַשְׁכַּח; נְהַחֲוֵה.

Modus apocop. (§ 13c) יֵאבַדוּ; יִשְׁתַּנּוֹ; אַל־יְבַהֲלוּךְ; אַל־יְבַהֲלָךְ.

IV. Infinitivus.

Qal לְמִבְנַשׁ, לְמִפְשַׁר, לְמִשְׁבַּק, s. בְּמִקְרְבֵהּ; לְמֶעְבַּד e | לְמֵאמַר & לְמֵמַר e; לְמִנְתַּן e; לִמְהָךְ (הלך); בְּמִחַן (חנן); לְמִבְנֵא e (לְמִבְנְיָה, לִבְּנֵא § 23 *l*), לְמִבְעֵא, לְמִגְלֵא, לְמִקְרֵא, לְמִרְמֵא e, לְמִשְׁרֵא,

s. כְּמִצְבְּיֵהּ; לְמֶחֱזֵא; לְמֵתֵא (אֲתָא), לְמֵזֵא, s. לְמֶזְיֵהּ. ‖ Hithq.
לְהִתְקְטָלָה, בְּהִתְבְּהָלָה. ‖ Qa. לְבַטָּלָא, לְיַצָּבָא, לְבַקָּרָה e, לְחַבָּלָה e.
לְכַפָּתָה, לְנַסָּכָה, לְקַטָּלָה, לְתַקָּפָה, לְקַיָּמָה; לְחַטָּיָא (לְחַטָּאָה Q) e. ‖
Hithqa. הִתְנַדָּבוּת עַמָּא e. ‖ Ha. לְהַשְׁכָּחָה, לְהַשְׁמָדָה, לְהַשְׁפָּלָה,
לְהַנְזָקַת מַלְכִין § 8 n; לְהוֹבָדָה; לְהַצָּלָה, s. לְהַצָּלוּתֵהּ; לְהוֹדָעָה,
s. לְהוֹדָעֻתַנִי, לְהוֹדָעוּתָךְ; לְהֵיבָלָה e. לְהַנְסָקָה (סלק); לַהֲוָדָה, s.
לַהֲתָבוּתָךְ, לַהֲקָמוּתֵהּ; לְהֶעָלָה & לְהַנְעָלָה (עלל); לְהַשְׁנָיָה, לְהַחֲוָיָה,
אַחֲוָיַת אֲחִידָן, לְהַיְתָיָה (אֲתָה). ‖ Ša. לְשַׁכְלָלָה, s. לְשֵׁיזָבוּתָךְ,
לְשֵׁיזָבוּתֵהּ, לְשֵׁיזָבוּתַנָה.

V. Participium.

act., Qal. *m. Sg.* אָנֵס, בָּרֵךְ, חָשֵׁל, יָהֵב, כָּהֵל, נָגֵד, נָפֵק,
עָבֵד, קָטֵל, שָׁאֵל; יָכִל, נָחִת, דָּלֵק, נָזֵק; אָמַר, סָפַר e, יָדַע e,
פָּלַח | קָאֵם; אָתֵה, דָּמֵה, חָזֵה, עָנֵה, שָׁתֵה, בָּעֵה & בָּעֵא, גָּלֵה &
גָּלֵא, צָבֵא, קָרֵא ‖ pass. בְּרִיךְ, גְּמִיר e, דְּחִיל, זְקִיף e; יְדִיעַ e,
שְׁלִיחַ e | שִׂים; בְּנֵה e, חֲזֵה, מְנֵא, שְׁרֵא 2, 22; אֲזֵה § 17 a. ‖
Hithq. מִתְיְהֵב e; מִתְעֲבֵד e; מִתְּשָׂם e, מִתְבְּנֵא. ‖ act., Qa. מְהַלֵּךְ,
מְמַלֵּל, מְשַׁבַּח, מְהַדַּר, מְפַשַּׁר 5, 12?; מְרָעַע; מְצַלֵּא, מְשָׁרֵא 5, 12?. ‖
pass. מְבָרַךְ e, מְעָרַב, מְפָרַשׁ. ‖ Hithqa. מִתְנַדַּב e, מִשְׁתַּכַּל;
מִתְבְּהַל, מִתְנַצַּח, מִשְׁתַּדַּר; מִתְחַנַּן. ‖ Ha. מַשְׁפִּל; מַצְלַח | מַצֵּל;
מְהָקִים, מָרִים; מְהַדֵּק; מְהַשְׁנֵא, מְהַעְדֵּה, מַחֵא (חיא), מְהוֹדֵא &
מוֹדֵא ‖ pass. Ha. מְהֵימַן (אמן). ‖ Ša. מְשֵׁיזִב. ‖ Qatl. מְרוֹמֵם.

Qal. *f. Sg.* אָכְלָה, יָכְלָה, כָּתְבָה, רָפְסָה; בָּטְלָא e, עָבְדָא;
d. יָקְדְתָא; דָּמְיָה. ‖ pass. פְּלִינָה, תְּבִירָה | שַׂנְיָא. ‖ Hithq. מִתְעַבְדָא e,
מִתְיַהֲבָא e ‖ act., Qa. מְמַלְּלָא. ‖ pass. מְשַׁנְּיָא; ‖ Hithqa. מִתְנַשְּׂאָה e. ‖
Ha. מְהַחְצְפָה & מַחְצְפָה; מְהַנְזְקַת מַלְכִין e; מַדֱּקָה.

Qal. *m. Pl.* אָמְרִין e, דָּבְחִין e, דָּבְקִין, זָבְנִין, חָשְׁחִין, טָרְדִין,
יָדְעִין, יָכְלִין, יָתְבִין e, נָפְלִין, נָפְקִין, סָגְדִין, עָבְדִין e, שָׁמְעִין; c.
יָדְעֵי e, פָּלְחֵי e; דָּחֲלִין, יָהֲבִין, כָּהֲלִין | דָּאֲנִין e, דָּאֲרִין, זָאֲעִין,
קָאֲמִין (Q: דָּיְנִין, דָּיְרִין, זָיְעִין, קָיְמִין), c. דָּאֲרֵי (דָּיְרֵי Q); d.
קָאֲמַיָּא; עָלְלִין (עָלִּין Q); בָּנַיִן e, בָּעַיִן, חָזַיִן, עָנַיִן, שָׁתַיִן. ‖ Qal
pass., חֲשִׁיבִין, שְׁרַיִן. ‖ Hithq. מִתְיַהֲבִין e. ‖ Qal act., מְצַבְּעִין,
מְסַעֲדִין e; מְצַלַּיִן. ‖ pass. מְכַפְּתִין. ‖ Hithqa. מִתְכַּנְּשִׁין. מִתְנַדְּבִין e,

מִתְקַטְּלִין 2, 18, מִשְׁתַּבְּשִׁין; מִתְעָרְבִין | מְשַׁתְּרִין. ‖ Ha. מְהַקְרְבִין e,
מְצַלְּחִין e, מְהַלְּכִין 3, 25? | מְהַחֲתִין (נחת), מְהוֹדְעִין e. ‖ Qô.
מְסוֹבְלִין e § 12 e. f.

Qal. *f. Pl.* כְּתִבָן, נְקִשָׁן, סְלִקָן | שְׁנָיָן. ‖ pass. פְּתִיחָן. ‖ Qa.
pass., d. מְסַתְּרָתָא. ‖ Ha. מְנִיתָן.

VI. Verbum cum suffixis.*

Perf. 3 sg. [מְטָאנִי]; הַשְׁלְטָךְ, הוֹדְעָךְ, [מְטָאָךְ]; בְּנָהִי e;
סַתְרֵהּ, שָׂמֵהּ, הַשְׁלְטֵהּ, [הַשְׁכְּחֵהּ], הֲקִימֵהּ, אֲקִימֵהּ, שַׁכְלְלֵהּ; חַתְמַהּ,
הַשְׁלְמַהּ; [חַוִּינָא, הַחֲוִין]; [רְשֵׁכֹם].
2. sg. הוֹדַעְתַּנִי; הוֹדַעְתֶּנָא.
1. sg. [כְּלִיתָךְ; גְּרִיתְכִי; יְהַבְתֵּהּ, כְּתַבְתֵּהּ]. בְּנַיְתַהּ § 23 c;
[רְשִׁיתְכֹם].
3. pl. חַבְּלוּנִי; [גְּרֹכִי] שְׁנוֹהִי § 6 p, [נְדְשׁוּהִי], הַקְרְבוּהִי;
הֲתִיבוּנָא e.
1. pl. [רְשֵׁינָכֹם].
Imptv.: sg. הַעֲלְנִי (עלל) ‖ fem. [הַבְהִי (יהב), הַחְסִנְהִי].
pl. הַחֲוֹנִי; חַבְּלוּהִי.

Impf. I. יְהַחֲלְפִנַּנִי, יְחַוִּנַּנִי, יְהוֹדְעִנַּנִי; [אֶגְרְנָּךְ, יִגְרְנָּךְ, אֶכְלְאִנָּךְ,
תִּשְׁנְאִנָּךְ, יְשִׁמְנָּךְ], יְשֵׁיזְבִנָּךְ; אַל־יְבַהֲלָךְ § 13 c; [אֶגְרְנְּכִי, יִגְרְנְּכִי,
אֶרְשֶׁנְּכִי, יִרְשֶׁנְּכִי]; [אֲשַׁלְּמֶנְהִי] אֲהוֹדְעִנֵּהּ [תִּנְתְּנִנֵּהּ]; יִתְּנִנֵּהּ,
תְּדֻשִׁנַּהּ, יְחַוִּנַּהּ, תַּהַדְּקִנַּהּ, [יַעְרְכַהּ]; [אֶגְרְנְכֹם. יִרְשְׁכֹם] יְשָׁאֲלֶנְכוֹן e,
יְשֵׁיזְבִנְכוֹן.

II. (*un*) יְבַהֲלֻנַּנִי, יְהוֹדְעֻנַּנִי, תְּהוֹדְעוּנַּנִי, תְּהַחֲוֻנַּנִי; אַל־יְבַהֲלוּךְ;
יְשַׁמְּשׁוּנֵּהּ, יְטַעֲמוּנֵּהּ, יְבַהֲלֻנֵּהּ; [יִכְתְּבוּהָ, יִרְשׁוֹנְכֹם].

Inf. לְהוֹדָעֻתַנִי; לְהוֹדָעוּתָךְ, לְשֵׁיזָבוּתָךְ; כְּמִקְרְבֵהּ, כְּמִצְבְּיֵהּ,
[לְמִבְנְיֵהּ] לְמִנְיֵהּ, לְהַצְלוּתֵהּ, לַהֲקָמוּתֵהּ, לְשֵׁיזָבוּתֵהּ; [לְתַרְכוּתַהּ];
לְשֵׁיזָבוּתַנָא.

---

* Die Formen in eckigen Klammern finden sich in den ägyptisch-aramäischen Papyri.

I. Liber Esdrae 4, 1—5. 4,24 —6, 18.

היהודים בימי כורש ודריוש.

וַיִּשְׁמְעוּ צָרֵי יְהוּדָה וּבִנְיָמִן, כִּי בְנֵי הַגּוֹלָה בּוֹנִים הֵיכָל ליהוה אֱלֹהֵי
2 יִשְׂרָאֵל, [2]וַיִּגְּשׁוּ אֶל־זְרֻבָּבֶל וְאֶל־רָאשֵׁי הָאָבוֹת וַיֹּאמְרוּ לָהֶם: נִבְנֶה עִמָּכֶם
כִּי כָכֶם נִדְרוֹשׁ לֵאלֹהֵיכֶם וְלוֹ[a] אֲנַחְנוּ זֹבְחִים מִימֵי אֵסַר חַדֹּן מֶלֶךְ אַשּׁוּר
3 הַמַּעֲלֶה אֹתָנוּ פֹּה. [3]וַיֹּאמֶר לָהֶם זְרֻבָּבֶל וְיֵשׁוּעַ וּשְׁאָר רָאשֵׁי הָאָבוֹת
לְיִשְׂרָאֵל: לֹא לָכֶם וָלָנוּ לִבְנוֹת בַּיִת לֵאלֹהֵינוּ; כִּי אֲנַחְנוּ יַחַד נִבְנֶה
4 ליהוה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל כַּאֲשֶׁר צִוָּנוּ הַמֶּלֶךְ כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ־פָּרָס. [4]וַיְהִי עַם־
5 הָאָרֶץ מְרַפִּים יְדֵי עַם־יְהוּדָה וּמְבַהֲלִים[b] אוֹתָם לִבְנוֹת. [5]וְסֹכְרִים עֲלֵיהֶם
יֹעֲצִים לְהָפֵר עֲצָתָם כָּל־יְמֵי כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרַס וְעַד־מַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ
מֶלֶךְ פָּרָס.

[24]בֵּאדַיִן בְּטֵלַת[c] עֲבִידַת בֵּית אֱלָהָא דִּי בִּירוּשְׁלֶם[d] וַהֲוָת[e]
בָּטְלָא עַד שְׁנַת תַּרְתֵּין לְמַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ מֶלֶךְ פָּרָס.
5,1 וְהִתְנַבִּי חַגַּי נביאה[a] וּזְכַרְיָה בַר עִדּוֹא נְבִיַּאיָּא[b] עַל־יְהוּדָיֵא
2 דִּי בִיהוּד וּבִירוּשְׁלֶם בְּשֻׁם אֱלָהּ יִשְׂרָאֵל עֲלֵיהוֹן. [2]בֵּאדַיִן
קָמוּ זְרֻבָּבֶל בַּר־שְׁאַלְתִּיאֵל וְיֵשׁוּעַ בַּר יוֹצָדָק וְשָׁרִיו לְמִבְנֵא
בֵּית אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם וְעִמְּהוֹן נְבִיַּאיָּא דִי אֱלָהָא מְסָעֲדִין
3 לְהוֹן. [3]בֵּהּ זִמְנָא אֲתָה עֲלֵיהוֹן תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה

2. [a] וְלֹא K. ‖ 4. [b] וּמְבַלְּהִים K. ‖ 24. [c] BELP 𝔊; 𝔅 בְּטִלַת. | [d] BLP; 𝔅𝔊 לֵ. | [e] LP𝔊, § 23 h; BE𝔅 וַהֲוַת.
5, 1. [a] נְבִיָּא Q; Εσδρ. 6, 1 om. | [b] 𝔊, Bibl. Mant.; 𝔅 נְבִיאַיָּא.

וּשְׁתַר בּוֹזְנַי וּכְנָוָתְהוֹן[c] וְכֵן אָמְרִין לְהֹם: מַן שָׂם לְכֹם טְעֵם
4 בַּיְתָא דְנָה לִבְּנֵא[d] וְאֻשַּׁרְנָא[e] דְנָה לְשַׁכְלָלָה? [4]אֱדַיִן כְּנֵמָא
אֲמַרוּ[f] לְהֹם: מַן אִנּוּן שְׁמָהָת גֻּבְרַיָּא דִּי דְנָה בִנְיָנָא בָּנַיִן?
5 [5]וְעֵין אֱלָהֲהֹם הֲוָת עַל־שָׂבֵי יְהוּדָיֵא וְלָא בַטִּלוּ הִמּוֹ עַד
טַעְמָא לְדָרְיָוֶשׁ יְהָךְ וֶאֱדַיִן יְתִיבוּן נִשְׁתְּוָנָא עַל־דְּנָה.
6 [6]פַּרְשֶׁגֶן אִגַּרְתָּא דִּי שְׁלַח תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה וּשְׁתַר
בּוֹזְנַי וּכְנָוָתֵהּ אֲפַרְסְכָיֵא[g] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה עַל־דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא.
7 [7]פִּתְגָמָא שְׁלַחוּ עֲלוֹהִי וְכִדְנָה כְּתִיב בְּגַוֵּהּ: לְדָרְיָוֶשׁ מַלְכָּא
8 שְׁלָמָא כֹלָּא. [8]יְדִיעַ לֶהֱוֵא לְמַלְכָּא דִּי אֲזַלְנָא לִיהוּד מְדִינְתָּא[h]
לְבֵית אֱלָהָא רַבָּא וְהוּא מִתְבְּנֵא אֶבֶן גְּלָל וְאָע מִתְּשָׂם
בְּכֻתְלַיָּא וַעֲבִידְתָּא[i] דָךְ אָסְפַּרְנָא מִתְעַבְדָא וּמַצְלַח בִּידְהֹם.
9 [9]אֱדַיִן שְׁאֵלְנָא לְשָׂבַיָּא אִלֵּךְ, כְּנֵמָא אֲמַרְנָא לְהֹם: "מַן שָׂם
לְכֹם טְעֵם בַּיְתָא דְנָה לְמִבְנְיָה[k] וְאֻשַּׁרְנָא דְנָה לְשַׁכְלָלָה?"
10 [10]וְאַף שְׁמָהָתְהֹם שְׁאֵלְנָא לְהֹם לְהוֹדָעוּתָךְ, דִּי נִכְתֻּב[l] שֻׁם
11 גֻּבְרַיָּא דִּי בְרָאשֵׁיהֹם[m]. [11]וּכְנֵמָא פִתְגָמָא הֲתִיבוּנָא לְמֵמַר:
"אֲנַחְנָא הִמּוֹ עַבְדוֹהִי דִי אֱלָהּ שְׁמַיָּא וְאַרְעָא וּבָנַיִן בַּיְתָא,
דִּי הֲוָא[n] בְנֵה מִקַּדְמַת דְּנָה שְׁנִין שַׂגִּיאָן וּמֶלֶךְ לְיִשְׂרָאֵל
12 רַב בְּנָהִי וְשַׁכְלְלֵהּ. [12]לָהֵן מִן־דִּי הַרְגִּזוּ אֲבָהֳתַנָא[o] לֶאֱלָהּ
שְׁמַיָּא יְהַב הִמּוֹ בְּיַד נְבוּכַדְנֶצַּר מֶלֶךְ בָּבֶל כסדיא[p] וּבַיְתָה
13 דְנָה סַתְרֵהּ וְעַמָּה הַגְלִי לְבָבֶל. [13]בְּרַם בִּשְׁנַת חֲדָה לְכוֹרֶשׁ

3. [c] legas: וכנותה (Ed. Meyer), cf. v. 6; 6, 6. 13. | [d] בְּ; EL v. 3. 13 לִבְנֵא; § 231. | [e] E v. 3. 13 שׁ̄ Raphe. ‖ **4.** [f] LXX εἶποσαν. 𝔐 אֲמַרְנָא. ‖ **6.** [g] BELP 𝔊; 𝔅 אֲפַ׳. ‖ **8.** [h] 𝔅𝔊 דְ Metheg; L Sch·wa mobile, § 4f; BE, Bibl. Mant. sine Metheg. | [i] 𝔅𝔊 Metheg; B, Bibl. Mant. Milʿel; L Sch·wa mobile. ‖ **9.** [k] לְמִבְנְיֵהּ ?, § 231. ‖ **10.** [l] BELP 𝔊; 𝔅 נכתוב. | [m] E רֵ Çere, cf. 𝔡 7, 6. רָ Hebraismus. 𝔊 רָאשֵׁהֹם sine Jod. ‖ **11.** [n] EB הוה. ‖ **12.** [o] LP Pathach; 𝔅𝔊 תָ (P אֲבָהֳתַנא). | [p] כַּסְדָּאָה Q; EB כשׂ׳ Śin.

מַלְכָּא דִּי בָבֶל כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא שָׂם טְעֵם בֵּית אֱלָהָא דְנָה
14 לִבְּנֵא[q]. [14] וְאַף מָאנַיָּא דִי בֵית אֱלָהָא דִּי דַהֲבָה וְכַסְפָּא, דִּי
נְבוּכַדְנֶצַּר הַנְפֵּק מִן־הֵיכְלָא דִּי בִירוּשְׁלֶם וְהֵיבֵל הִמּוֹ
לְהֵיכְלָא דִּי בָבֶל, הַנְפֵּק הִמּוֹ כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא מִן־הֵיכְלָא דִּי
15 בָבֶל וִיהִיבוּ לְשֵׁשְׁבַּצַּר[r] שְׁמֵהּ[s] דִּי פֶחָה שָׂמֵהּ. [15] וַאֲמַר לֵהּ:
אלה[t] מָאנַיָּא שֵׂא אֱזֶל־אֲחֵת[u] הִמּוֹ בְּהֵיכְלָא דִּי בִירוּשְׁלֶם
16 וּבֵית אֱלָהָא יִתְבְּנֵא עַל־אַתְרֵהּ. [16] אֱדַיִן שֵׁשְׁבַּצַּר דֵּךְ אֲתָא
יְהַב אֻשַּׁיָּא דִּי־בֵית אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם וּמִן־אֱדַיִן וְעַד־
17 כְּעַן מִתְבְּנֵא וְלָא שְׁלִם. [17] וּכְעַן הֵן עַל־מַלְכָּא טָב יִתְבַּקַּר
בְּבֵית גִּנְזַיָּא דִּי מַלְכָּא תַמָּה דִּי בְּבָבֶל[v], הֵן אִיתַי דִּי־מִן־
כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא שִׂים טְעֵם לְמִבְנֵא בֵּית אֱלָהָא דֵךְ בִּירוּשְׁלֶם.
וּרְעוּת מַלְכָּא עַל־דְּנָה יִשְׁלַח עֲלֶינָא[w].
6,1 [1] בֵּאדַיִן דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא שָׂם טְעֵם וּבַקַּרוּ בְּבֵית סִפְרַיָּא דִּי
2 גִנְזַיָּא[a] מְהַחֲתִין תַּמָּה בְּבָבֶל[b]. [2] וְהִשְׁתְּכַח בְּאַחְמְתָא בְּבִירְתָא[c]
דִּי בְּמָדַי מְדִינְתָּא[d] מְגִלָּה חֲדָה וְכֵן כְּתִיב בְּגַוַּהּ: דִּכְרוֹנָה.
3 [3] בִּשְׁנַת חֲדָה לְכוֹרֶשׁ מַלְכָּא כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא שָׂם טְעֵם: בֵּית
אֱלָהָא בִירוּשְׁלֶם בַּיְתָא יִתְבְּנֵא אֲתַר דִּי־דָבְחִין דִּבְחִין
וְאֻשּׁוֹהִי[e] מְסוֹבְלִין; רוּמֵהּ[f] אַמִּין שִׁתִּין פְּתָיֵהּ אַמִּין שִׁתִּין.
4 [4] נִדְבָּכִין דִּי־אֶבֶן גְּלָל תְּלָתָא וְנִדְבָּךְ דִּי־אָע חֲדַת[g] וְנִפְקְתָא

---

13. [q] cf. v. 3. ‖ 14. [r] LP v. 14 et 16 'שֵׁשְׁבּ Çere. | [s] fortasse dittographia; שְׁמֵהּ sequitur. ‖ 15. [t] אֵל Q, אֵלֶּה K (L sine Q). | [u] L𝔅𝔊; BE אַחֵת, § 18c. ‖ 17. [v] aut תמה aut די בבבל videtur delendum esse. | [w] L𝔊 עֲלֵינא.

6, 1. [a] Wellhausen: בבית גנזיא די ספריא. | [b] Fortasse legendum est די בבבל; alii delent בבבל. ‖ 2. [c] LP𝔊; תָּ BE𝔅 (B𝔅 Mer'kha ante T·bir). | [d] conf. 5, 8. ‖ 3. [e] Paul Haupt וְאֻשּׁהִי. | [f] אָרְכֵּהּ ?, cf. 1 Reg. 6, 2. ‖ 4. [g] LXX εἷς = חַד.

5 מִן־בֵּית מַלְכָּא תִּתְיְהִב[h]. [5]וְאַף מָאנֵי בֵית אֱלָהָא דִּי דַהֲבָה
וְכַסְפָּא, דִּי נְבוּכַדְנֶצַּר הַנְפֵּק מִן־הֵיכְלָא דִי בִירוּשְׁלֶם וְהֵיבֵל
לְבָבֶל, יַהֲתִיבוּן וִיהָךְ לְהֵיכְלָא דִי בִירוּשְׁלֶם לְאַתְרֵהּ, וְתַחֵת
6 בְּבֵית אֱלָהָא. — [6]כְּעַן תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה שְׁתַר בּוֹזְנַי[i]
וּכְנָוָתְהוֹן[k] אֲפַרְסְכָיֵא[l] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה רַחִיקִין[m] הֲווֹ מִן־
7 תַּמָּה. [7]שְׁבֻקוּ לַעֲבִידַת[n] בֵּית אֱלָהָא דֵךְ[n]. פַּחַת יְהוּדָיֵא[o]
8 וּלְשָׂבֵי יְהוּדָיֵא בֵּית אֱלָהָא דֵךְ יִבְנוֹן עַל־אַתְרֵהּ. [8]וּמִנִּי
שִׂים טְעֵם, לְמָא דִי תַעַבְדוּן[p] עִם־שָׂבֵי יְהוּדָיֵא[q] אִלֵּךְ,
לְמִבְנֵא בֵּית אֱלָהָא דֵךְ, וּמִנִּכְסֵי מַלְכָּא דִּי מִדַּת עֲבַר
נַהֲרָה אָסְפַּרְנָא נִפְקְתָא תֶּהֱוֵא מִתְיַהֲבָא לְגֻבְרַיָּא אִלֵּךְ,
9 דִּי־לָא לְבַטָּלָא. [9]וּמָה חַשְׁחָן וּבְנֵי תוֹרִין וְדִכְרִין וְאִמְּרִין[r]
לַעֲלָוָן לֶאֱלָהּ שְׁמַיָּא חִנְטִין מְלַח חֲמַר וּמְשַׁח כְּמֵאמַר
כָּהֲנַיָּא דִי בִירוּשְׁלֶם לֶהֱוֵא מִתְיְהֵב לְהֹם יוֹם בְּיוֹם, דִּי־לָא
10 שָׁלוּ, [10]דִּי לֶהֱוֺן מְהַקְרְבִין נִיחוֹחִין לֶאֱלָהּ שְׁמַיָּא וּמְצַלַּיִן
11 לְחַיֵּי מַלְכָּא וּבְנוֹהִי. [11]וּמִנִּי שִׂים טְעֵם, דִּי כָל־אֱנָשׁ דִּי
יְהַשְׁנֵא פִּתְגָמָא דְנָה יִתְנְסַח אָע מִן־בַּיְתֵהּ וּזְקִיף יִתְמְחֵא
12 עֲלֹהִי וּבַיְתֵהּ נְוָלוּ יִתְעֲבֵד עַל־דְּנָה. [12]וֵאלָהָא דִּי שַׁכִּן שְׁמֵהּ
תַּמָּה יְמַגַּר כָּל־מֶלֶךְ וְעַם דִּי יִשְׁלַח יְדֵהּ לְהַשְׁנָיָה לְחַבָּלָה
בֵּית אֱלָהָא דֵךְ דִּי בִירוּשְׁלֶם. אֲנָה דָרְיָוֶשׁ שָׂמֶת טְעֵם,
אָסְפַּרְנָא יִתְעֲבִד[s].

---

[h] EL Çere; pariter יִתְעֲבֵד 6,12 et 7,21. ‖ **6.** [i] Εσδρ., Guthe וּשְׁתַר ב׳, cf. 5, 3.6. | [k] leg. וכנותהּ, cf. 5,3. | [l] cf. ad. 5,6. | [m] BL𝔊; E𝔅 ךְ Sch'wa. ‖ **7.** [n] Εσδρ., Guthe לַעֲבַד אֱלָהָא זרבבל פחת י׳ ולשבי. | [o] Ed. Meyer: יְהוּד, cf. Hag. 2, 2.21. ‖ **8.** [p] BEP𝔊; תַעְ׳ L𝔅; cf. 7,18. | [q] E יהודָאֵי Q, cf. ad 4,12. ‖ **9.** [r] E v. 9.17; 7,17 מ̄ Raphe. ‖ **12.** [s] Conf. ad v. 4.

13 13 אֱדַיִן תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה שְׁתַר בּוֹזְנַי[t] וּכְנָוָתְהוֹן[u], לָקֳבֵל
14 דִּי שְׁלַח דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא כְּנֵמָא, אָסְפַּרְנָא עֲבַדוּ. 14 וְשָׂבֵי יְהוּדָיֵא
בָּנַיִן וּמַצְלְחִין בִּנְבוּאַת חַגַּי נביאה[v] וּזְכַרְיָה בַּר עִדּוֹא[x] וּבְנוֹ
וְשַׁכְלִלוּ מִן־טַעַם[y] אֱלָהּ יִשְׂרָאֵל וּמִטְּעֵם כּוֹרֶשׁ וְדָרְיָוֶשׁ
15 וְאַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מֶלֶךְ פָּרָס. 15 ושיציא[z] בַּיְתָה דְנָה עַד יוֹם
תְּלָתָה[a] לִירַח אֲדָר, דִּי הִיא שְׁנַת שֵׁת לְמַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא.
16 16 וַעֲבַדוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל כָּהֲנַיָּא ולויא[b] וּשְׁאָר בְּנֵי גָלוּתָא חֲנֻכַּת
17 בֵּית אֱלָהָא דְנָה בְּחֶדְוָה, 17 וְהַקְרִבוּ לַחֲנֻכַּת בֵּית אֱלָהָא
דְנָה תּוֹרִין מְאָה דִּכְרִין מָאתַיִן אִמְּרִין אַרְבַּע מְאָה וּצְפִירֵי
עִזִּין לחטיא[c] עַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל תְּרֵי עֲשַׂר לְמִנְיָן שִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל.
18 18 וַהֲקִימוּ כָהֲנַיָּא בִּפְלֻגָּתְהוֹן ולויא[d] בְּמַחְלְקָתְהוֹן עַל־עֲבִידַת
אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם כִּכְתָב סְפַר מֹשֶׁה.

II. Liber Esdrae 4,6—23. 7,11—28.

היהודים בימי אחשורוש וארתחששתא.

4,6 6 וּבְמַלְכוּת אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ בִּתְחִלַּת מַלְכוּתוֹ כָּתְבוּ בִּשְׁלָם[a] מִתְרְדָת טָבְאֵל
וּשְׁאָר כְּנָוֺתוֹ שִׂטְנָה עַל־יֹשְׁבֵי יְהוּדָה וִירוּשָׁלָם.
7 7 וּבִימֵי אַרְתַּחְשַׁשְׂתָּא כָּתְבוּ[b] עַל־אַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מֶלֶךְ פָּרָס, וּכְתָב
הַנִּשְׁתְּוָן כָּתוּב אֲרָמִית וּמְתֻרְגָּם. אֲרָמִית:
8 8 רְחוּם בְּעֵל טְעֵם וְשִׁמְשַׁי סָפְרָא כְּתַבוּ אִגְּרָה חֲדָה עַל־

13. [t] Εσδρ., Guthe 'וּשְׁתַר ב, cf. v. 6. | [u] leg. וכנותהּ, cf. 5,3. ‖ 14. [v] נְבִיָּא Q. | [x] ELP𝔊; עדו B𝔅. | [y] Etiam L 6,14 et 7,23 טְעֵם אלה, id est טַעַם. ‖ 15. [z] וְשֵׁיצִי Q (BEL sine Jod post ש). Kautzsch alii coniciunt וְשַׁיְצִיו pl. | [a] Εσδρ., Joseph. Ant. XI,4,7, Guthe עשרים ותלתה. ‖ 16. [b] וְלֵוָאֵי Q; pariter v. 18; 7,13.24. LP וְלֵוָיֵא sine Q (L 7,13 ולואי). ‖ 17. [c] לְחַטָּאָה Q. ‖ 18. [d] וְלֵוָאֵי Q.

4, 6. [a] Ed. Meyer; 𝔐 כתבו שטנה גו'. | [b] 𝔐 כְּתַב בשלם מתרדת טבאל ושאר כנותו על־ארת' גו'.

9 יְרוּשְׁלֶם[c] לְאַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מַלְכָּא כְּנֵמָא׃ [9][אֱדַיִן] רְחוּם בְּעֵל
טְעֵם וְשִׁמְשַׁי סָפְרָא וּשְׁאָר כְּנָוָתְהוֹן, דִּינָיֵא[d] וַאֲפַרְסַתְכָיֵא[e]
טַרְפְּלָיֵא אֲפָרְסָיֵא[f] ארכוי[g] בָּבְלָיֵא[h] שׁוּשַׁנְכָיֵא דהוא[i] עֵלְמָיֵא
10 [10]וּשְׁאָר אֻמַּיָּא, דִּי הַגְלִי אָסְנַפַּר[k] רַבָּא וְיַקִּירָא וְהוֹתֵב הִמּוֹ
11 בְּקִרְיָה דִּי שָׁמְרָיִן, וּשְׁאָר עֲבַר נַהֲרָה וּכְעֶנֶת. [11]דְּנָה פַּרְשֶׁגֶן
אִגַּרְתָּא דִּי שְׁלַחוּ עֲלוֹהִי׃ עַל־אַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מַלְכָּא. עבדיך[l]
12 אֱנָשׁ עֲבַר נַהֲרָה וּכְעֶנֶת. [12]יְדִיעַ לֶהֱוֵא לְמַלְכָּא, דִּי יְהוּדָיֵא[m]
דִּי סְלִקוּ מִן־לְוָתָךְ עֲלֶינָא[a] אֲתוֹ לִירוּשְׁלֶם. קִרְיְתָא מָרָדְתָּא
13 וּבְאִישְׁתָּא[b] בָּנַיִן ושורי[c] אשכללו וְאֻשַּׁיָּא יַחִיטוּ[d]. [13]כְּעַן יְדִיעַ
לֶהֱוֵא לְמַלְכָּא, דִּי, הֵן קִרְיְתָא דָךְ תִּתְבְּנֵא וְשׁוּרַיָּא יִשְׁתַּכְלְלוּן,
מִנְדָּה בְלוֹ וַהֲלָךְ לָא יִנְתְּנוּן וְאַפְּתֹם[e] מַלְכִים[f] תְּהַנְזִק.
14 [14]כְּעַן כָּל־קֳבֵל[g] דִּי מְלַח הֵיכְלָא מְלַחְנָא וְעַרְוַת מַלְכָּא
לָא אֲרִיךְ[h] לַנָא[i] לְמֶחֱזֵא, עַל־דְּנָה שְׁלַחְנָא וְהוֹדַעְנָא לְמַלְכָּא,
15 [15]דִּי יְבַקַּר[k] בִּסְפַר דָּכְרָנַיָּא דִּי אֲבָהָתָךְ. וּתְהַשְׁכַּח בִּסְפַר
דָּכְרָנַיָּא וְתִנְדַּע, דִּי קִרְיְתָא דָךְ קִרְיָא מָרָדָא וּמְהַנְזְקַת
מַלְכִין וּמְדִנָן וְאֶשְׁתַּדּוּר עָבְדִין בְּגַוַּהּ מִן־יוֹמָת עָלְמָא; עַל־
16 דְּנָה קִרְיְתָא דָךְ הָחָרְבַת. [16]מְהוֹדְעִין אֲנַחְנָה לְמַלְכָּא, דִּי, הֵן
קִרְיְתָא דָךְ תִּתְבְּנֵא וְשׁוּרַיַּהּ יִשְׁתַּכְלְלוּן, לָקֳבֵל דְּנָה חֲלָק
בַּעֲבַר נַהֲרָא לָא אִיתַי לָךְ.

---

8. [c] BLP; 𝔅𝔊 לַ ‖ 9. [d] LXX Δειναῖοι. Εσδρ.: κριταί. ‖ [e] BEL𝔊; P𝔅 וְאַפְ׳. | [f] BEL אֲפַ׳. | [g] אַרְכְּוָיֵא Q; BP כֶּ; E אַרְכְּוָאֵי Q. | [h] 𝔊 בָ׳. | [i] דֶּהָיֵא Q, E דהאי Q; bene LXX οἵ εἰσιν = דְּהוּא. ‖ 10. [k] BL Osnappar. ‖ 11. [l] עַבְדָךְ Q. ‖ 12. [m] E ubique יהודָאֵי Q; L יהודאי. ‖ 12. [a] LP עלינא. ‖ 13. [b] 𝔊 וּבְאִישְׁתָּא K, וּבִשְׁתָּא Q; E וּבְאִישְׁתָּא. | [c] וְשׁוּרַיָּא שַׁכְלִלוּ Q. | [d] Paul Haupt יַחֲטוּן (ע״ע). | [e] ELP (L *w·aftōm*); B ם corr. in ס; 𝔅𝔊 ס. | [f] legas: מַלְכִין, conf. 𝔟 7,10. ‖ 14. [g] 𝔐 ubique כָּל־קֳבֵל. | [h] BP𝔊; 𝔅 אֲרִיךְ, E אָ׳, L אוריך | [i] LP, 𝔅𝔊 לָנָא. ‖ 15. [k] יִתְבַּקַּר.

17 [17]פִּתְגָמָא שְׁלַח מַלְכָּא עַל־רְחוּם בְּעֵל טְעֵם וְשִׁמְשַׁי סָֽפְרָא
וּשְׁאָר כְּנָוָתְהוֹן דִּי יָתְבִין בְּשָׁמְרָיִן וּשְׁאָר עֲבַר נַהֲרָה: שְׁלָר
18 וּכְעֶת[l]. [18]נִשְׁתְּוָנָא דִּי שְׁלַחְתּוּן עֲלֶינָא[m] מְפָרַשׁ קֱרִי קָדָמָי.
19 [19]וּמִנִּי שִׂים טְעֵם וּבַקַּרוּ[n] וְהַשְׁכַּחוּ, דִּי קִרְיְתָא דָךְ מִן־יוֹמָת
עָלְמָא עַל־מַלְכִין מִתְנַשְּׂאָה וּמְרַד וְאֶשְׁתַּדּוּר מִתְעֲבֶד־בַּהּ,
20 [20]וּמַלְכִין תַּקִּיפִין הֲווֹ עַל־יְרוּשְׁלֶם וְשַׁלִּיטִין בְּכֹל עֲבַר נַהֲרָה
21 וּמִדָּה[o] בְלוֹ וַהֲלָךְ מִתְיְהֵב לְהוֹן. [21]כְּעַן שִׂימוּ טְעֵם לְבַטָּלָא
גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ, וְקִרְיְתָא דָךְ לָא תִתְבְּנֵא עַד מִנִּי טַעְמָא יִתְּשָׂם.
22 [22]וּזְהִירִין הֱווֹ[p] שָׁלוּ לְמֶעְבַּד עַל־דְּנָה, לְמָה יִשְׂגֵּא חֲבָלָא
לְהַנְזָקַת מַלְכִין.
23 [23]אֱדַיִן מִן־דִּי פַּרְשֶׁגֶן נִשְׁתְּוָנָא דִּי אַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מַלְכָּא קֱרִי
קֳדָם רְחוּם וְשִׁמְשַׁי סָפְרָא וּכְנָוָתְהוֹן, אֲזַלוּ בִבְהִילוּ לִירוּשְׁלֶם
עַל־יְהוּדָיֵא וּבַטִּלוּ הִמּוֹ בְּאֶדְרָע[q] וְחָיִל.
7,11 [11]וְזֶה פַּרְשֶׁגֶן הַנִּשְׁתְּוָן אֲשֶׁר נָתַן הַמֶּלֶךְ אַרְתַּחְשַׁסְתְּא לְעֶזְרָא הַכֹּהֵן
הַסֹּפֵר סֹפֵר דִּבְרֵי מִצְוֹת יהוה וְחֻקָּיו עַל־יִשְׂרָאֵל.
12 [12]אַרְתַּחְשַׁסְתְּא מֶלֶךְ מַלְכַיָּא לְעֶזְרָא כָהֲנָא סָפַר דָּתָא דִּי
13 אֱלָהּ שְׁמַיָּא. גְּמִיר וּכְעֶנֶת. [13]מִנִּי שִׂים טְעֵם, דִּי כָל־מִתְנַדַּב[a]
בְּמַלְכוּתִי מִן־עַמָּא[b] יִשְׂרָאֵל וְכָהֲנוֹהִי ולויא[c] לִמְהָךְ לִירוּשְׁלֶם
14 עִמָּךְ יְהָךְ. [14]כָּל־קֳבֵל[d] דִּי מִן־קֳדָם מַלְכָּא וְשִׁבְעַת יָעֲטֹהִי
שְׁלִיחַ[e] לְבַקָּרָה עַל־יְהוּד וְלִירוּשְׁלֶם בְּדָת[f] אֱלָהָךְ דִּי בִידָךְ
15 [15]וּלְהֵיבָלָה כְּסַף וּדְהַב, דִּי מַלְכָּא וְיָעֲטוֹהִי הִתְנַדַּבוּ לֶאֱלָהּ
16 יִשְׂרָאֵל דִּי בִירוּשְׁלֶם מִשְׁכְּנֵהּ, [16]וְכֹל כְּסַף וּדְהַב דִּי תְהַשְׁכַּח

---

17. [l] leg.: וּכְעֶנֶת. ‖ **18.** [m] LP𝔊 עֲלִינָא. ‖ **19.** [n] 𝔊 קָ. ‖ **21.** [o] LP𝔊; ומנדה BE𝔙. ‖ **22.** [p] P𝔅𝔊; B הֲוו, cf. Norzi. ‖ **23.** [q] ELP; 𝔅𝔊 רַ.

7, 13. [a] BL דֵּ Çere. | [b] P עמה. | [c] וְלֵוָאֵי Q. ‖ **14.** [d] conf. 4, 14. | [e] Ed. Meyer add. אַנְתְּה. | [f] E כְּדָת Kaph, B בְּדָת et in marg. בדת קׄ!

בְּכֹל מְדִינַת בָּבֶל עִם הִתְנַדָּבוּת עַמָּא וְכָהֲנַיָּא מִתְנַדְּבִין
17 לְבֵית אֱלָהֲהֹם דִּי בִירוּשְׁלֶם. [17] כָּל־קֳבֵל דְּנָה אָסְפַּרְנָא תִקְנֵא
בְּכַסְפָּא דְנָה תּוֹרִין דִּכְרִין אִמְּרִין וּמִנְחָתְהוֹן וְנִסְכֵּיהוֹן,
וּתְקָרֵב הִמּוֹ עַל־מַדְבְּחָה[g] דִּי בֵּית אֱלָהֲכֹם דִּי בִירוּשְׁלֶם.
18 [18] וּמָה דִי עליך[h] וְעַל־אחיך[i] יֵיטַב בִּשְׁאָר כַּסְפָּא וְדַהֲבָה
19 לְמֶעְבַּד[k], כִּרְעוּת אֱלָהֲכֹם תַּעַבְדוּן[l]. [19] וּמָאנַיָּא דִּי מִתְיַהֲבִין
20 לָךְ לְפָלְחָן בֵּית אֱלָהָךְ הַשְׁלֵם קֳדָם אֱלָהּ יְרוּשְׁלֶם. [20] וּשְׁאָר
חַשְׁחוּת בֵּית אֱלָהָךְ דִּי יִפֶּל־לָךְ לְמִנְתַּן[m] תִּנְתֵּן מִן־בֵּית
21 גִּנְזֵי מַלְכָּא. [21] וּמִנִּי אֲנָה אַרְתַּחְשַׁסְתְּא מַלְכָּא שִׂים טְעֵם
לְכֹל גִּזַּבְרַיָּא[n] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה, דִּי כָל־דִּי יִשְׁאֲלֶנְכוֹן עֶזְרָא
22 כָהֲנָא סָפַר דָּתָא דִּי אֱלָהּ שְׁמַיָּא אָסְפַּרְנָא יִתְעֲבִד[o] [22] עַד־
כְּסַף כַּכְּרִין[p] מְאָה וְעַד־חִנְטִין כֹּרִין מְאָה וְעַד־חֲמַר בַּתִּין
23 מְאָה וְעַד־בַּתִּין מְשַׁח[q] מְאָה וּמְלַח דִּי־לָא כְתָב[r]. [23] כָּל־דִּי
מִן־טַעַם אֱלָהּ שְׁמַיָּא יִתְעֲבֵד אַדְרַזְדָּא לְבֵית אֱלָהּ שְׁמַיָּא,
24 דִּי לְמָה לֶהֱוֵא קְצַף עַל־מַלְכוּת מַלְכָּא וּבְנוֹהִי. [24] וּלְכֹם
מְהוֹדְעִין, דִּי כָל־כָּהֲנַיָּא ולויא[s] זַמָּרַיָּא תָרָעַיָּא נְתִינַיָּא וּפָלְחֵי
בֵּית אֱלָהָא דְנָה מִנְדָּה בְלוֹ וַהֲלָךְ לָא שַׁלִּיט לְמִרְמֵא
25 עֲלֵיהֹם. [25] וְאַנְתְּ[t] עֶזְרָא כְּחָכְמַת אֱלָהָךְ דִּי־בִידָךְ מֶנִּי[u] שָׁפְטִין
וְדַיָּנִין, דִּי־לֶהֱוֹן דאנין[v] לְכָל־עַמָּא[w] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה לְכָל־

---

17. [g] P מדבחה. ‖ 18. [h] עֲלָךְ Q. | [i] אַחָךְ Q. | [k] L למׄעבד = לְמֶעְ׳. | [l] BEP𝔊, cf. 6, 8. ‖ 20. [m] E לׄמנתַּן Çere. Pariter B; at in marg. מן פׄת דס „unum e verbis pathachatis libri Esdrae“. ‖ 21. [n] P, Bibl. Rabb. 1516/7 et 1524/5; 𝔊 גִּזְּבְ׳, L𝔅 גִּזְבְּ. | [o] Conf. 6, 4 תתיהב. ‖ 22. [p] BELP𝔊; 𝔅 כִּכְּרִין. | [q] ועד משח בתין מאה legendum videtur esse. | [r] EBLP𝔊; 𝔅 כתַב Pathach. ‖ 24. [s] ולואי Q, cf. 6, 16. ‖ 25. [t] EBLP𝔊, alii sine Q. Masora magna in B disertis verbis ait: In libris Danielis et Esdrae ubique אנתה et ואנתה scriptum est, uno loco ואנת עֶזרא excepto. | [u] BELP𝔊𝔅 Milʿel. | [v] דָּיְנִין Q. | [w] P עמה.

26 יָֽדְעֵי דָּתֵי אֱלָהָךְ; וְדִי לָא יָדַע תְּהוֹדְעוּן. [26]וְכָל־דִּי לָא לֶהֱוֵא
עָבֵד דָּתָא דִי אֱלָהָךְ וְדָתָא דִּי מַלְכָּא אָסְפַּרְנָא דִּינָה
לֶהֱוֵא מִתְעֲבֵד מִנֵּהּ, הֵן לְמוֹת הֵן לשרשו[x] הֵן לַעֲנָשׁ נִכְסִין
וְלֶאֱסוּרִין:
27 [27]בָּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ, אֲשֶׁר נָתַן כָּזֹאת בְּלֵב הַמֶּלֶךְ לְפָאֵר
28 אֶת־בֵּית יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלָםִ [28]וְעָלַי הִטָּה חֶסֶד לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ וְיוֹעֲצָיו
וּלְכָל־שָׂרֵי הַמֶּלֶךְ הַגִּבֹּרִים, וַאֲנִי הִתְחַזַּקְתִּי כְּיַד יְהוָה אֱלֹהַי עָלַי
וָאֶקְבְּצָה מִיִּשְׂרָאֵל רָאשִׁים לַעֲלוֹת עִמִּי.

III. Liber Danielis 2—7.

2,1 [1]וּבִשְׁנַת שְׁתַּיִם לְמַלְכוּת נְבֻכַדְנֶצַּר חָלַם נְבֻכַדְנֶצַּר חֲלֹמוֹת וַתִּתְפָּעֶם
2 רוּחוֹ וּשְׁנָתוֹ נִהְיְתָה עָלָיו. [2]וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ לִקְרֹא לַחַרְטֻמִּים וְלָאַשָּׁפִים
וְלַמְכַשְּׁפִים וְלַכַּשְׂדִּים לְהַגִּיד לַמֶּלֶךְ חֲלֹמֹתָיו, וַיָּבֹאוּ וַיַּעַמְדוּ לִפְנֵי
3 הַמֶּלֶךְ. [3]וַיֹּאמֶר לָהֶם הַמֶּלֶךְ: חֲלוֹם חָלָמְתִּי וַתִּפָּעֶם רוּחִי לָדַעַת
4 אֶת־הַחֲלוֹם. [4]וַיְדַבְּרוּ הַכַּשְׂדִּים לַמֶּלֶךְ. אֲרָמִית:
מַלְכָּא לְעָלְמִין חֱיִי, אֱמַר חֶלְמָא לעבדיך[a] וּפִשְׁרָא נְחַוֵּא[b].
5 — [5]עָנֵה[c] מַלְכָּא וְאָמַר לכשדיא[d]: מִלְּתָה[e] מִנִּי אַזְדָּא[f]. הֵן
לָא תְהוֹדְעוּנַּנִי חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ, הַדָּמִין תִּתְעַבְדוּן וּבָתֵּיכוֹן
6 נְוָלִי יִתְּשָׂמוּן; [6]וְהֵן חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ תְּהַחֲוֺן, מַתְּנָן וּנְבִזְבָּה[g]
וִיקָר שַׂגִּיא תְּקַבְּלוּן מִן־קֳדָמָי. לָהֵן חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ הַחֲוֺנִי.
7 — [7]עֲנוֹ תִנְיָנוּת וְאָמְרִין: מַלְכָּא חֶלְמָא יֵאמַר[gg] לְעַבְדוֹהִי
8 וּפִשְׁרָה[h] נְהַחֲוֵה[i]. — [8]עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר: מִן־יַצִּיב יָדַע

---

26. [x] לְשָׁרְשִׁי Q:

4. [a] לְעַבְדָךְ Q. | [b] JPL𝔊; 𝔅 ה ֵ . Qaṭṭil etiam in DJL 2,4.11.24; 5,7 (Haqt. 2,6 etc.). ‖ 5. [c] § 13g. | [d] לְכַשְׂדָּאֵי Q. | [e] LP מלתא. | [f] BEJLP 𝔊; 𝔅 אֲזְדָא. ‖ 6. [g] JD ונבזובה; cf. 5,17. ‖ 7. [gg] J *jo'mar*, ita 4,32, cf. 4,30 *jo'χul.* | [h] LP𝔅𝔊, etiam Mas. in J; Pesch., Hieron., J ה ֵ ; cf. 5,12. | [i] 𝔅 ה ֵ .

אֲנָה דִּי עִדָּנָא אַנְתּוּן זָבְנִין, כְּלָקֳבֵל[k] דִּי חֲזֵיתוּן[l] דִּי אַזְדָּא
מִנִּי מִלְּתָא, 9 דִּי, הֵן חֶלְמָא לָא תְהוֹדְעֻנַּנִי, חֲדָה הִיא 9
דָתְכוֹן, וּמִלָּה כִדְבָה[m] וּשְׁחִיתָה הזמנתון[mm] לְמֵאמַר קָדָמַי
עַד דִּי עִדָּנָא יִשְׁתַּנֵּא. לָהֵן חֶלְמָא אֱמַרוּ לִי וְאִנְדַּע דִּי
פִּשְׁרֵהּ תְּהַחֲוֻנַּנִי. — 10 עֲנוֹ כשׂריא[n] קֳדָם מַלְכָּא וְאָמְרִין: 10
לָא אִיתַי[o] אֱנָשׁ עַל־יַבֶּשְׁתָּא דִּי מִלַּת מַלְכָּא יוּכַל[oo] לְהַחֲוָיָה[p],
כְּלָקֳבֵל דִּי כָּל־מֶלֶךְ רַב וְשַׁלִּיט מִלָּה כִדְנָה לָא שְׁאֵל
לְכָל־חַרְטֹּם וְאָשַׁף[q] וְכַשְׂדָּי. 11 וּמִלְּתָא דִי מַלְכָּה שָׁאֵל 11
יַקִּירָה, וְאָחֳרָן לָא אִיתַי דִּי יְחַוִּנַּהּ קֳדָם מַלְכָּא, לָהֵן אֱלָהִין
דִּי מְדָרְהוֹן[r] עִם־בִּשְׂרָא לָא אִיתוֹהִי. — 12 כְּלָקֳבֵל דְּנָה 12
מַלְכָּא בְּנַס[rr] וּקְצַף שַׂגִּיא וַאֲמַר לְהוֹבָדָה[s] לְכֹל חַכִּימֵי
בָבֶל. 13 וְדָתָא נֶפְקַת[t] וְחַכִּימַיָּא מִתְקַטְּלִין[u] וּבְעוֹ דָּנִיֵּאל 13
וְחַבְרוֹהִי לְהִתְקְטָלָה. 14 בֵּאדַיִן דָּנִיֵּאל הֲתִיב עֵטָא וּטְעֵם[uu] 14
לְאַרְיוֹךְ רַב טַבָּחַיָּא דִּי מַלְכָּא, דִּי נְפַק לְקַטָּלָה לְחַכִּימֵי
בָּבֶל. 15 עָנֵה וְאָמַר לְאַרְיוֹךְ שַׁלִּיטָא דִי מַלְכָּא: עַל־מָה 15
דָתָא מְהַחְצְפָה מִן־קֳדָם מַלְכָּא? אֱדַיִן מִלְּתָא הוֹדַע
אַרְיוֹךְ לְדָנִיֵּאל. 16 וְדָנִיֵּאל עַל[v] וּבְעָה[w] מִן־מַלְכָּא דִּי זְמַן[ww] 16
יִנְתֶּן־לֵהּ וּפִשְׁרָא לְהַחֲוָיָה לְמַלְכָּא. 17 אֱדַיִן דָּנִיֵּאל לְבַיְתֵהּ 17
אֲזַל וְלַחֲנַנְיָה מִישָׁאֵל וַעֲזַרְיָה חַבְרוֹהִי מִלְּתָא הוֹדַע

---

8. [k] 𝔐 ubique כָּל־קֳבֵל, cf. e 4,14. | [l] DJLP חזיתון ō, cf. Land. 273; Da. 56. 285. ‖ 9. [m] DJ כַּדבא Pathach | [mm] BEP(L) הִזְדְּמִנְתּוּן Q; 𝔅 alii הִזְדְּמִ'. K הַזְמִ' vel הִזְמִ'. ‖ 10. [n] כַּשְׂדָּאֵי Q. | [o] BEDJLP 𝔊 ubique plene, 𝔅 אִתִי. | [oo] Hebraismus cf. 5,16 תוכל K; 3,29 יִכֻּל. D יָכוּל, cf. 3,17. 29; 4,34; 6,21. | [p] J v. 10. 16. 27; 5,15 להחואה Q, cf. ad 6,9. | [q] 𝔊 וְאָשָׁף; D וְאַשָּׁף. ‖ 11. [r] DJ מדורהון ô. ‖ 12. [rr] DJ נ Çere. | [s] D𝔅 להובדא. ‖ 13. [t] DJ נַפְּקַת, L נִפְּקַת. ‖ [u] conf. v. 14; DJ𝔅 Ithqᵉṭēl. ‖ 14. [uu] D וטעום ô. ‖ 16. [v] EDL עָל; v. 24 EDJ עָל; 4,5 D עָל; 6,11 E עָל. | [w] DL𝔅𝔊; JBE ובעה. | [ww] DJ זְמָן Qameç.

18 18וְרַחֲמִין לְמִבְעֵא מִן־קֳדָם אֱלָהּ שְׁמַיָּא עַל־רָזָא דְּנָה, דִּי
לָא יְהֹבְדוּן דָּנִיֵּאל וְחַבְרוֹהִי עִם־שְׁאָר חַכִּימֵי בָבֶל.
19 19אֱדַיִן לְדָנִיֵּאל בְּחֶזְוָא דִּי לֵילְיָא רָזָא גֲלִי[x]. אֱדַיִן דָּנִיֵּאל
20 בָּרִךְ[y] לֶאֱלָהּ שְׁמַיָּא, 20עָנֵה דָנִיֵּאל וְאָמַר: "לֶהֱוֵא שְׁמֵהּ דִּי
אֱלָהָא מְבָרַךְ מִן־עָלְמָא וְעַד־עָלְמָא, דִּי חָכְמְתָא וּגְבוּרְתָא[z]
21 דִּי לֵהּ הִיא. 21וְהוּא מְהַשְׁנֵא עִדָּנַיָּא וְזִמְנַיָּא, מְהַעְדֵּה מַלְכִין
וּמְהָקֵים מַלְכִין, יָהֵב חָכְמְתָא לְחַכִּימִין וּמַנְדְּעָא לְיָדְעֵי
22 בִינָה. 22הוּא גָּלֵא עַמִּיקָתָא[a] וּמְסַתְּרָתָא, יָדַע מָה בַחֲשׁוֹכָא
23 ונהירא[b] עִמֵּהּ שְׁרֵא[c]. 23לָךְ אֱלָהּ אֲבָהָתִי[d] מְהוֹדֵא וּמְשַׁבַּח
אֲנָה, דִּי חָכְמְתָא וּגְבוּרְתָא יְהַבְתְּ לִי; וּכְעַן הוֹדַעְתַּנִי דִּי
24 בְעֵינָא מִנָּךְ, דִּי מִלַּת מַלְכָּא הוֹדַעְתֶּנָא."[e] — 24כָּלְקֳבֵל דְּנָה
דָּנִיֵּאל עַל עַל־אַרְיוֹךְ דִּי מַנִּי מַלְכָּא לְהוֹבָדָא[f] לְחַכִּימֵי
בָבֶל, אֲזַל וְכֵן אֲמַר לֵהּ: לְחַכִּימֵי בָבֶל אַל תְּהוֹבֵד[g] הַעֵלְנִי
25 קֳדָם מַלְכָּא וּפִשְׁרָא לְמַלְכָּא אֲחַוֵּא.[h] 25אֱדַיִן אַרְיוֹךְ בְּהִתְבְּהָלָה
הַנְעֵל לְדָנִיֵּאל קֳדָם מַלְכָּא וְכֵן אֲמַר לֵהּ: דִּי הַשְׁכַּחַת[hh] גְּבַר
דִּי[i] מִן־בְּנֵי גָלוּתָא דִּי יְהוּד דִּי פִשְׁרָא לְמַלְכָּא יְהוֹדַע. —
26 26עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר לְדָנִיֵּאל דִּי שְׁמֵהּ בֵּלְטְשַׁאצַּר: האיתיך[k]
כָּהֵל לְהוֹדָעֻתַנִי חֶלְמָא דִּי חֲזֵית וּפִשְׁרֵהּ?
27 27עָנֵה דָנִיֵּאל קֳדָם מַלְכָּא וְאָמַר: רָזָא דִּי מַלְכָּא שָׁאֵל לָא
חַכִּימִין אָשְׁפִין חַרְטֻמִּין גָּזְרִין יָכְלִין לְהַחֲוָיָה לְמַלְכָּא;

---

19. [x] J *gulî*, ita 2,30. | [y] DJE בָּרֵךְ. ‖ **20.** [z] 𝔅𝔊; BDJLP v. 20. 23 Sch·wa mobile, ת Raphe (P v. 20 sine Raphe). ‖ **22.** [a] 𝔅𝔊LP; BE (Syr., Targ.) עֲמִ׳. | [b] וּנְהוֹרָא Q. | [c] De Goeje conicit שָׁרֵא. ‖ **23.** [d] BDJLP𝔊; EB אבהתַי. | [e] BEP𝔅𝔊 תָּ ‖ **24.** [f] D𝔅𝔊; הָ BEJLP. | [g] DJ תהובַד, L cum ceteris Çere. | [h] 𝔅 הֵ. ‖ **25.** [hh] D השכַּחִית, J חת sine ׳, cf. ad 3,14. | [i] DJL𝔊 om., B delevit. ‖ **26.** [k] הַאִיתָךְ Q.

28 [28]בְּרַם אִיתַי אֱלָהּ בִּשְׁמַיָּא גָּלֵא[l] רָזִין, וְהוֹדַע לְמַלְכָּא
נְבוּכַדְנֶצַּר מָה דִּי לֶהֱוֵא בְּאַחֲרִית יוֹמַיָּא. חֶלְמָךְ וְחֶזְוֵי
29 רֵאשָׁךְ עַל־מִשְׁכְּבָךְ דְּנָה הוּא. [29]אנתה[m] מַלְכָּא רעיונך[n]
עַל־מִשְׁכְּבָךְ סְלִקוּ מָה דִּי לֶהֱוֵא אַחֲרֵי דְנָה, וְגָלֵא רָזַיָּא
30 הוֹדְעָךְ מָה דִי לֶהֱוֵא. [30]וַאֲנָה לָא בְחָכְמָה דִּי אִיתַי בִּי
מִן־כָּל־חַיַּיָּא רָזָא דְנָה גֱּלִי לִי; לָהֵן עַל־דִּבְרַת דִּי פִשְׁרָא
31 לְמַלְכָּא יְהוֹדְעוּן וְרַעְיוֹנֵי לִבְבָךְ תִּנְדַּע. [31]אנתה[o] מַלְכָּא
חָזֵה הֲוַיְתָ וַאֲלוּ צְלֵם חַד שַׂגִּיא. צַלְמָא דִּכֵּן רַב וְזִיוֵהּ
32 יַתִּיר קָאֵם לְקָבְלָךְ וְרֵוֵהּ דְּחִיל. [32]הוּא צַלְמָא רֵאשֵׁהּ דִּי
דְהַב טָב, חֲדוֹהִי וּדְרָעוֹהִי דִּי כְסַף, מְעוֹהִי וְיַרְכָתֵהּ דִּי
33 נְחָשׁ, [33]שָׁקוֹהִי דִּי פַרְזֶל, רַגְלוֹהִי מנהון[p] דִּי פַרְזֶל ומנהון[p]
34 דִּי חֲסַף. [34]חָזֵה הֲוַיְתָ עַד דִּי הִתְגְּזֶרֶת אֶבֶן דִּי לָא בִידַיִן
וּמְחָת[q] לְצַלְמָא עַל־רַגְלוֹהִי דִּי פַרְזְלָא וְחַסְפָּא וְהַדֵּקֶת[r]
35 הִמּוֹן. [35]בֵּאדַיִן דָּקוּ[s] כַחֲדָה[t] פַּרְזְלָא חַסְפָּא נְחָשָׁא כַּסְפָּא
וְדַהֲבָא וַהֲווֹ כְּעוּר מִן־אִדְּרֵי קַיִט וּנְשָׂא הִמּוֹן רוּחָא וְכָל־
אֲתַר לָא־הִשְׁתְּכַח לְהוֹן, וְאַבְנָא דִּי מְחָת[u] לְצַלְמָא הֲוָת[u]
36 לְטוּר רַב וּמְלָאת[v] כָּל־אַרְעָא. — [36]דְּנָה חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ
37 נֵאמַר קֳדָם מַלְכָּא. [37]אנתה[w] מַלְכָּא מֶלֶךְ מַלְכַיָּא דִּי
אֱלָהּ שְׁמַיָּא מַלְכוּתָא חִסְנָא וְתָקְפָּא וִיקָרָא יְהַב לָךְ
38 [38]וּבְכָל־דִּי דארין[x] בְּנֵי אֲנָשָׁא חֵיוַת בָּרָא וְעוֹף שְׁמַיָּא יְהַב

---

28. [l] JLP𝔅; BE𝔊 גלה. ‖ 29. [m] אַנְתְּ Q; אַנְתָּה K. | [n] רַעְיוֹנָךְ Q; E ubique עָ. ‖ 31. [o] אַנְתְּ Q. ‖ 33. [p] מִנְּהֵין, וּמִנְּהֵין Q; cf. Land. 276. L מנהון, ומנהון in textu sine adnotatione, pariter v. 41. 42 et D v. 42 (v. 33. 41 desunt); cf. 7,8. ‖ 34. [q] JLP; BE𝔅𝔊 ומחת, § 23 h. | [r] JP דֵּ Çere, cf. v. 45. ‖ 35. [s] E דָּקּוּ Dagesch, cf. Da. 273. | [t] BJL כחדא. | [u] 𝔅𝔊 מחת, הֲוַת. | [v] 𝔅 ומלַאת; E ומלַת, B delevit א. ‖ 37. [w] אַנְתְּ Q. ‖ 38. [x] דָּיְרִין Q.

בִּידָךְ וְהַשְׁלְטָךְ בְּכָלְּהוֹן) אנתה[y] הוּא רֵאשָׁה דִּי דַהֲבָא.
39 [39] וּבָתְרָךְ תְּקוּם מַלְכוּ אָחֳרִי ארעא[z] מִנָּךְ, וּמַלְכוּ תליתיא[a]
40 אָחֳרִי דִּי נְחָשָׁא דִּי תִשְׁלַט בְּכָל־אַרְעָא. [40] וּמַלְכוּ רביעיא[b]
תֶּהֱוֵא תַקִּיפָה כְּפַרְזְלָא כָּלְקֳבֵל דִּי פַרְזְלָא מְהַדֵּק וְחָשֵׁל
41 כֹּלָּא[c], וּכְפַרְזְלָא דִּי מְרָעַע כָּל־אִלֵּין[d] תַּדִּק[e] וְתֵרֹעַ. [41] וְדִי
חֲזַיְתָה רַגְלַיָּא וְאֶצְבְּעָתָא מנהון[f] חֲסַף דִּי פֶחָר ומנהון[f]
פַּרְזֶל, מַלְכוּ פְלִיגָה תֶּהֱוֵה וּמִן־נִצְבְּתָא דִּי פַרְזְלָא לֶהֱוֵא
בַהּ; כָּלְקֳבֵל דִּי חֲזַיְתָה פַּרְזְלָא מְעָרַב בַּחֲסַף טִינָא.
42 [42] וְאֶצְבְּעָת רַגְלַיָּא[ee] מנהון[f] פַּרְזֶל ומנהון[f] חֲסַף, מִן־קְצָת
43 מַלְכוּתָא תֶּהֱוֵה תַקִּיפָה וּמִנַּהּ תֶּהֱוֵא[g] תְבִירָה. [43] [h]די חֲזַיְתָ
פַּרְזְלָא מְעָרַב בַּחֲסַף טִינָא, מִתְעָרְבִין לֶהֱוֺן בִּזְרַע אֲנָשָׁא
וְלָא לֶהֱוֺן דָּבְקִין דְּנָה עִם־דְּנָה; הֵא כְדִי פַרְזְלָא לָא
44 מִתְעָרַב עִם־חַסְפָּא. [44] וּבְיוֹמֵיהוֹן דִּי מַלְכַיָּא אִנּוּן יְקִים
אֱלָהּ שְׁמַיָּא מַלְכוּ, דִּי לְעָלְמִין לָא תִתְחַבַּל וּמַלְכוּתָה
לְעַם אָחֳרָן לָא תִשְׁתְּבִק[i]; תַּדִּק[k] וְתָסֵף[l] כָּל־אִלֵּן[m] מַלְכְוָתָא
45 וְהִיא תְּקוּם לְעָלְמַיָּא, [45] כָּלְקֳבֵל דִּי חֲזַיְתָ דִּי מִטּוּרָא
אִתְגְּזֶרֶת אֶבֶן דִּי לָא בִידַיִן וְהַדֶּקֶת[n] פַּרְזְלָא נְחָשָׁא חַסְפָּא
כַּסְפָּא וְדַהֲבָא. אֱלָהּ רַב הוֹדַע לְמַלְכָּא מָה דִּי לֶהֱוֵא
אַחֲרֵי דְנָה. וְיַצִּיב חֶלְמָא וּמְהֵימַן[o] פִּשְׁרֵהּ.

---

[y] אַנְתְּ Q. ‖ 39. [z] אֲרַע Q, אַרְעָא K. | [a] תְּלִיתָאָה Q. ‖ 40. [b] רְבִיעָאָה Q. | [c] Milʿel. | [d] L𝔅𝔊, J אילין; BEP אלן, cf. Ginsburg, Massorah I, Nr. 714. | [e] JL תַּדִּק, sed v. 44 J תַּדִּק. ‖ 42. [ee] D רגליא Chireq; pariter 7, 7 (2, 33 etc. desunt) J ubique Chireq. | [f] וּמִנְּהֵין ,מִנְּהֵין Q. L ô in textu sine Q. | [g] P תהוה, in margine: ג' כת' ה' (scil. v. 41. 42). ‖ 43. [h] וְדִי Q. ‖ 44. [i] DJ תשתבק Çere, L cum ceteris Chireq. | [k] DLJ[1] תַּדִּק. | [l] EDJP ותסיף, P in margine: ל' ומל' י. | [m] J𝔊 אלין. ‖ 45. [n] EDJP ךָ Çere, cf. v. 34. | [o] BEDJL מָ Qameç, cf. 6, 5; Da. 258.

46 [46]בֵּאדַיִן מַלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר נְפַל עַל־אַנְפּוֹהִי וּלְדָנִיֵּאל סְגִד,
47 וּמִנְחָה וְנִיחֹחִין אֲמַר לְנַסָּכָה לֵהּ. [47]עָנֵה מַלְכָּא לְדָנִיֵּאל
וְאָמַר: מִן־קְשֹׁט, דִּי אֱלָהֲכוֹן הוּא אֱלָהּ אֱלָהִין וּמָרֵא[p]
48 מַלְכִין וְגָלֵה רָזִין, דִּי יְכֵלְתָּ לְמִגְלֵא רָזָא דְנָה. [48]אֱדַיִן מַלְכָּא
לְדָנִיֵּאל רַבִּי וּמַתְּנָן רַבְרְבָן שַׂגִּיאָן[q] יְהַב לֵהּ וְהַשְׁלְטֵהּ עַל
49 כָּל־מְדִינַת בָּבֶל וְרַב־סִגְנִין עַל כָּל־חַכִּימֵי בָבֶל. [49]וְדָנִיֵּאל
בְּעָא מִן־מַלְכָּא וּמַנִּי עַל־עֲבִידְתָּא[r] דִּי מְדִינַת בָּבֶל לְשַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד[s] נְגוֹ, וְדָנִיֵּאל בִּתְרַע מַלְכָּא.
3,1 [1]נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא עֲבַד צְלֵם דִּי דְהַב, רוּמֵהּ[a] אַמִּין שִׁתִּין
פְּתָיֵהּ אַמִּין שִׁת[b]. אֲקִימֵהּ בְּבִקְעַת דּוּרָא בִּמְדִינַת בָּבֶל.
2 [2]וּנְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא שְׁלַח לְמִכְנַשׁ לַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא סִגְנַיָּא
וּפַחֲוָתָא אֲדַרְגָּזְרַיָּא גְדָבְרַיָּא דְּתָבְרַיָּא תפתיא[c] וְכֹל שִׁלְטֹנֵי
מְדִינָתָא, לְמֵתֵא לַחֲנֻכַּת צַלְמָא[d], דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא.
3 [3]בֵּאדַיִן מִתְכַּנְּשִׁין אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא סִגְנַיָּא וּפַחֲוָתָא אֲדַרְגָּזְרַיָּא
גְּדָבְרַיָּא דְּתָבְרַיָּא תפתיא[c] וְכֹל שִׁלְטֹנֵי מְדִינָתָא[dd] לַחֲנֻכַּת
צַלְמָא, דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא, וקאמין[e] לָקֳבֵל צַלְמָא
4 דִּי הֲקֵים נְבֻכַדְנֶצַּר. [4]וְכָרוֹזָא קָרֵא בְחָיִל: "לְכוֹן אָמְרִין,
5 עַמְמַיָּא אֻמַּיָּא וְלִשָּׁנַיָּא: [5]בְּעִדָּנָא דִּי תִשְׁמְעוּן קָל קַרְנָא
מַשְׁרוֹקִיתָא קיתרס[f] שַׂבְּכָא פְּסַנְתֵּרִין סוּמְפֹּנְיָה[g] וְכֹל זְנֵי
זְמָרָא, תִּפְּלוּן וְתִסְגְּדוּן לְצֶלֶם[h] דַּהֲבָא, דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר

---

47. [p] EJLP𝔊; E in marg.: כל אלף. ‖ **48.** [q] DE סגיאן, L וסגיאן. ‖ **49.** [r] 𝔅𝔊 Metheg, DL דְ֗ i. e. Sch·wa mobile. | [s] D ubique עֲבֵד נ׳ Qameç.

3, 1. [a] cf. e 6, 3! | [b] EDL שֵׁת. ‖ **2.** [c] תִּפְתָּיֵא Q, DLP תפתָיא in textu sine adnotatione. Pariter v. 3. | [d] D v. 2. 15 צְלמא Chireq. 2, 31 etc. desunt; J ubique Chireq. | [dd] L מדינְתא Sing. | [e] וְקָיְמִין Q, וקָאמִין K. ‖ **5.** [f] κίθαρις, קַתְרֹס Q. | [g] BEDL א in fine. | [h] D v. 5. 7. 10. 12. 14. 18 צְלֵם דהבא, L cum ceteris צֶלֶם (צֵלֶם), cf. § 8c.

6 מַלְכָּא. 6וּמַן[i] דִּי לָא יִפֵּל וְיִסְגֻּד, בַּהּ־שַׁעֲתָא[k] יִתְרְמֵא לְגוֹא
7 אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא[kk]. 7כְּלָקֳבֵל דְּנָה בֵּהּ זִמְנָא, כְּדִי שָׁמְעִין
כָּל־עַמְמַיָּא קָל קַרְנָא מַשְׁרוֹקִיתָא קיתרס[l] שַׂבְּכָא פְּסַנְטֵרִין
וְכֹל זְנֵי זְמָרָא, נָפְלִין כָּל־עַמְמַיָּא אֻמַּיָּא וְלִשָּׁנַיָּא סָגְדִין
8 לְצֶלֶם דַּהֲבָא, דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא. — 8כְּלָקֳבֵל
דְּנָה בֵּהּ זִמְנָא קְרִבוּ גֻּבְרִין[ll] כַּשְׂדָּאִין וַאֲכַלוּ קַרְצֵיהוֹן[m] דִּי
9 יְהוּדָיֵא[mm]. 9עֲנוֹ וְאָמְרִין לִנְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא: מַלְכָּא לְעָלְמִין
10 חֱיִי. 10אנתה[n] מַלְכָּא שָׂמְתָּ[o] טְעֵם, דִּי כָל־אֱנָשׁ, דִּי יִשְׁמַע
קָל קַרְנָא מַשְׁרֹקִיתָא קיתרס[p] שַׂבְּכָא פְּסַנְתֵּרִין וסיפניה[q]
11 וְכֹל זְנֵי זְמָרָא, יִפֵּל וְיִסְגֻּד לְצֶלֶם דַּהֲבָא; 11וּמַן דִּי לָא יִפֵּל
12 וְיִסְגֻּד, יִתְרְמֵא לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא. 12אִיתַי גֻּבְרִין
יְהוּדָאִין[r], דִּי מַנִּיתָ יָתְהוֹן עַל־עֲבִידַת מְדִינַת בָּבֶל, שַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ. גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ לָא שָׂמוּ עליך[s] מַלְכָּא
טְעֵם, לאלהיך[t] לָא פָלְחִין וּלְצֶלֶם דַּהֲבָא דִּי הֲקֵימְתָּ[u] לָא
13 סָגְדִין. — 13בֵּאדַיִן נְבוּכַדְנֶצַּר בִּרְגַז וַחֲמָא[v] אֲמַר לְהַיְתָיָה[w]
לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ. בֵּאדַיִן גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ הֵיתָיוּ[x] קֳדָם
14 מַלְכָּא. 14עָנֵה נְבוּכַדְנֶצַּר וְאָמַר לְהוֹן: הַצְדָּא[y] שַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ לֵאלָהַי[z] לָא אִיתֵיכוֹן פָּלְחִין וּלְצֶלֶם דַּהֲבָא

---

6. [i] BEDJLP𝔊 ubique; 𝔅 מָן. | [k] D(J)L ubique שָׁעֲתא; cf. v. 15 (L שַׁעֲ); 4, 30 (D שָׁעֲ); 5, 5. | [kk] L ubique יקֲדתא cum Sch·wa mobili; D קֵ Çere sine Sch·wa mob. ‖ **7.** [l] קַתְרֹס Q. ‖ **8.** [ll] D ubique גַבריא, גַברין Pathach. | [m] D קִ Chireq. Pariter 6, 25. | [mm] P𝔅𝔊; BE דָאֵי Q; DL דָאֵי in textu. ‖ **10.** [n] אַנְתְּ Q. | [o] E שַׂמְתְּ, DL שַׂמְתָּ, cf. Land. 273. | [p] קַתְרֹס Q. | [q] וְסוּמְפֹּנְיָה Q. ‖ **12.** [r] P𝔅𝔊 (Dav. Qimchi); BED דָאִין. | [s] עֲלָךְ Q. | [t] לֵאלָהָךְ Q. | [u] PD𝔅𝔊; BEL sine Jod. ‖ **13.** [v] LP וחמה. | [w] ה verbi היתי in E Çere vocalem habet v. 13; 5, 2. 3. 23; 6, 17. 25. In D Çere: v. 13; 5, 2. 23; § 6 17. 25 (Pathach 5, 3). | [x] LP היתָיו, cf. 6, 18 LP הַיְתִית. ‖ **14.** [y] Kautzsch 6, 7, 2 הַצְדָּא (ה interrogat.); Bevan הַאֻזְדָּא. | [z] EDG לאלהַי Sing.

15 דִּי הֲקִימֶת[a] לָא סָגְדִין? [15]כְּעַן הֵן אִיתֵיכוֹן עֲתִידִין, דִּי
בְעִדָּנָא, דִּי תִשְׁמְעוּן קָל קַרְנָא מַשְׁרוֹקִיתָא קיתרס[b] שַׂבְּכָא
פְּסַנְתֵּרִין וְסוּמְפֹּנְיָה וְכֹל זְנֵי זְמָרָא, תִּפְּלוּן וְתִסְגְּדוּן לְצַלְמָא
דִּי־עַבְדֵת; וְהֵן לָא תִסְגְּדוּן, בַּהּ שַׁעֲתָא תִתְרְמוֹן[c] לְגוֹא
אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא. וּמַן הוּא אֱלָהּ דִּי יְשֵׁיזְבִנְכוֹן מִן־
16 יְדָי[d]? — [16]עֲנוֹ שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ וְאָמְרִין לְמַלְכָּא:
נְבוּכַדְנֶצַּר לָא חַשְׁחִין[e] אֲנַחְנָה עַל־דְּנָה פִּתְגָם לַהֲתָבוּתָךְ.
17 [17]הֵן אִיתַי אֱלָהַנָא[f], דִּי אֲנַחְנָא פָלְחִין, יָכִל[ff] לְשֵׁיזָבוּתַנָא
18 מִן־אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא וּמִן־יְדָךְ מַלְכָּא, יְשֵׁיזִב. [18]וְהֵן לָא,
יְדִיעַ לֶהֱוֵא לָךְ מַלְכָּא, דִּי לאלהיך[g] לָא איתינא[h] פָלְחִין
19 וּלְצֶלֶם דַּהֲבָא דִּי הֲקֵימְתָּ לָא נִסְגֻּד. — [19]בֵּאדַיִן נְבוּכַדְנֶצַּר
הִתְמְלִי חֱמָא[i] וּצְלֵם[k] אַנְפּוֹהִי אשתנו[l] עַל־שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ
וַעֲבֵד נְגוֹ. עָנֵה וְאָמַר לְמֵזֵא לְאַתּוּנָא חַד שִׁבְעָה[m] עַל דִּי
20 חֲזֵה לְמֵזְיֵהּ. [20]וּלְגֻבְרִין גִּבָּרֵי חַיִל דִּי בְחַיְלֵהּ[mm] אֲמַר לְכַפָּתָה
לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ, לְמִרְמֵא לְאַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא.
21 [21]בֵּאדַיִן גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ כְּפִתוּ בְּסַרְבָּלֵיהוֹן פטישיהון[n]
וְכַרְבְּלָתְהוֹן וּלְבוּשֵׁיהוֹן[o] וּרְמִיו[p] לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא.
22 [22]כָּל־קֳבֵל דְּנָה, מִן־דִּי מִלַּת מַלְכָּא מַחְצְפָה וְאַתּוּנָא אֵזֵה

[a] E הקִימְת Chireq, Milʿel, cf. 4,31. D הֲקֵימִית; 2,25 הַשְׁכַּחִית; 3,15 עֲבַדִית. ‖ 15. [b] קַתְרֹס Q. | [c] BE𝔊 תתרמוּן û. Ita E 4,13. 33; 5,2; 7,28. | [d] BP𝔊 יְדַי Plur. ‖ 16. [e] D𝔅 חָ Qameç; BELP𝔊 חַ׳ Pathach, cf. 5,25 וּפַרְסִין ‖ 17. [f] DLP; B𝔅𝔊 הָ Qameç, cf. v. 18. | [ff] D יָכוּל cf. v. 29; 2,10. ‖ 18. [g] לֵאלָהָךְ Q. DLG לאלהך in textu sine adnotatione. | [h] אִיתַנָא Q in EP, etiam DL תַ Pathach; B𝔅𝔊 תָ Qameç. ‖ 19. [i] BDL חמה. | [k] L וּצְלֵם = וּצְלֵם־. | [l] אִשְׁתַּנִּי Q Sing.; P אֶ S'gol. ‖ [m] E v. 19 et 4,20 שַׁ Pathach (4,13 שְׁ), cf. Land. 271. ‖ 20. [mm] D חֵ Çere, cf. ad 4,1. ‖ 21. [n] פַּטְּשֵׁיהוֹן Q; BE ט sine Dagesch. DG פשטיהון (ש ante ט). | [o] BEP ולבשׁ׳ sine Vav medio. | [p] DL ורמו Qal activum. E וּרְמִיו, v. 28 שַׁנִּיו; 5,3. 23 הֵיתִיו; 5,3.4 אִשְׁתִּיו; 5,20 הֶעְדִּיו. Conf. DL 3,28 שַׁנִּיו et D 5,20 הֶעְדִּיו.

יַתִּירָה[q], גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ דִּי הַסִּקוּ לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ
23 קַטִּל הִמּוֹן שְׁבִיבָא דִּי נוּרָא. [23]וְגֻבְרַיָּא אִלֵּךְ תְּלָתֵּהוֹן שַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ נְפַלוּ לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא מְכַפְּתִין.
24 [24]אֱדַיִן נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא תְּוַהּ וְקָם בְּהִתְבְּהָלָה, עָנֵה וְאָמַר
לְהַדָּבְרוֹהִי: הֲלָא גֻבְרִין תְּלָתָה רְמֵינָא לְגוֹא נוּרָא מְכַפְּתִין?
25 עָנַיִן וְאָמְרִין לְמַלְכָּא: יַצִּיבָא מַלְכָּא. [25]עָנֵה וְאָמַר: הָא
אֲנָה חָזֵה גֻּבְרִין אַרְבְּעָה שְׁרַיִן[r] מַהְלְכִין[s] בְּגוֹא נוּרָא וַחֲבָל[t]
לָא אִיתַי בְּהוֹן, וְרֵוֵהּ דִּי רביעיא[u] דָּמֵה לְבַר אֱלָהִין.
26 [26]בֵּאדַיִן קְרֵב נְבוּכַדְנֶצַּר לִתְרַע אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא, עָנֵה
וְאָמַר: שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ עַבְדוֹהִי דִּי אֱלָהָא עליא[v]
פֻּקוּ וֶאֱתוֹ. בֵּאדַיִן נָפְקִין שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ מִן־גּוֹא
27 נוּרָא. [27]וּמִתְכַּנְּשִׁין[w] אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא סִגְנַיָּא וּפַחֲוָתָא וְהַדָּבְרֵי
מַלְכָּא; חָזַיִן לְגֻבְרַיָּא אִלֵּךְ, דִּי לָא שְׁלֵט נוּרָא בגשמיהון[x]
וּשְׂעַר רֵאשְׁהוֹן לָא הִתְחָרַךְ וְסַרְבָּלֵיהוֹן[y] לָא שְׁנוֹ וְרֵיחַ נוּר
28 לָא עֲדָת בְּהוֹן. — [28]עָנֵה נְבוּכַדְנֶצַּר וְאָמַר: בְּרִיךְ אֱלָהֲהוֹן
דִּי שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ, דִּי־שְׁלַח מַלְאֲכֵהּ וְשֵׁיזִב
לְעַבְדוֹהִי דִּי הִתְרְחִצוּ עֲלוֹהִי; וּמִלַּת מַלְכָּא שַׁנִּיו[z] וִיהַבוּ
גשמיהון[a], דִּי לָא יִפְלְחוּן וְלָא יִסְגְּדוּן לְכָל־אֱלָהּ לָהֵן
29 לֵאלָהֲהוֹן. [29]וּמִנִּי שִׂים טְעֵם דִּי כָל־עַם אֻמָּה וְלִשָּׁן, דִּי

---

22. [q] 𝔅𝔊 ubique ה, excepto uno loco א 6,4; 𝔊 א etiam 5,12. ‖ 24. [r] ED (non L) שָׁרִין Part. act. | [s] BEP𝔅𝔊 Haqt. ut 4,34; מְהַלְּכִין D et 4,34 DL videtur praeferendum esse, cf. 4,26 מְהַלֵּךְ. | [t] 𝔊 וחֲבל, sed 6,24 cum ceteris בָ. | [u] רביעאה Q. | 26. [v] עִלָּאָה Q. ‖ 27. [w] E sine Dagesch, D sine Sch'wa mobili; L נ̆, i. e. נְּ. | [x] בגשמהון Q Sing., K Plur.; P Sing. in textu. | [y] P וְסָרְ Qameç chaṭûph. ‖ 28. [z] EDL שַׁנִּיו, conf. ad v. 21. | [a] גֶּשְׁמְהוֹן Q; in P י litera postea addita est, in marg. יתיר י.

יֵאמַר שלה[b] עַל־אֱלָהֲהוֹן דִּי שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹא,
הַדָּמִין יִתְעֲבֵד וּבַיְתֵהּ[c] נְוָלִי יִשְׁתַּוֵּה[d]; כָּלֳקֳבֵל דִּי לָא אִיתַי
30 אֱלָהּ אָחֳרָן דִּי יִכֻּל[e] לְהַצָּלָה כִּדְנָה. — [30]בֵּאדַיִן מַלְכָּא
הַצְלַח לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ בִּמְדִינַת בָּבֶל.
31 [31]נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא לְכָל־עַֽמְמַיָּא אֻמַיָּא וְלִשָּׁנַיָּא, דִּי דארין[f]
32 בְּכָל־אַרְעָא: שְׁלָמְכוֹן יִשְׂגֵּא. [32]אָתַיָּא וְתִמְהַיָּא[g] דִּי עֲבַד עִמִּי
33 אֱלָהָא עליא[h] שְׁפַר קָדָמַי לְהַחֲוָיָה. [33]אָתוֹהִי כְּמָה רַבְרְבִין
וְתִמְהוֹהִי כְּמָה תַקִּיפִין! מַלְכוּתֵהּ מַלְכוּת עָלַם וְשָׁלְטָנֵהּ
4,1 עִם־דָּר וְדָר. [1]אֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר שְׁלֵה[a] הֲוֵית בְּבַיְתִי[aa] וְרַעְנַן[b]
2 בְּהֵיכְלִי. [2]חֵלֶם חֲזֵית וִידַחֲלִנַּנִי, וְהַרְהֹרִין עַל־מִשְׁכְּבִי וְחֶזְוֵי
3 רֵאשִׁי יְבַהֲלֻנַּנִי. [3]וּמִנִּי שִׂים טְעֵם לְהַנְעָלָה קָדָמַי לְכֹל
4 חַכִּימֵי בָבֶל, דִּי־פְשַׁר חֶלְמָא יְהוֹדְעֻנַּנִי. [4]בֵּאדַיִן עללין[c]
חַרְטֻמַּיָּא אָשְׁפַיָּא כשדיא[d] וְגָזְרַיָּא, וְחֶלְמָא אָמַר אֲנָה
5 קֳדָמֵיהוֹן, וּפִשְׁרֵהּ לָא מְהוֹדְעִין לִי. [5]וְעַד אחרין[e] עַל[ee] קָדָמַי
דָּנִיֵּאל דִּי שְׁמֵהּ בֵּלְטְשַׁאצַּר כְּשֻׁם אֱלָהִי וְדִי רוּחַ אֱלָהִין
6 קַדִּישִׁין בֵּהּ, וְחֶלְמָא קֳדָמוֹהִי אַמְרֵת. [6]בֵּלְטְשַׁאצַּר רַב
חַרְטֻמַּיָּא, דִּי אֲנָה יִדְעֵת דִּי רוּחַ אֱלָהִין קַדִּישִׁין בָּךְ וְכָל־רָז
7 לָא־אָנֵס לָךְ, חֶזְוֵי חֶלְמִי דִּי חֲזֵית וּפִשְׁרֵהּ אֱמַר. [7]וְחֶזְוֵי
רֵאשִׁי עַל־מִשְׁכְּבִי. חָזֵה הֲוֵית וַאֲלוּ אִילָן בְּגוֹא אַרְעָא וְרוּמֵהּ

---

29. [b] שָׁלוּ Q; K שַׁלָה (Hitzig, = שְׁאֵלָה), alii שָׁלָה. | [c] D וּבֿיתיה Çere, cf. ad 4, 1. | [d] BE הֵ propter pausam, cf. 2, 4. | [e] D אחרן יְכוּל, cf. v. 17. ‖ **31.** [f] דָּיְרִין Q, דָּאֲרִין K. ‖ **32.** [g] E v. 32. 33; 6, 28 תַ Pathach. | [h] עִלָּאָה Q.
4, 1. [a] D שָׁלֵה Qameç. | [aa] E𝔅; BPDL𝔊 בבַיתי; cf. D 3, 20 בחֲיליה; D בַיתיה 3, 29; 5, 23; 6, 11; DL 4, 31 עַיני; 7, 8 D (L deest) כְּעַיני; sed 2, 17 D לבַיתיה. | [b] EDL נָ Qameç. ‖ **4.** [c] עָלִּין ā Q, cf. Da. 274; BE עַ Pathach (L ?; cf. 5, 8); K עָלְלִין. | [d] כַּשְׂדָּאֵי Q. ‖ **5.** [e] P𝔊 אָחֳרֵן Q; 𝔅 alii אָחֳרָן Q; D אחרן, L אחֹרן. | [ee] D עָל Qameç, cf. ad 2, 16.

8 שַׂגִּיא. [8]רְבָה אִילָנָא וּתְקִף[f] וְרוּמֵהּ יִמְטֵא לִשְׁמַיָּא וַחֲזוֹתֵהּ[g]
9 לְסוֹף כָּל־אַרְעָא. [9]עָפְיֵהּ שַׁפִּיר וְאִנְבֵּהּ שַׂגִּיא וּמָזוֹן לְכֹלָּא[h]
בֵהּ[i]. תְּחֹתוֹהִי תַּטְלֵל חֵיוַת בָּרָא וּבְעַנְפוֹהִי ידרון[k] צִפֲּרֵי
10 שְׁמַיָּא וּמִנֵּהּ יִתְּזִין[l] כָּל־בִּשְׂרָא. [10]חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוֵי רֵאשִׁי
11 עַל־מִשְׁכְּבִי וַאֲלוּ עִיר וְקַדִּישׁ מִן־שְׁמַיָּא נָחִת. [11]קָרֵא בְחַיִל
וְכֵן אָמַר: "גֹּדּוּ אִילָנָא וְקַצִּצוּ עַנְפוֹהִי אַתַּרוּ עָפְיֵהּ וּבַדַּרוּ
אִנְבֵּהּ; תְּנֻד חֵיוְתָא מִן־תַּחְתּוֹהִי[m] וְצִפְּרַיָּא מִן־עַנְפוֹהִי.
12 [12]בְּרַם עִקַּר שָׁרְשׁוֹהִי בְּאַרְעָא שְׁבֻקוּ וּבֶאֱסוּר דִּי־פַרְזֶל וּנְחָשׁ
בְּדִתְאָא דִּי בָרָא, וּבְטַל שְׁמַיָּא יִצְטַבַּע וְעִם־חֵיוְתָא חֲלָקֵהּ
13 בַּעֲשַׂב אַרְעָא. [13]לִבְבֵהּ מִן־אנושא[n] יְשַׁנּוֹן וּלְבַב חֵיוָא[o]
14 יִתְיְהִב[p] לֵהּ וְשִׁבְעָה עִדָּנִין יַחְלְפוּן עֲלוֹהִי. [14]בִּגְזֵרַת עִירִין
פִּתְגָמָא וּמֵאמַר קַדִּישִׁין שְׁאֵלְתָא[q], עַד־דִּבְרַת[r] דִּי יִנְדְּעוּן
חַיַּיָּא, דִּי שַׁלִּיט עליא[s] בְּמַלְכוּת אנושא[t] וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא
15 יִתְּנִנַּהּ וּשְׁפַל אֲנָשִׁים[u] יְקִים עליה[v]." [15]דְּנָה חֶלְמָא חֲזֵית
אֲנָה מַלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר ואנתה[w] בֵּלְטְשַׁאצַּר פשרא[x] אֱמַר,
כָּל־קֳבֵל דִּי כָּל־חַכִּימֵי מַלְכוּתִי לָא יָכְלִין פִּשְׁרָא לְהוֹדָעֻתַנִי
16 ואנתה[w] כָּהֵל דִּי רוּחַ אֱלָהִין קַדִּישִׁין בָּךְ. — [16]אֱדַיִן
דָּנִיֵּאל דִּי שְׁמֵהּ בֵּלְטְשַׁאצַּר אֶשְׁתּוֹמַם כְּשָׁעָה חֲדָה וְרַעְיֹנֹהִי

---

8. [f] BPL𝔊; E v. 8. 17 וּתְקֵף Çere. | [g] E v. 8. 17 חזותה. Paul Haupt וְעָפְיֵהּ et initio v. 9 (18) חזותה (וח'). ‖ 9. [h] Milʿel. | [i] BEP𝔊 v. 9. 18 ב sine Dagesch. | [k] יְדוּרָן Q. | [l] L יתזן. ‖ 11. [m] E תְּחֹתוֹהִי, repugnat Masora in E ad v. 9, quae non nisi duo תְּחֹתוֹהִי agnoscit: v. 9. 18. ‖ 13. [n] אֲנָשָׁא Q (cf. 2, 43; 4, 22. 29); אֱנוֹשָׁא K (אנוש saepe in inscriptionibus Nabataeorum). | [o] BE חיוה, E marg. כל הי. | [p] BPL𝔊; 𝔅E הֵ Çere. ‖ 14. [q] 𝔅𝔊; BE sine Metheg; P תֿ Raphe, L לְ Sch·wa mobile. | [r] Kautzsch, alii עַל־דִּ'. | [s] עִלָּאָה Q. | [t] אֲנָשָׁא Q. | [u] conf. 7, 10 אלפים K. Haud scio an אנושא vel אנשא scribendum sit. | [v] עֲלַהּ Q. ‖ 15. [w] וְאַנְתְּ Q, bis. | [x] פִּשְׁרֵהּ Q, cf. v. 16.

יְבַהֲלִנֵּהּ. עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר: בֵּלְטְשַׁאצַּר חֶלְמָא וּפשרא[y]
אַל יְבַהֲלָךְ[z]. עָנֵה בֵלְטְשַׁאצַּר וְאָמַר: מראי[a] חֶלְמָא
17 לשנאיך[b] וּפִשְׁרֵהּ לעריך[c]. 17 אִילָנָא דִּי חֲזַיְתָ (דִּי רְבָה
18 וּתְקִף וְרוּמֵהּ יִמְטֵא לִשְׁמַיָּא וַחֲזוֹתֵהּ[d] לְכָל־אַרְעָא 18 וְעָפְיֵהּ[d]
שַׁפִּיר וְאִנְבֵּהּ שַׂגִּיא וּמָזוֹן לְכֹלָּא[e] בֵהּ, תְּחֹתוֹהִי תְּדוּר חֵיוַת
19 בָּרָא וּבְעַנְפוֹהִי יִשְׁכְּנָן צִפְּרֵי שְׁמַיָּא) 19 אנתה[f] הוּא מַלְכָּא,
דִּי רבית[g] וּתְקֵפְתְּ[h] וּרְבוּתָךְ רְבָת וּמְטָת[i] לִשְׁמַיָּא וְשָׁלְטָנָךְ
20 לְסוֹף אַרְעָא. 20 וְדִי חֲזָה מַלְכָּא עִיר וְקַדִּישׁ נָחִת מִן־שְׁמַיָּא
וְאָמַר "גֹּדּוּ אִילָנָא וְחַבְּלוּהִי בְּרַם עִקַּר שָׁרְשׁוֹהִי בְּאַרְעָא
שְׁבֻקוּ וּבֶאֱסוּר דִּי פַרְזֶל וּנְחָשׁ בְּדִתְאָא דִּי בָרָא, וּבְטַל
שְׁמַיָּא יִצְטַבַּע וְעִם־חֵיוַת בָּרָא חֲלָקֵהּ עַד דִּי שִׁבְעָה עִדָּנִין
21 יַחְלְפוּן עֲלוֹהִי" 21 דְּנָה פִשְׁרָא מַלְכָּא (וּגְזֵרַת עליא[k] הִיא
22 דִּי מטית[l] עַל־מראי[m] מַלְכָּא) 22 וְלָךְ טָרְדִין מִן־אֲנָשָׁא
וְעִם־חֵיוַת בָּרָא לֶהֱוֵה מְדֹרָךְ וְעִשְׂבָּא כְתוֹרִין לָךְ יְטַעֲמוּן
וּמִטַּל שְׁמַיָּא לָךְ מְצַבְּעִין וְשִׁבְעָה עִדָּנִין יַחְלְפוּן[n] עליך[o], עַד
דִּי תִנְדַּע, דִּי שַׁלִּיט עליא[p] בְּמַלְכוּת אֲנָשָׁא וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא
23 יִתְּנִנַּהּ. 23 וְדִי אֲמַרוּ לְמִשְׁבַּק עִקַּר[q] שָׁרְשׁוֹהִי דִּי אִילָנָא,
24 מַלְכוּתָךְ לָךְ קַיָּמָה[r], מִן־דִּי תִנְדַּע דִּי שַׁלִּטִן שְׁמַיָּא. 24 לָהֵן

---

16. [y] וּפִשְׁרֵהּ Q. | [z] L יבהלך. | [a] מָרִי Q; מָרְאִי K, § 23 aa. | [b] לְשָׂנְאָךְ Q. | [c] לְעָרָךְ Q. ‖ 17. [d] Paul Haupt וְעָפְיֵהּ et initio v. 18 וַחֲזוֹתֵהּ. ‖ 18. [e] Milʿel. ‖ 19. [f] אַנְתְּ Q. | [g] רְבַיְתָ K; Q רְבַת nihil est. | [h] E תְּ in fine. | [i] PL; B𝔙𝔊 !רבת ומטת ‖ 21. [k] עִלָּאָה Q. | [l] מְטָת Q; K lapsus calami; P מְטָת in textu. | [m] מָרִי Q; מָרְאִי K. ‖ 22. [n] J Chireq supra י; ita v. 29. | [o] עֲלָךְ Q. | [p] עִלָּאָה Q. ‖ 23. [q] D ק Qameç. | [r] LP𝔙; JDE𝔊 Nehardeenses קימא, E in marg.: אלף לקימה הי (cf. 6, 8).

מַלְכָּא מִלְכִּי יִשְׁפַּר עליך[s] וחטיך[t] בְּצִדְקָה פְרֻק וַעֲוָיָתָךְ
בְּמִחַן עֲנָיִן, הֵן תֶּהֱוֵה אַרְכָה לִשְׁלֵוְתָךְ[u].
25 26 25 כֹּלָּא[v] מְטָא עַל־נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא. 26 לִקְצָת יַרְחִין תְּרֵי
27 עֲשַׂר עַל־הֵיכַל מַלְכוּתָא דִּי בָבֶל מְהַלֵּךְ הֲוָה. 27 עָנֵה
מַלְכָּא וְאָמַר: הֲלָא דָא הִיא בָּבֶל רַבְּתָא, דִּי אֲנָה בֱנַיְתַהּ[w]
28 לְבֵית מַלְכוּ בִּתְקָף[x] חִסְנִי וְלִיקָר הַדְרִי? 28 עוֹד מִלְּתָא
בְּפֻם[xx] מַלְכָּא קָל מִן־שְׁמַיָּא נְפַל: "לָךְ אָמְרִין נְבוּכַדְנֶצַּר
29 מַלְכָּא מַלְכוּתָא עֲדָת מִנָּךְ. 29 וּמִן־אֲנָשָׁא לָךְ טָרְדִין וְעִם־
חֵיוַת בָּרָא מְדֹרָךְ, עִשְׂבָּא כְתוֹרִין לָךְ יְטַעֲמוּן וְשִׁבְעָה עִדָּנִין
יַחְלְפוּן עליך[y], עַד דִּי־תִנְדַּע, דִּי־שַׁלִּיט עליא[z] בְּמַלְכוּת
30 אֲנָשָׁא וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא יִתְּנִנַּהּ." 30 בַּהּ שַׁעֲתָא[a] מִלְּתָא סָפַת[b]
עַל־נְבוּכַדְנֶצַּר, וּמִן־אֲנָשָׁא טְרִיד וְעִשְׂבָּא כְתוֹרִין יֵאכֻל[bb]
וּמִטַּל שְׁמַיָּא גִּשְׁמֵהּ יִצְטַבַּע, עַד דִּי שַׂעְרֵהּ כְּנִשְׁרִין רְבָה
31 וְטִפְרוֹהִי[c] כְצִפְּרִין. — 31 וְלִקְצָת יוֹמַיָּא אֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר
עַיְנַי[cc] לִשְׁמַיָּא נִטְלֵת וּמַנְדְּעִי עֲלַי יְתוּב ולעליא[d] בָּֽרְכֵת[e]
וּלְחַי עָלְמָא שַׁבְּחֵת וְהַדְּרֵת[f], דִּי שָׁלְטָנֵהּ שָׁלְטָן עָלַם
32 וּמַלְכוּתֵהּ עִם־דָּר וְדָר. 32 וְכָל־דארי[g] אַרְעָא כְּלָה[h] חֲשִׁיבִין,
וּכְמִצְבְּיֵהּ עָבֵד בְּחֵיל שְׁמַיָּא ודארי[g] אַרְעָא, וְלָא אִיתַי דִּי

---

24. [s] עֲלָךְ Q. | [t] וַחֲטָאָךְ Q (Plur.); וַחֲטָיָךְ K Sing. videtur esse. | [u] ת Raphe; DJL תֿ i. e. Sch·wa mobile. ‖ **25.** [v] Milʿel. ‖ **27.** [w] BP𝔅𝔊; EL בְּ Sch·wa. | [x] P𝔅𝔊; L קַ Pathach; EDJ Cholem. ‖ **28.** [xx] D בפום Cholem; pariter 6, 18. 23; 7, 8 (v. 20 deest); E פֻּם 7, 8. 20; J Cholem 4, 28; cf. Da. 161. ‖ **29.** [y] עֲלָךְ Q. | [z] עִלָּאָה Q. ‖ **30.** [a] conf. ad 3, 6. | [b] Milʿel. D סְפַת. | [bb] D יֹאכַל, J *jo`χul*, cf. 7, 23 D ותאכַל. | [c] D וטופרוהי *u*. ‖ **31.** [cc] DL עַיְנַי. | [d] וּלְעִלָּאָה Q. | [e] DJL רֿ i. e. Sch·wa mobile; 𝔅𝔊 בָּ sine Metheg. | [f] E שַׁבְּחִת והַדְּרִת Chireq, Milʿel, cf. 3, 14. ‖ **32.** [g] וְדָיְרֵי ,דָּיְרֵי Q; cf. 3, 3. | [h] D לָא; BL כְּלָא.

33 יְמַחֵא בִידֵהּ וְיֵאמַר לֵהּ מָה עֲבַדְתְּ[k]. 33בֵּהּ זִמְנָא מַנְדְּעִי
יְתוּב עֲלַי וְלִיקָר[kk] מַלְכוּתִי הַדְרִי וְזִוִי יְתוּב עֲלַי, וְלִי
הַדָּבְרַי וְרַבְרְבָנַי יְבַעוֹן[l], וְעַל־מַלְכוּתִי הָתְקְנַת[m] וּרְבוּ יַתִּירָה
34 הוּסְפַת לִי. 34כְּעַן אֲנָה נְבֻכַדְנֶצַּר מְשַׁבַּח וּמְרוֹמֵם וּמְהַדַּר
לְמֶלֶךְ שְׁמַיָּא דִּי כָל־מַעֲבָדוֹהִי קְשֹׁט וְאֹרְחָתֵהּ[n] דִּין, וְדִי
מַהְלְכִין[o] בְּגֵוָה יָכִל[p] לְהַשְׁפָּלָה.
5,1 1בֵּלְשַׁאצַּר מַלְכָּא עֲבַד לְחֶם[a] רַב לְרַבְרְבָנוֹהִי אֲלַף וְלָקֳבֵל
2 אַלְפָּא חַמְרָא שָׁתֵה. 2בֵּלְשַׁאצַּר אֲמַר בִּטְעֵם חַמְרָא
לְהַיְתָיָה[aa] לְמָאנֵי דַּהֲבָא וְכַסְפָּא, דִּי הַנְפֵּק נְבוּכַדְנֶצַּר אֲבוּהִי
מִן־הֵיכְלָא דִּי בִירוּשְׁלֶם[b], וְיִשְׁתּוֹן בְּהוֹן מַלְכָּא וְרַבְרְבָנוֹהִי
3 שֵׁגְלָתֵהּ וּלְחֵנָתֵהּ. 3בֵּאדַיִן הַיְתִיו מָאנֵי דַהֲבָא[c], דִּי הַנְפִּקוּ
מִן־הֵיכְלָא דִּי בֵית אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם, וְאִשְׁתִּיו בְּהוֹן
4 מַלְכָּא וְרַבְרְבָנוֹהִי שֵׁגְלָתֵהּ וּלְחֵנָתֵהּ. 4אִשְׁתִּיו חַמְרָא וְשַׁבַּחוּ
5 לֵאלָהֵי דַּהֲבָא וְכַסְפָּא נְחָשָׁא פַרְזְלָא אָעָא וְאַבְנָא. 5בַּהּ
שַׁעֲתָה נפקו[d] אֶצְבְּעָן דִּי יַד־אֱנָשׁ וְכָתְבָן לָקֳבֵל נֶבְרַשְׁתָּא
עַל־גִּירָא דִּי־כְתַל[dd] הֵיכְלָא דִּי מַלְכָּא, וּמַלְכָּא חָזֵה פַּס יְדָה
6 דִּי כָתְבָה. 6אֱדַיִן מַלְכָּא זִיוֹהִי[e] שְׁנוֹהִי[ee] וְרַעְיֹנֹהִי[f] יְבַהֲלוּנֵּהּ
7 וְקִטְרֵי חַרְצֵהּ מִשְׁתָּרַיִן וְאַרְכֻבָּתֵהּ[ff] דָּא לְדָא נָקְשָׁן. 7קָרֵא

---

[i] E יְמַחֵא. | [k] D תְּא, E תְּ, in J vocalis deleta est. ‖ 33. [kk] Qameç DJL; 𝔅𝔊 Pathach. | [l] J𝔅𝔊; BEL 'יְבַ; D Qal. | [m] BPDJL𝔊 נַ Pathach (3. fem. sing.) ‖ 34. [n] BJL𝔊 (D omittit ואֹ' דִּין), in P אָ in אֹ hic et 5,23 mutatum est; 𝔅E אֳ; cf. 5,23. | [o] DL מַהַלְּכִין, etiam J Qaṭṭil cf. 3,25. | [p] D יָכוּל, cf. ad 2,10.

5, 1. [a] P לְחֶם. ‖ 2. [aa] ED 'לְהַ cf. ad 3,13. | [b] BPDL; E𝔅𝔊 לֶ; cf. e 4,8.24. ‖ 3. [c] Theod., Hieron. (cf. Kamph.) add. וְכַסְפָּא. ‖ 5. [d] נְפַקָה (JE נפקא) Q; נְפַקוּ K. | [dd] DJ Cholem supra כ. ‖ 6. [e] D v. 6. 9 ziwjôhi; cf. 4,33 et 7,28 ziwjî; 5,10 ziwjākh (2,31 deest). | [ee] melius v. 9 שְׁנַיִן עֲלוֹהִי. | [f] J ר habet Chireq, ita v. 10. | [ff] כ Raphe.

מַלְכָּא בְּחַיִל לְהֶעָלָה לְאָשְׁפַיָּא כשדיא[g] וְגָזְרַיָּא. עָנֵה מַלְכָּא
וְאָמַר לְחַכִּימֵי בָבֶל: דִּי כָל־אֱנָשׁ, דִּי יִקְרֵה כְּתָבָה דְנָה
וּפִשְׁרֵהּ יְחַוִּנַּנִי, אַרְגְּוָנָא יִלְבַּשׁ והמינכא[h] דִּי דַהֲבָא עַל־
8 צַוְּארֵהּ וְתַלְתִּי[hh] בְּמַלְכוּתָא יִשְׁלַט. [8]אֱדַיִן עללין[i] כֹּל חַכִּימֵי
מַלְכָּא, וְלָא־כָהֲלִין כְּתָבָא לְמִקְרֵא וּפִשְׁרֵהּ[k] לְהוֹדָעָה
9 לְמַלְכָּא. [9]אֱדַיִן מַלְכָּא בֵּלְשַׁאצַּר שַׂגִּיא מִתְבָּהַל[kk] וְזִיוֹהִי
10 שָׁנַיִן עֲלוֹהִי וְרַבְרְבָנוֹהִי מִשְׁתַּבְּשִׁין[l]. — [10]מַלְכְּתָא לָקֳבֵל
מִלֵּי מַלְכָּא וְרַבְרְבָנוֹהִי לְבֵית מִשְׁתְּיָא עללת[ll]. עֲנָת[m]
מַלְכְּתָא וַאֲמֶרֶת: מַלְכָּא לְעָלְמִין חֱיִי! אַל־יְבַהֲלוּךְ[n] רעיונך
11 וזיויך אַל־יִשְׁתַּנּוֹ[n]. [11]אִיתַי גְּבַר בְּמַלְכוּתָךְ, דִּי רוּחַ אֱלָהִין
קַדִּישִׁין בֵּהּ, וּבְיוֹמֵי אֲבוּךְ נַהִירוּ[o] וְשָׂכְלְתָנוּ וְחָכְמָה כְּחָכְמַת[p]
אֱלָהִין הִשְׁתְּכַחַת בֵּהּ, וּמַלְכָּא נְבֻכַדְנֶצַּר אֲבוּךְ רַב חַרְטֻמִּין
12 אָשְׁפִין כַּשְׂדָּאִין גָּזְרִין הֲקִימֵהּ[q], אֲבוּךְ מַלְכָּא; [12]כָּל־קֳבֵל
דִּי רוּחַ יַתִּירָה[r] וּמַנְדַּע וְשָׂכְלְתָנוּ מְפַשַּׁר[s] חֶלְמִין וְאַחֲוָיַת
אֲחִידָן וּמְשָׁרֵא[s] קִטְרִין הִשְׁתְּכַחַת בֵּהּ בְּדָנִיֵּאל, דִּי מַלְכָּא
שָׂם שְׁמֵהּ בֵּלְטְשַׁאצַּר. כְּעַן דָּנִיֵּאל יִתְקְרֵי וּפִשְׁרָה
13 יְהַחֲוֵה[t]. — [13]בֵּאדַיִן דָּנִיֵּאל הֻעַל קֳדָם מַלְכָּא. עָנֵה מַלְכָּא
וְאָמַר לְדָנִיֵּאל: אנתה[u] הוּא דָנִיֵּאל דִּי מִן־בְּנֵי גָלוּתָא דִּי

‖ 7. [g] כַּשְׂדָּאֵי Q. | [h] וְהַמְנִיכָא Q apud omnes testes. K in JP והמונכא, in E והמנוכא, in 𝔊 והמוניכא. Pariter v. 16. 29. | [hh] D ותלתא, cf. v. 16. ‖ 8. [i] עָלִּין Q in P𝔅𝔊; BEL עַ Pathach, cf. 4, 4. | [k] BL𝔅𝔊; EDJ ופשרא; P ופשרא K, וּפִשְׁרֵהּ Q. ‖ 9. [kk] D מתבְהַל | [l] DJ¹ ב sine Sch·wa, i. e. Part. Hithq·ṭēl. ‖ 10. [ll] עָלַּת Q; עֲלָלַת K. | [m] BE𝔊 עֲנַת. | [n] D יבהלָך רעיונָך וזיוָיך אל ישתנֵה Sing. ‖ 11. [o] ED v. 11. 14 (D prima manu) נְ Sch·wa. | [p] כְּ Dagesch post accentum conjunctivum etiam in BE. | [q] BEP הֲק׳. ‖ 12. [r] BE𝔊 יתירא. | [s] Inf. Qal, cf. v. 16. Omnes fere testes (etiam BEPJL𝔅𝔊) מְפַשַּׁר et וּמְשָׁרֵא (J ו habet Chireq); D וּמְשְׁרֵא, Erfurt. 1 וּמְשְׁרָא. | [t] PJL𝔊; D א ..; BE𝔅 ה ..., cf. 2, 4. 7. 24. ‖ 13. [u] אַנְתְּ Q.

14 יְהוּד דִּי הַיְתִי מַלְכָּא אַבִי[v] מִן־יְהוּד? [14]וְשִׁמְעֵת עליך[w], דִּי
רוּחַ אֱלָהִין בָּךְ וְנַהִירוּ וְשָׂכְלְתָנוּ וְחָכְמָה יַתִּירָה[x] הִשְׁתְּכַחַת
15 בָּךְ. [15]וּכְעַן הֻעַלּוּ[y] קֳדָמַי חַכִּימַיָּא אָשְׁפַיָּא, דִּי כְתָבָה דְנָה
יִקְרוֹן וּפִשְׁרֵהּ לְהוֹדָעֻתַנִי; וְלָא כָהֲלִין פְּשַׁר מִלְּתָא לְהַחֲוָיָה.
16 [16]וַאֲנָה שִׁמְעֵת עליך[z], דִּי תוכל[a] פִּשְׁרִין לְמִפְשַׁר וְקִטְרִין
לְמִשְׁרֵא. כְּעַן הֵן תוכל[a] כְּתָבָא לְמִקְרֵא וּפִשְׁרֵהּ לְהוֹדָעוּתַנִי,
אַרְגְּוָנָא תִלְבַּשׁ והמינכא[b] דִּי דַהֲבָא עַל־צַוְּארָךְ וְתַלְתָּא
17 בְּמַלְכוּתָא תִּשְׁלַט. — [17]בֵּאדַיִן עָנֵה דָנִיֵּאל וְאָמַר קֳדָם
מַלְכָּא: מַתְּנָתָךְ לָךְ לֶהֶוְיָן וּנְבָזְבְּיָתָךְ[c] לְאָחֳרָן הַב; בְּרַם
18 כְּתָבָא אֶקְרֵא לְמַלְכָּא וּפִשְׁרָא אֲהוֹדְעִנֵּהּ. [18]אנתה[d] מַלְכָּא,
אֱלָהָא עליא[e] מַלְכוּתָא וּרְבוּתָא וִיקָרָא וְהַדְרָא יְהַב
19 לִנְבֻכַדְנֶצַּר אֲבוּךְ. [19]וּמִן־רְבוּתָא, דִּי יְהַב־לֵהּ, כֹּל עַמְמַיָּא
אֻמַּיָּא וְלִשָּׁנַיָּא הֲווֹ ואעין[f] וְדָחֲלִין מִן־קֳדָמוֹהִי; דִּי הֲוָא צָבֵא
הֲוָה קָטֵל וְדִי הֲוָה צָבֵא הֲוָה מַחֵא[g] וְדִי הֲוָה צָבֵא הֲוָה
20 מָרִים[h] וְדִי הֲוָא צָבֵא הֲוָה מַשְׁפִּל. [20]וּכְדִי רִם[i] לִבְבֵהּ וְרוּחֵהּ
תִּקְפַת[k] לַהֲזָדָה, הָנְחַת מִן־כָּרְסֵא מַלְכוּתֵהּ, וִיקָרֵה[kk] הֶעְדִּיו
21 מִנֵּהּ. [21]וּמִן־בְּנֵי אֲנָשָׁא טְרִיד וְלִבְבֵהּ עִם־חֵיוְתָא שׁוִי[l] וְעִם־
עֲרָדַיָּא מְדוֹרֵהּ[m]; עִשְׂבָּא כְתוֹרִין יְטַעֲמוּנֵּהּ וּמִטַּל שְׁמַיָּא

---

[v] Milʿel B𝔅𝔊; P pr. manu Milraʿ, nunc Milʿel; E אָבִי Milra; DL אֲ֫בִי i. e. אֲבִי. ‖ 14. [w] עֲלָךְ Q. | [x] Conf. ad 3,22. ‖ 15. [y] BE ל sine Dagesch; in E lineola Raphe. ‖ 16. [z] עֲלָךְ Q. | [a] תִּכּוּל Q, cf. ad 2,10. | [b] Cf. ad v. 7. ‖ 17. [c] B𝔅𝔊 ונבָזב Qameç cum Merʼkha, P sine Merʼkha, L sine Schʼwa mob. supra ז; EDJ Pathach, cf. 2, 6. ‖ 18. [d] אַנְתְּ Q. | [e] עִלָּאָה Q. ‖ 19. [f] זָיְעִין Q. | [g] P𝔅𝔊 (radix חיא); BEJ(L?) מָחֵא = ἔτυπτεν Theodotion. | [h] BPJL 𝔅𝔊; ED רַ Çere, cf. 2,21. ‖ 20. [i] J רֵם Çere; D Qameç. | [k] קֲ 𝔅; in P Pathach radendo deletum est; in L Schʼwa supralineare i. e. mobile; 𝔊 תְּקְ. D תֳּקְפַּת = תְּקֶפֶת. | [kk] D ויקריה, Hieron.: et gloria eius. ‖ 21. [l] שַׁוִּיו Q; K שְׁוִי vel שַׁוִּי. | [m] BEJL sine Vav.

גִּשְׁמֵהּ יִצְטַבַּע, עַד דִּי יְדַע, דִּי שַׁלִּיט אֱלָהָא עליא[n] בְּמַלְכוּת
22 אֲנָשָׁא וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא יְהָקִים[o] עליה[p]. [22]ואנתה[q] בְּרֵהּ בֵּלְשַׁאצַּר
23 לָא הַשְׁפֵּלְתְּ[r] לִבְבָךְ, כָּל־קֳבֵל דִּי כָל־דְּנָה יְדַעְתְּ. [23]וְעַל מָרֵא
שְׁמַיָּא הִתְרוֹמַמְתָּ וּלְמָאנַיָּא[s] דִּי בַיְתֵהּ[ss] הַיְתִיו[t] קדמיך[tt],
ואנתה[u] ורברבניך[v] שֵׁגְלָתָךְ וּלְחֵנָתָךְ חַמְרָא שָׁתַיִן בְּהוֹן.
וְלֵאלָהֵי כַסְפָּא וְדַהֲבָא נְחָשָׁא פַרְזְלָא אָעָא וְאַבְנָא, דִּי לָא
חָזַיִן וְלָא שָׁמְעִין וְלָא יָדְעִין, שַׁבַּחְתָּ, וְלֵאלָהָא, דִּי נִשְׁמְתָךְ
24 בִּידֵהּ וְכָל־אֹרְחָתָךְ[w], לֵהּ לָא הַדַּרְתָּ. [24]בֵּאדַיִן מִן־קֳדָמוֹהִי
25 שְׁלִיחַ פַּסָּא דִי יְדָא וּכְתָבָא דְנָה רְשִׁים. [25]וּדְנָה כְתָבָא דִּי
26 רְשִׁים "מְנֵא מְנֵא תְּקֵל וּפַרְסִין"[x]. [26]דְּנָה פְּשַׁר מִלְּתָא:
27 מְנֵא, מְנָה אֱלָהָא מַלְכוּתָךְ וְהַשְׁלְמַהּ; [27]תְּקֵל, תְּקִלְתָּא[y]
28 בְמֹאזַנְיָא[z] וְהִשְׁתְּכַחַתְּ חַסִּיר[a]; [28]פְּרֵס, פְּרִיסַת מַלְכוּתָךְ
29 וִיהִיבַת לְמָדַי וּפָרָס. — [29]בֵּאדַיִן אֲמַר בֵּלְשַׁאצַּר וְהַלְבִּשׁוּ
לְדָנִיֵּאל אַרְגְּוָנָא והמינכא[b] דִּי דַהֲבָא עַל־צַוְּארֵהּ וְהַכְרִזוּ
30 עֲלוֹהִי, דִּי לֶהֱוֵא שַׁלִּיט תַּלְתָּא בְּמַלְכוּתָא. [30]בֵּהּ בְּלֵילְיָא
קְטִיל בֵּלְאשַׁצַּר[c] מַלְכָּא כשדיא[d].

1 [1]וְדָרְיָוֶשׁ מדיא[a] קַבֵּל מַלְכוּתָא כְּבַר שְׁנִין שִׁתִּין וְתַרְתֵּין.
2 [2]שְׁפַר קֳדָם דָּרְיָוֶשׁ וַהֲקִים[b] עַל־מַלְכוּתָא לַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא

---

[n] עִלָּאָה Q. | [o] J (non L) קָ; 6,16 Cere. | [p] עֲלַהּ Q. De DJ cf. ad 7,4.5. ‖ **22.** [q] וְאַנְתְּ Q. | [r] DJ (non L) תָּ Qameç. ‖ **23.** [s] EJ ולמניא; D ubique sine א post מ. | [ss] D בֵּיתיה Çere, cf. ad 4,1. | [t] D הַיְתִיו, cf. ad 3,13. | [tt] קֳדָמָךְ Q. | [u] וְאַנְתְּ Q. | [v] וְרַבְרְבָנָךְ Q. | [w] DJL; BE𝔅𝔊 אָ; in P אָ in א mutatum est, cf. 4,34. ‖ **25.** [x] D וּפִ Chireq. ‖ **27.** [y] L𝔅𝔊; EDJ sine א; B תקלתה, P תקילתה; D קֵ. | [z] BPL𝔅𝔊, Mandaice מוזאניא; DE מאזַנְיָא. | [a] BEPDL𝔊; 𝔅 חַסִּר. ‖ **29.** [b] Cf. ad v. 7. ‖ **30.** [c] E בלשאצר; DL בלשצר. | [d] כַּשְׂדָּאָה Q.

6, 1. [a] מָדָאָה Q. ‖ **2.** [b] E וְהָקֵם; etiam D קָ Çere, cf. 3,2.3.

3 מְאָה וְעֶשְׂרִין, דִּי לֶהֱוֺן בְּכָל־מַלְכוּתָא, [3] וְעֵלָּא מִנְּהוֺן סָרְכִין
תְּלָתָה[c], דִּי דָנִיֵּאל חַד מִנְּהוֺן, דִּי לֶהֱוֺן אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא אִלֵּין
4 יָהֲבִין לְהוֺן טַעְמָא וּמַלְכָּא לָא לֶהֱוֵא נָזִק[cc]. [4] אֱדַיִן דָּנִיֵּאל
דְּנָה הֲוָא[d] מִתְנַצַּח עַל־סָרְכַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא, כָּלְקֳבֵל
דִּי רוּחַ יַתִּירָא בֵּהּ; וּמַלְכָּא עֲשִׁית[e] לַהֲקָמוּתֵהּ עַל־כָּל־
5 מַלְכוּתָא. [5] אֱדַיִן סָרְכַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא הֲווֺ בָעַיִן עִלָּה
לְהַשְׁכָּחָה לְדָנִיֵּאל מִצַּד מַלְכוּתָא, וְכָל־עִלָּה וּשְׁחִיתָה לָא
יָכְלִין לְהַשְׁכָּחָה, כָּלְקֳבֵל דִּי מְהֵימַן[f] הוּא וְכָל־שָׁלוּ וּשְׁחִיתָה
6 לָא הִשְׁתְּכַחַת עֲלוֺהִי. [6] אֱדַיִן גֻּבְרַיָּא[g] אִלֵּךְ אָמְרִין: דִּי לָא
נְהַשְׁכַּח לְדָנִיֵּאל דְּנָה כָּל־עִלָּא, לָהֵן הַשְׁכַּחְנָא עֲלוֺהִי בְּדָת
7 אֱלָהֵהּ. [7] אֱדַיִן סָרְכַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא אִלֵּן הַרְגִּשׁוּ עַל־מַלְכָּא
8 וְכֵן אָמְרִין לֵהּ: דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא לְעָלְמִין חֱיִי! [8] אִתְיָעַטוּ כֹּל
סָרְכֵי מַלְכוּתָא סִגְנַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא הַדָּבְרַיָּא וּפַחֲוָתָא
לְקַיָּמָה קְיָם מַלְכָּא וּלְתַקָּפָה אֱסָר, דִּי כָל־דִּי יִבְעֵא בָעוּ
מִן־כָּל־אֱלָהּ וֶאֱנָשׁ עַד־יוֺמִין תְּלָתִין לָהֵן מִנָּךְ מַלְכָּא
9 יִתְרְמֵא לְגֹב אַרְיָוָתָא. [9] כְּעַן מַלְכָּא תְּקִים אֱסָרָא וְתִרְשֻׁם
כְּתָבָא, דִּי לָא לְהַשְׁנָיָה[h], כְּדָת מָדַי וּפָרַס דִּי לָא תֶעְדֵּא[i]. —
10 11 [10] כָּלְקֳבֵל דְּנָה מַלְכָּא דָּרְיָוֶשׁ רְשַׁם כְּתָבָא וֶאֱסָרָא. [11] וְדָנִיֵּאל
כְּדִי יְדַע, דִּי רְשִׁים כְּתָבָא, עַל לְבַיְתֵהּ[ii] (וְכַוִּין פְּתִיחָן[k] לֵהּ
בְּעִלִּיתֵהּ נֶגֶד יְרוּשְׁלֶם) וְזִמְנִין תְּלָתָה בְיוֺמָא הֲוָא[kk] בָּרֵךְ עַל־

---

3. [c] BEJL תלתא Aleph. | [cc] DJ ז Çere. ‖ 4. [d] 𝔅𝔊; BEDJL הוה He. | [e] L (עשת) P𝔅𝔊; BE עֲשִׁית Qameç. | 5. [f] EL𝔅𝔊; מֶ BDJ, cf. ad 2,45. ‖ 6. [g] D ubique 'גֻּ. ‖ 9. [h] BEJ א. להשנאה Q in J 6,9. 16, in E 7,25, cf. ad 2, 10. | [i] BEDJL𝔊 v. 9. 13 א (L v. 9 תעדי); 𝔅 ה He. ‖ 11. [ii] D לביתיה Çere, cf. ad 4,1. | [k] D פתיחין. | [kk] 𝔅; BEP𝔊 הוא; D הוא ברך על־ב post. manu in marg.

בִּרְכוֹהִי[1] וּמְצַלֵּא וּמוֹדֵא קֳדָם אֱלָהֵהּ, כָּלְקֳבֵל דִּי הֲוָא עָבֵד
12 מִן־קַדְמַת דְּנָה. [12]אֱדַיִן גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ הַרְגִּשׁוּ וְהַשְׁכַּחוּ
13 לְדָנִיֵּאל בָּעֵה וּמִתְחַנַּן[m] קֳדָם אֱלָהֵהּ. — [13]בֵּאדַיִן קְרִבוּ
וְאָמְרִין קֳדָם מַלְכָּא עַל־אֱסָר מַלְכָּא: הֲלָא אֱסָר רְשַׁמְתָּ,
דִּי כָל־אֱנָשׁ דִּי יִבְעֵא מִן־כָּל־אֱלָהּ וֶאֱנָשׁ עַד־יוֹמִין תְּלָתִין
לָהֵן מִנָּךְ מַלְכָּא יִתְרְמֵא לְגוֹב אַרְיָוָתָא? עָנֵה מַלְכָּא
וְאָמַר: יַצִּיבָא מִלְּתָא כְּדָת מָדַי וּפָרַס דִּי לָא תֶעְדֵּא. —
14 [14]בֵּאדַיִן עֲנוֹ וְאָמְרִין קֳדָם מַלְכָּא: דִּי דָנִיֵּאל, דִּי מִן־בְּנֵי
גָלוּתָא דִּי יְהוּד, לָא שָׂם עליך[n] מַלְכָּא טְעֵם וְעַל־אֱסָרָא
15 דִּי רְשַׁמְתָּ וְזִמְנִין תְּלָתָה בְּיוֹמָא בָּעֵא בָּעוּתֵהּ. [15]אֱדַיִן
מַלְכָּא כְּדִי מִלְּתָא שְׁמַע שַׂגִּיא בְּאֵשׁ עֲלוֹהִי וְעַל דָּנִיֵּאל
שָׂם בָּל לְשֵׁיזָבוּתֵהּ, וְעַד מֶעָלֵי[o] שִׁמְשָׁא הֲוָה מִשְׁתַּדַּר
16 לְהַצָּלוּתֵהּ. [16]בֵּאדַיִן גֻּבְרַיָּא[p] אִלֵּךְ הַרְגִּשׁוּ עַל־מַלְכָּא וְאָמְרִין
לְמַלְכָּא: דַּע מַלְכָּא דִּי דָת לְמָדַי וּפָרַס, דִּי כָל־אֱסָר וּקְיָם,
17 דִּי מַלְכָּא יְהָקֵים, לָא לְהַשְׁנָיָה. [17]בֵּאדַיִן מַלְכָּא אֲמַר
וְהַיְתִיו[q] לְדָנִיֵּאל וּרְמוֹ לְגֻבָּא דִּי אַרְיָוָתָא. עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר
לְדָנִיֵּאל: אֱלָהָךְ[r] דִּי אנתה[s] פָּלַח לֵהּ בִּתְדִירָא הוּא
18 יְשֵׁיזְבִנָּךְ. [18]וְהֵיתָיִת[t] אֶבֶן חֲדָה וְשֻׂמַת[u] עַל־פֻּם[uu] גֻּבָּא,
וְחַתְמַהּ מַלְכָּא בְּעִזְקְתֵהּ וּבְעִזְקָת[v] רַבְרְבָנוֹהִי, דִּי לָא תִשְׁנֵא

---

[1] כ Raphe teste masora, B in marg. ל׳ רפי. ‖ 12. [m] PDL נָּ Pathach. | 14. [n] עֲלָךְ Q. ‖ 15. [o] LP, J (ut videtur), Biblia Mantuana, cf. syr. ܡܥܠܝ ܫܒܬܐ (initium sabbathi) et 5, 7 הֶעֱלָה. Etiam מֵעָלֵי B𝔊 (pro *mi'ālê*, ע dagessatum) defendi potest. E𝔅 falso מַעֲלֵי. ‖ 16. [p] L סָרְכַיָּא. ‖ 17. [q] E וְהַיְתַיו, ת Pathach (v. 25 Chireq); D v. 17. 25 וְהַיְתָיו Qameç. | [r] BPLJ𝔊 Sing. cf. v. 21; 𝔅 falso אלהיך K, אלהך Q, ut pluralis sit. | [s] אַנְתְּ Q. ‖ 18. [t] 𝔅𝔊 (B וְהַתַיִת); LP וְהֵיתָיִת, cf. 3, 13; E וְהַיְתַיִת, ת Chireq, י Pathach, Mil'el. | [u] Milra'; B Mil'el; Kautzsch, Kamph. שֻׂמַת. | [uu] D פּוּם Cholem, pariter v. 23, cf. ad 4, 28. | [v] 𝔊 falso קַ Pathach.

19 צְבוּ בְּדָנִיֵּאל. 19 אֱדַיִן אֲזַל מַלְכָּא לְהֵיכְלֵהּ וּבָת טְוָת וְדַחֲוָן[w]
20 לָא הַנְעֵל קֳדָמוֹהִי וְשִׁנְתֵּהּ[x] נַדַּת עֲלוֹהִי. — 20 בֵּאדַיִן מַלְכָּא
בִּשְׁפַרְפָּרָא יְקוּם בְּנָגְהָא[xx] וּבְהִתְבְּהָלָה לְגֻבָּא דִּי אַרְיָוָתָא
21 אֲזַל. 21 וּכְמִקְרְבֵהּ[y] לְגֻבָּא לְדָנִיֵּאל בְּקָל עֲצִיב[z] וְעַק[zz], עָנֵה
מַלְכָּא וְאָמַר לְדָנִיֵּאל: דָּנִיֵּאל עֲבֵד[a] אֱלָהָא חַיָּא, אֱלָהָךְ[b]
דִּי אנתה[c] פָּלַח לֵהּ בִּתְדִירָא הַיְכִל[cc] לְשֵׁיזָבוּתָךְ מִן
22 אַרְיָוָתָא? 22 אֱדַיִן דָּנִיֵּאל עִם־מַלְכָּא מַלִּל[d]: מַלְכָּא לְעָלְמִין
23 חֱיִי! 23 אֱלָהִי שְׁלַח מַלְאֲכֵהּ וּסֲגַר[e] פֻּם אַרְיָוָתָא וְלָא
חַבְּלוּנִי, כָּל־קֳבֵל דִּי קֳדָמוֹהִי זָכוּ הִשְׁתְּכַחַת לִי, וְאַף
24 קדמיך[f] מַלְכָּא חֲבוּלָה[g] לָא עַבְדֵת. — 24 בֵּאדַיִן מַלְכָּא
שַׂגִּיא טְאֵב עֲלוֹהִי וּלְדָנִיֵּאל אֲמַר לְהַנְסָקָה מִן־גֻּבָּא.
וְהֻסַּק דָּנִיֵּאל מִן־גֻּבָּא וְכָל־חֲבָל לָא הִשְׁתְּכַח בֵּהּ, דִּי
25 הֵימִן[h] בֵּאלָהֵהּ. 25 וַאֲמַר מַלְכָּא וְהַיְתִיו[i] גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ דִּי
אֲכַלוּ קַרְצוֹהִי[k] דִּי דָנִיֵּאל, וּלְגֹב אַרְיָוָתָא רְמוֹ אִנּוּן בְּנֵיהוֹן
וּנְשֵׁיהוֹן, וְלָא־מְטוֹ לְאַרְעִית גֻּבָּא עַד דִּי שְׁלִטוּ בְהוֹן
26 אַרְיָוָתָא וְכָל־גַּרְמֵיהוֹן הַדִּקוּ. — 26 בֵּאדַיִן דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא
כְּתַב לְכָל־עַמְמַיָּא אֻמַּיָּא וְלִשָּׁנַיָּא דִּי דארין[l] בְּכָל־אַרְעָא:
27 שְׁלָמְכוֹן יִשְׂגֵּא! 27 מִן־קֳדָמַי שִׂים טְעֵם דִּי בְּכָל־שָׁלְטָן
מַלְכוּתִי לֶהֱוֺן זאעין[m] וְדָחֲלִין מִן־קֳדָם אֱלָהֵהּ דִּי דָנִיֵּאל,

---

19. [w] DJ ודהון He; J adnotat דק ובהי. Codex Tschufutkalensis 20: Orientales ודהון כתבין בהי. Bevan conicit וּלְחֵנָן cf. 5,2. | [x] BP𝔊; DL sine Schw'a mobili; 𝔅 נּ Dagesch. | [xx] D נ Pathach. ‖ 21. [y] ובב׳ L, cf. 𝔊. | [z] B עֲצִּיב Dagesch. | [zz] DJ וְעֵיק Çere. | [a] EDJ עֲבֵד. | [b] BEPJL𝔊 Sing.; 𝔅 אלהיך K, אלהך Q. | [c] אַנְתְּ Q. | [cc] D הֵיכוֹל cf. ad 2, 10. ‖ 22. [d] ED (J?, non L) לֵ Çere. ‖ 23. [e] סֵ BP𝔅𝔊. | [f] קֳדָמָךְ Q. | [g] BEPL𝔊; D𝔅 א Aleph. Nehardeenses ה, Surani א. ‖ 24. [h] DJ (non L) מֵ Çere. ‖ 25. [i] cf. ad v. 17. | [k] DJ ק Chireq. ‖ 26. [l] דָּיְרִין Q, cf. 3,3. ‖ 27. [m] זָיְעִין Q.

דִּי הוּא אֱלָהָא חַיָּא וְקַיָּם לְעָלְמִין וּמַלְכוּתֵהּ דִּי לָא תִתְחַבַּל
28 וְשָׁלְטָנֵהּ עַד־סוֹפָא. [28] מְשֵׁיזִב[n] וּמַצִּל וְעָבֵד אָתִין וְתִמְהִין[o]
בִּשְׁמַיָּא וּבְאַרְעָא, דִּי שֵׁיזִב[n] לְדָנִיֵּאל מִן־יַד אַרְיָוָתָא. —
29 [29] וְדָנִיֵּאל דְּנָה הַצְלַח בְּמַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ וּבְמַלְכוּת כּוֹרֶשׁ
פרסיא[p].

7,1 [1] בִּשְׁנַת חֲדָה לְבֵלְאשַׁצַּר[a] מֶלֶךְ בָּבֶל דָּנִיֵּאל חֵלֶם חֲזָה וְחֶזְוֵי
רֵאשֵׁהּ עַל־מִשְׁכְּבֵהּ. בֵּאדַיִן חֶלְמָא כְתַב רֵאשׁ מִלִּין אֲמַר.
2 [2] עָנֵה דָנִיֵּאל וְאָמַר: חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוִי עִם־לֵילְיָא[b] וַאֲרוּ
3 אַרְבַּע רוּחֵי שְׁמַיָּא מְגִיחָן לְיַמָּא רַבָּא. [3] וְאַרְבַּע חֵיוָן רַבְרְבָן
4 סָלְקָן מִן־יַמָּא, שָׁנְיָן דָּא מִן־דָּא. [4] קַדְמָיְתָא[c] כְאַרְיֵה וְגַפִּין
דִּי נְשַׁר לַהּ. חָזֵה הֲוֵית עַד דִּי מְרִיטוּ גַפַּיהּ[d] וּנְטִילַת[e] מִן־
אַרְעָא וְעַל־רַגְלַיִן[f] כֶּאֱנָשׁ הֳקִימַת וּלְבַב אֱנָשׁ יְהִיב לַהּ.
5 [5] וַאֲרוּ חֵיוָה אָחֳרִי תִנְיָנָה דָּמְיָה לְדֹב וְלִשְׂטַר[g] חַד הֳקִמַת[h]
וּתְלָת עִלְעִין בְּפֻמַּהּ[i] בֵּין שניה[k], וְכֵן אָמְרִין לַהּ: קוּמִי אֲכֻלִי
6 בְּשַׂר שַׂגִּיא. [6] בָּאתַר[l] דְּנָה חָזֵה הֲוֵית וַאֲרוּ אָחֳרִי כִּנְמַר וְלַהּ
גַּפִּין אַרְבַּע דִּי עוֹף עַל־גביה[m] וְאַרְבְּעָה רֵאשִׁין לְחֵיוְתָא
7 וְשָׁלְטָן יְהִיב לַהּ. [7] בָּאתַר[n] דְּנָה חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוֵי לֵילְיָא
וַאֲרוּ חֵיוָה רביעיא[nn] דְּחִילָה וְאֵימְתָנִי וְתַקִּיפָא יַתִּירָה[o].

---

28. [n] J ֵ Çere. | [o] E תַ Pathach, cf. 3, 32. 33. ‖ **29.** [p] פָּרְסָאָה Q.

7, 1. [a] א ante שׁ BEPJ𝔅𝔊 (DL desunt). ‖ **2.** [b] ל in J (non in L) ubique sine Sch'wa (mobili). ‖ **4.** [c] BE מַ Pathach; cf. E v. 19. 23 רביעָיְתא, B עָ. | [d] גַּפַּהּ Q. J נפיהָ et v. 5 שניהָ Qameç supra He; 5, 21 עליהָ et 7, 7 ברגליהָ Qameç erasum est. D 7, 4 deest; 7, 5 שנהָ Qameç supra He, ut v. 7 ברגליה, קדמיה (non 5, 21). | [e] BE𝔊 Mil'el; 𝔅 Milra'. | [f] E רַגְלִין (D deest); v. 7 ED קַרְנַיִן. ‖ **5.** [g] ED ס Samekh. | [h] BJ²; D הוקימת û; vocalis passivum (Hoqṭal) indicans necessaria est. 𝔅𝔊 הֳ; E הָ; J¹ bis *hiqîmaϑ*. | [i] E מּ Raphe, sed cf. Da. 161. | [k] שִׁנַּהּ Q. ‖ **6.** [l] BEJ𝔊; E in marg. כל מל. D𝔅 בתר sine א. | [m] גַּבַּהּ Q. ‖ **7.** [n] D בָּתַר. | [nn] רְבִיעָאָה Q. | [o] cf. ad 3, 22.

וְשִׁנַּיִן דִּי פַרְזֶל לַהּ רַבְרְבָן; אָֽכְלָה וּמַדֱּקָה[p] וּשְׁאָרָא ברגליה[q]
רָֽפְסָה; וְהִיא מְשַׁנְיָא[r] מִן־כָּל־חֵיוָתָא דִּי קדמיה[s], וְקַרְנַיִן[t]
8 עֲשַׂר לַהּ. [8]מִשְׂתַּכַּל הֲוֵית בְּקַרְנַיָּא וַאֲלוּ קֶרֶן אָֽחֳרִי זְעֵירָה
סִלְקָת[u] ביניהון[v], וּתְלָת מִן־קַרְנַיָּא קַדְמָיָתָא אתעקרו[w] מִן־
קדמיה[x]; וַאֲלוּ עַיְנִין כְּעַיְנֵי[y] אֲנָשָׁא בְּקַרְנָא דָא וּפֻם[z] מְמַלִּל[a]
9 רַבְרְבָן. [9]חָזֵה הֲוֵית עַד דִּי כָרְסָוָן רְמִיו וְעַתִּיק יוֹמִין יְתִב;
לְבוּשֵׁהּ כִּתְלַג חִוָּר וּשְׂעַר רֵאשֵׁהּ כַּעֲמַר נְקֵא, כָּרְסְיֵהּ שְׁבִבִין
10 דִּי נוּר גַּלְגִּלּוֹהִי[b] נוּר דָּלִק[c]. [10]נְהַר דִּי נוּר נָגֵד וְנָפֵק מִן־
קֳדָמוֹהִי, אֶלֶף אלפים[d] יְשַׁמְּשׁוּנֵּהּ וְרִבּוֹ רבון[e] קֳדָמוֹהִי
11 יְקוּמוּן.[f] דִּינָא יְתִב וְסִפְרִין פְּתִיחוּ. [11]חָזֵה הֲוֵית. בֵּאדַיִן
מִן־קָל מִלַּיָּא רַבְרְבָתָא דִּי קַרְנָא מְמַלֱּלָא[g]; חָזֵה הֲוֵית,
עַד דִּי קְטִילַת חֵיוְתָא וְהוּבַד גִּשְׁמַהּ וִיהִיבַת לִיקֵדַת אֶשָּׁא.
12 [12]וּשְׁאָר חֵיוָתָא הֶעְדִּיו שָׁלְטָנְהוֹן וְאַרְכָה בְחַיִּין יְהִיבַת[h] לְהוֹן
13 עַד־זְמַן[i] וְעִדָּן. [13]חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוֵי[k] לֵילְיָא וַאֲרוּ עִם־עֲנָנֵי
שְׁמַיָּא כְּבַר אֱנָשׁ אָתֵה הֲוָא[l] וְעַד־עַתִּיק יוֹמַיָּא מְטָה
14 וּקֳדָמוֹהִי הַקְרְבוּהִי[ll] [14]וְלֵהּ יְהִב[m] שָׁלְטָן וִיקָר וּמַלְכוּ, וְכֹל
עַֽמְמַיָּא אֻמַיָּא וְלִשָּׁנַיָּא לֵהּ יִפְלְחוּן. שָׁלְטָנֵהּ שָׁלְטָן עָלַם

---

[p] 𝔅𝔊; BE ךָּ Sch·wa. | [q] בְּרַגְלַהּ Q. | [r] B נּ Dagesch; eandem significationem habet Sch·wa mobile in DJ. EP𝔊 מְשַׁנְיָה (נ sine Dagesch, ה). | [s] קֳדָמַהּ Q. | [t] DE וְקַרְנַין, cf. v. 4. ‖ 8. [u] BP𝔅𝔊 (B marg. לָ, v. 20 לַ); E Pathach; D סָלְקַת = סְלִקַת (v. 20 deest). | [v] בֵּינֵיהֵין Q, cf. 2,33; D ביניהון in textu sine adnotatione (L deest). | [w] אִתְעֲקַרָה Q, cf. ad 5,5. In D רוּ post. mahu in רָה mutatum est. E עַקְּ Dagesch (Hithqaṭṭal). | [x] קֳדָמַהּ Q. | [y] D כעַיני cf. ad 4,1. | [z] E ופּם v. 8. 20, cf. ad 4,28. | [a] ED v. 8. 20 לֵ Çere (v. 20 D deest). ‖ 9. [b] D גלגַלוהי Pathach. | [c] D לֵ Çere. ‖ 10. [d] אלפין Q; K Hebraismus cf. 4,14 אנשים. | [e] רִבְּוָן K; רִבְבָן Q. | [f] E יקוּמוּן i. e. יקוּמֻן Q. ‖ 11. [g] 𝔅𝔊; P ֱ in rasura; BE לְ Sch·wa. ‖ 12. [h] Mil'el. | [i] ED זְמָן Qameç. ‖ 13. [k] D בחזוי עם ליליא, cf. v. 2. | [l] D om. הוא. | [ll] D רִ Chireq. ‖ 14. [m] PD יהיב.

15 דִּי לָא יֶעְדֵּה וּמַלְכוּתֵהּ דִּי לָא תִתְחַבַּל. — [15]אֶתְכְּרִיַּת
רוּחִי אֲנָה דָנִיֵּאל בְּגוֹא נִדְנֶה[n] וְחֶזְוֵי רֵאשִׁי יְבַהֲלֻנַּנִי.
16 [16]קִרְבֵת עַל־חַד מִן־קָאֲמַיָּא וְיַצִּיבָא אֶבְעֵא מִנֵּהּ עַל־כָּל־
17 דְּנָה. וַאֲמַר לִי וּפְשַׁר מִלַּיָּא יְהוֹדְעִנַּנִי: [17]”אִלֵּין חֵיוָתָא
רַבְרְבָתָא, דִּי אִנִּין[o] אַרְבַּע, אַרְבְּעָה מַלְכִין יְקוּמוּן מִן־
18 אַרְעָא. [18]וִיקַבְּלוּן מַלְכוּתָא קַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין וְיַחְסְנוּן מַלְכוּתָא
19 עַד־עָלְמָא וְעַד עָלַם עָלְמַיָּא“. [19]אֱדַיִן צְבִית[p] לְיַצָּבָא עַל־
חֵיוְתָא רְבִיעָיְתָא, דִּי הֲוָת שָׁנְיָה[q] מִן־כלהון[r], דְּחִילָה יַתִּירָה,
שניה[s] דִּי פַרְזֶל וטפריה[t] דִּי נְחָשׁ, אָכְלָה מַדֱּקָה[u] וּשְׁאָרָא
20 ברגליה[v] רָפְסָה, [20]וְעַל־קַרְנַיָּא עֲשַׂר דִּי בְרֵאשַׁהּ וְאָחֳרִי,
דִּי סִלְקַת ונפלו[w] מִן־קדמיה[x] תְּלָת, וְקַרְנָא דִכֵּן וְעַיְנִין לַהּ
21 וּפֻם מְמַלִּל רַבְרְבָן וְחֶזְוַהּ רַב מִן־חַבְרָתַהּ. [21]חָזֵה הֲוֵית
22 וְקַרְנָא דִכֵּן עָבְדָא[y] קְרָב עִם־קַדִּישִׁין וְיָכְלָה לְהֹן, [22]עַד דִּי
אֲתָה עַתִּיק יוֹמַיָּא וְדִינָא[z] יְהִב[a] לְקַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין, וְזִמְנָא מְטָה
23 וּמַלְכוּתָא הֶחֱסִנוּ[b] קַדִּישִׁין. [23]כֵּן אֲמַר: ”חֵיוְתָא רְבִיעָיְתָא,
מַלְכוּ רביעיא[c] תֶּהֱוֵא בְאַרְעָא דִּי תִשְׁנֵא מִן־כָּל־מַלְכְוָתָא
24 וְתֵאכֻל[d] כָּל־אַרְעָא וּתְדוּשִׁנַּהּ[e] וְתַדְּקִנַּהּ[f]. [24]וְקַרְנַיָּא עֲשַׂר,
מִנַּהּ מַלְכוּתָא עַשְׂרָה מַלְכִין יְקֻמוּן, וְאָחֳרָן יְקוּם אַחֲרֵיהֹן[g]
25 וְהוּא יִשְׁנֵא מִן־קַדְמָיֵא וּתְלָתָה[h] מַלְכִין יְהַשְׁפִּל[hh]. [25]וּמִלִּין

15. [n] BP𝔊 S·gol; Kautzsch נִדְנָהּ; Noeldeke, Bevan נְדָנַהּ; Weiss ZdmG 1878, 754 בְּגִין דְּנָה „propterea“. ‖ **17.** [o] EP𝔊; B𝔅 אִנּוּן K, אִנִּין Q. ‖ **19.** [p] E צְבֵית Çere. | [q] BP𝔊 שָׁ Partic. act., E𝔅 שְׁ pass. | [r] כָּלְּהֵין Q; BE ל sine Dagesch. | [s] שִׁנַּהּ Q. | [t] וְטִפְרַהּ Q. | [u] 𝔅𝔊; P דֻּ, E דְ Sch·wa. | [v] בְּרַגְלַהּ Q. ‖ **20.** [w] וּנְפַלָה Q, cf. ad 5, 5. | [x] קֳדָמַהּ Q. | [y] P et Surani עבדה. ‖ **22.** [z] Ewald add. יְתִב וְשָׁלְטָנָא. | [a] D יַהַב Pathach. | [b] E הַחֲסִנוּ. ‖ **23.** [c] רְבִיעָאָה Q. | [d] D וְתֹאכַל, cf. 4, 30. | [e] P𝔊 'ותדו plene. | [f] 𝔅𝔊; BEP דְּ Sch·wa. ‖ **24.** [g] BED אחריהון plene. | [h] BE ותלתא Aleph. | [hh] D פֵּ Çere.

לְצַד עליא[i] יְמַלִּל[k] וּלְקַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין יְבַלֵּא וְיִסְבַּר לְהַשְׁנָיָה[l]
26 זִמְנִין וְדָת וְיִתְיַהֲבוּן בִּידֵהּ עַד־עִדָּן וְעִדָּנִין וּפְלַג עִדָּן. [26]וְדִינָא
יִתִּב[m] וְשָׁלְטָנֵהּ יְהַעְדּוֹן לְהַשְׁמָדָה וּלְהוֹבָדָה עַד־סוֹפָא.
27 [27]וּמַלְכוּתָא וְשָׁלְטָנָא וּרְבוּתָא דִּי מַלְכְוָת תְּחוֹת כָּל־שְׁמַיָּא
יְהִיבַת לְעַם קַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין, מַלְכוּתֵהּ מַלְכוּת עָלַם וְכֹל
28 שָׁלְטָנַיָּא[n] לֵהּ יִפְלְחוּן וְיִשְׁתַּמְּעוּן. — [28]עַד־כָּה[o] סוֹפָא דִי
מִלְּתָא. אֲנָה דָנִיֵּאל שַׂגִּיא רַעְיוֹנַי יְבַהֲלֻנַּנִי וְזִיוַי יִשְׁתַּנּוֹן
עֲלַי וּמִלְּתָא בְּלִבִּי נִטְרֵת.

IV. Danielis libri capita punctatione supralineari instructa.

A. Codex G: Dan. 3,12—15. 20—24.

12 [12]די מניתא[a] יתהון[b] על עבידת מדינת[c] בבל שדרך[d] מישך[e] ועבד[f]
נגו גבריא[g] אלך[h] לא שמו עלך מלכא טעם[i] לאלהך[k] לא
13 פלחין ולצלים[l] דהבא[m] די הקימתא[n] לא סגדין. [13]באדין[o]
נבוכדנצר ברגז וחמה[p] אמר[q] להיתיא[r] לשדרך מישך ועבד נגו.
14 באדין גבריא אלך[s] היתיו[t] קדם[u] מלכא. [14]ענה נ׳ ואמר להון
הצדא ש׳ מ׳ וע׳ נגו לאילהי[v] לא איתיכון פלחין ולצלים

---

25. [i] עִלָּאָה Q. | [k] ED ימַלֵּל Çere. | [l] BE להשניא. ‖ 26. [m] D יְתִיב, cf. 𝔖. ‖ 27. [n] D שָׁלְטוֹניא. ‖ 28. [o] DBE כא.

12. [a] DL sine א. | [b] DL תְ Sch·wa mobile. | [c] D omittit. | [d] D ubique ךְ Çere, praeter v. 19. | [e] D ubique defective, praeter 2,49 מישך. | [f] D ubique וְעֲבֵד, L וְעֲבֵד. | [g] L ubique גְ. | [h] D אליך. | [i] DL טְעֵם. | [k] lapsus librarii, legas לא׳, cf. v. 14; D וְעַל אילהך, L לאלהך. | [l] D וְלצלם, L וּלצלם. Pariter v. 14. | [m] L v. 12. 14 דהבא. | [n] D sine Aleph, הֲ; L הקמת. ‖ 13. [o] L ubique באדין. | [p] D וּבחמא; L וחמה. | [q] L אמר; cf. v. 20. | [r] DL He in fine, D לה Çere. | [s] D אליך. | [t] DL ה Çere. | [u] D קְ, L קֳ. ‖ 14. [v] L לאלהי Plur.

15 דהבא די הקימת[w] לא סגדין. 15כען הן איתיכון עתידין[x] די
בעדנא[y] די תשמעון קל קרנא משרוקיתא קתרס סבכא[z] פסנתרין
וסומפניה[a] וכל[b] זני זמרא ותפלון[c] ותסגדון לצלמא[d] די עבדית[e]
והן לא[f] תסגדון בה שעתא[g] תתרמון לגו[h] אתון נורא ....
3,20 20ולגברין[a] גברי[b] חיל די[c] בחיליה[d] אמר[e] לכפתה[f] לשדרך מ׳
21 וע׳ נ׳ למרמא לאתון נורא יקדתא[g]. 21באדין גבריא אלך[h]
כפיתו בסרבליהון פטשיהון[i] וכרבלתהון ולבושיהון[k] ורמיו[l] לגו[m]
22 אתון נורא יקדתא. 22כל קביל[n] דנה מן [די מלת מלכא][o]
מהצפא[p] ואתונא אזה[q] יתירא[r] גבריא אלך[s] די הסיקו[t] לש׳ מ׳
23 וע׳ נ׳ קטול[u] המון שביבא[v] די נורא. 23וגבריא[w] אלך[x] תלתיהון[y]
24 ש׳ מ׳ וע׳ נ׳ נפלו לגו[z] אתון נורא יקדתא מכפתין. 24אדין[a] נ׳
מלכא תוה[b] וקם בהתבהלה[c] ענה ואמר להדברוהי[d] הלא גברין
תלתה רמינא לגו[e] נורא מכפתין ענין ואמרין[f].

B. Codex J (prima manus): 4,21—7,7.

4,21 21[דנה פשרא מלכא וגזרת על]יא היא די מטת על [מראי
22 מלכא: 22ולך טרדין מן אנשא ועם] חיות ברא להוא[a] מדרך

[w] lapsus librarii; D הַקִּימוֹת, L הֲקֵמְתְּ. ‖ 15. [x] L עֲ i. e. עֲ. | [y] DL sine Jod. | [z] L שׂ; L nonnisi v. 5 בְּ Sch·wa mobile. | [a] L Aleph in fine; D וְסַמְפּוֹנְיָא. | [b] DL וְכֹל. | [c] DL sine Jod. | [d] L צַ Pathach. | [e] D דַּעֲבָדִית; L עַבְדֵת. | [f] DL לָא. | [g] L שַׁ Pathach, cf. ad v. 6. | [h] L לְגוֹא.

3, 20. [a] DL וְ û. | [b] DL גִּבָּרֵי. | [c] DL דִּי. | [d] L בְּחַילֵהּ, ח Pathach. | [e] L אֲמַר, v. 13. | [f] DL לְכַפָּתָא Aleph. | [g] Sch·wa mobile v. 21 omissum est. DL ubique sine Jod medio; D קֵ Çere, ד sine Sch·wa; L קִ Chireq, דְ Sch·wa. | 21. [h] D אִלֵּיךְ. | [i] שׁ ante ט; L פַּטְּשֵׁיהוֹן. | [k] L וּלְ û. | [l] D וּרְמוֹ, L וּרְמִיו. | [m] L לְגוֹא. ‖ 22. [n] L כָּל קֳבֵל. | [o] lacuna in G. | [p] D מְהַחְצְפָא, L מַחְצְפָה. | [q] D אֵיזֵה. | [r] D יַתִּירָה. | [s] L אִלֵּךְ; D omittit. | [t] L הַסִּקוּ. | [u] D קַטִּיל; L קַטֵּל. | [v] L שְׁבִיבָא lapsus. ‖ 23. [w] D om. Vav. | [x] D אִלֵּיךְ. | [y] L sine Jod. | [z] L לְגוֹא. ‖ 24. [a] L אֱדַיִן. | [b] lapsus; DL תְּוַהּ. | [c] D Aleph in fine. | [d] DL לַהּ׳. | [e] L לְגוֹא. D addit אַתּוּן. | [f] DL מְ Sch·wa mobile.

4, 22. [a] in marg. sinistro not. mas.: הׄי בע להוה.

ועשבא [כתורין לך יטעמון ומטל שמיא לך] מצבעין ושבעה[b]
עדנין יחלפון (ע)לך [עד די תנדע די שליט] עליא במלכות
23 אנשא ולמן די יצבא יתננה׃ [23]ודי [אמרו למשבק עק]ר שרשוהי
די אילנא מלכותך לך קימ(א) מן די תנדע [די שלטן שמי]א׃
24 [24]להן מלכא מלכי[c] ישפר עליך[d] (וח)טיך[e] כת ודק (בצד)קה[f] דק ובהי
פרק דק וחס [ועויתך במחן] ענין דק הן תהוה ארכה לשלותך
25 26 דק׃ [25]כלא מטא על נבוכדנצר [מלכא׃] [26]לקצת ירחין תרי עשר
27 על היכל מלכותי די בבל [מהלך הו]ה׃ [27]ענה מלכא ואמר
הלא דא היא בבל רבתא אלף בע די אנה בניתה דק [לבית
28 מ]לכו בתקף כול חס חסני כול חס וליקר הדרי׃ [28]עוד מלתא
בפם מלכא קל מן שמיא [נפל] לך אמרין נבוכדנצר מלכא
29 מלכותא עדת מנך׃ [29]ומן אנשא לך טרדין עם חיות ברא מדרך
עשבא כתורין לך יטעמון ושבעה עדנין יחלפון עליך עד די
תנדע די שליט עליא[g] במלכות אנשא ולמן די יצבא יתננה׃
30 [30]בה שעתה מלתא ספת על נבוכדנצר ומן אנשא טריד ועשבא
כתורין יאכל ומטל שמיא[g] גשמיה יצטבע עד די שערה כת ודק
31 כנשרין רבא[h] וטפרוהי כת ודק כצפרין׃ [31]ולקצת יומיא אנה
נבוכדנצר עיני לשמיא נטלת דק ומנדעי עלי יתוב ולעליא[i]
ברכת כת ודק ולחי[k] עלמא שבחת דק והדרת כת ודק די
32 שלטניה שלטן (ע)לם ומלכותה עם דר ודר׃ [32]וכל דארי[l] ארעה
כלה כת ודק חשיבין דק וכמצביה דק עבד בחל שמיא ודארי[l]

---

[b] 'שב sic! Ita clarius in vs. 29. ‖ 24. [c] 'מ: Path. eras. | [d] in m. not. mas.: 'כ' עלך ק. | [e] in m. not. mas. [ק' כ' וחטא]ך. | [f] nescio an בצדקה prima m.; nunc בצדקה. ‖ 29. [g] vel עלא? videtur ʿillā pronuntiatum esse in vss. 22. 5f8. 21, sed cf. vs. 31. ‖ 30. [g]' sic! | [h] ms. רבא. ‖ 31. [i] videtur scriptum esse ע, sed prima m. emendatum in ע. | [k] vel ח? ‖ 32. [l] in m. not. mas.: 'כ' דירי ק bis.

33 ארעא לא איתי די ימחא בידה ויאמר לה מה עבדת[m]: [33](בה
זמ)נא מנדעי יתוב עלי וליקר מלכותי הדרי ו[זי]וי יתוב עלי
ולי הדברי ורברבני יבעון דק ועל מלכותי התקנת דק וחס
34 [ורבו יתי]רה הוספת דק ושל לי: [34]כען אנה נבוכדנצר משבח[n]
ומרומם דק ושל ומהדר למלך [שמיא די כל] מעבדוהי קשט
וארחתיה דק דין ודי מהלכין בגוה יכל[o] דק וחס להשפלה
דק ובהי:

5,1 [1]בלשאצר [מלכא עבד לחם רב לרברבנוהי אלף ולקבל] אלפא
2 חמרא שתה דק: [2]בלשאצ[ר אמר בטעם חמרא להיתיה למאני]
דה(בא) וכספא[a] די הנפק נבוכדנצר אבוהי מן (היכלא די)
[בירושלם וישתון בהון] מלכא ורברבנוהי שגלתה ולחנתה:
3 [3]באדין היתיו מ[אני דהבא די הנפקו] מן היכלא די בית אלהא
די בירושלם ואשתיו בהון [מלכא ורברבנוהי] שגלתה ולחנתה:
4 [4]אשתיו חמרא ושבחו לאלהי (דה)בא [וכספא נחשא] פרזלא
5 אעא ואבנא: [5]בה שעתה הי בע נפקו[b] כת בע אצבען די יד
א[נש וכתבן לקבל] נברשתא דק ובאלף על גירא דק ובאלף די
כתל היכלא די מלכא ומלכא חזה [פס ידא די] כתבה דק ובהי:
6 [6]אדין מלכא זיוהי שנוהי ורעינהי יבהלוניה וקטרי ח[רצה]
7 משתרין וארכבתיה דק דא לדא נקשן: [7]קרא מלכא בחיל
להעלה לא[שפיא] כשדיא וגזריא ענה מלכא ואמר לחכימי
בבל די כל אנש די יק(רה) כתבה דנה ופשרה יחונני ארגונא
ילבש והמונכא[c] די דהבא על צוא(רה) ותלתי דק במלכותא

---

m ˇ eras. ‖ 34. n vel בֿח. | o in יכל punctuatio valde incerta; s. m. יכל.

5, 2. a supra lineam. | b in m. not. mas.: כ׳ נפקא ק. ‖ 7. c in m. not. mas.: כ׳ המניכא ק.

ישׁ(לט)׃ [8]אדין עללין כל חכימי מלכא ולא כהלין כתבא למקרא 8
ופשרא להודעה למלכא׃ [9]אדין מלכא בלשאצר שגיא מתבהל 9
וזיוהי שנין דק עלוהי ורברבנוהי משתבשין׃ [10]מלכתא לקבל 10
מלי מלכא ורברבנוהי לבית משתיא אלף בע עללת[d] כת ענת
מלכתא ואמרת מלכא לעלמין חיי אל יבהלוך רעיונך וזיוך[e] כת
אל ישתנו דק׃ [11]איתי גבר במלכותך די רוח אלהין 11
קדישין בה וביומי אבוך נהירו כול של ושכלתנו וחכמה כחכמת
אילהין השתכחת בה ומלכא נבוכדנצר אבוך רב חרטמין
אשפין כשדאין גזרין הקימה דק אביך מלכא [12]כל קבל די 12
רוח יתירה ומנדע ושכלתנו מפשר חלמין ואחוית דק אחידן[ן] דק
ומשרא קטרין השתכחת בה בדניאל די מלכא שם שמיה
בלטשאצר [כען דניאל] יתקרי ופשרה יהחוה׃.... [15][וכען העלו] 15
(קד)מי חכימיא אשפיא די כתבא דנה [יקרון ופשרה להודע]תני
ולא כהלין פשר מלתא להחויה[f] כת׃ [16]ואנה [שמעת עליך 16
די] (תוכל)[g] פשרין למפשר וקטרין למשרא כען הן תכול[g] כת
[כתבא למקרא] ופשרה להודעותני ארגונא תלבש והמונכא[h] כת
די דהבא [על צוארך ות]לתא במלכותא תשלט׃
[17][באדין ענה] דניאל ואמר קדם מלכא מתנתך לך להוין ונבזביתך 17
דק [לאחרן ה]ב ברם כתבא אקרה למלכא ופשרא אהודענה
כת ודק׃ [18]אנתה[i] מלכא [אלהא] עליא מלכותא ורבותא כול אלף 18

10. [d] Pathach sec. eras., in m. not. mas.: כ׳ עלת ק׳. | [e] in m. not. mas.: [זיוך]ז (reliqua non possunt legi). ‖ 15. [f] in marg. not. mas.: כ׳ להחואה ק׳. | [g] in marg. not. mas.: תוכל ק׳. | [h] in marg. not. mas.: כ׳ והמניכא ק׳. ‖ 18. [i] vel אנתה.

Masora magna marginalis: [14]די רוח אלהין בך בתר דק דחס. קדישין (sic! sed cf. 45. 6. 15. 511)· [21]שליט אלהא עילאה בתר דק בכול׃

19 ויקרא והדרא טל אלף יהב לנבוכדנצר אבוך׃ [19]ומן רבותא
די יהב לה כל עממיא אמיא ולישניא הוו זאעין[k] ודחלין מן
קדמוהי די הוה צבא הוה קטל ודי הוה צבא הוה מחא ודי
הוה צבא הוה מרים ודי הוה צבא הוה משפל חס בע׃
20 [20]וכדי רם לבבה ורוחה (תק)פת[1] דק להזדה דק הנחת כת ודק
21 מן כרסא כת בע מלכותיה ויקרה חי בע העדיו מנה׃ [21]ומן
בני אנשא טריד ולבבה עם חיותא שוי דק ועם ערדיא[m]
מדרה עשבא כתורין יטעמונה כת ודק ומטל שמיא גשמה
יצטבע עד די ידע די שליט אלהא עליא[n] כת במלכות אנשא
22 ולמן די יצבא יהקים עליה[o] דק׃ [22]ואנתה ברה בלשאצר לא
23 השפלת דק לבבך כל קבל די כל דנה ידעת דק׃ [23]ועל מרא
שמיא התרו(ממ)ת ולמניא די ביתיה היתיו[p] קדמיך[q] ואנ[תה
ורב]רבניך[r] שגלתך ולחנתך חמרא (ש)תין בהון ולאלהי (כס)פא
(ודהבא) [נחשא] פרזלא אעא ואבנא די לא חזין ולא שמעין
ולא ידעין שבח[ת] ולאלהא די נשמתך בידה וכל ארחתך לה
24 28 לא הדרת׃ [24]באדין מן...... [28][פרס] פריסת דק ושל מלכותך
29 ויהיבת למדי (ופרס)׃ [29][באדין אמר בלשצאר] והלבשו לדניאל
ארגונא והמונכא די (דהבא) [על צוארה והכרזו] עלוהי די

19. [k] in marg. dextro deleto notam mas.: כ׳ זיעין ק׳ scriptam fuisse puto. | [1] poster. man. תקפת. ‖ 21. [m] vel ערי. | [n] in marg. not. mas.: כ׳ עילאה ק׳. | [o] Pathaḥ secundum erasum; in marg. not. mas.: כ׳ עלה ק׳. ‖ 23. [p] vel היתיו. | [q] in m. not. mas.: כ׳ קדמך ק׳. | [r] in marg. not. mas.: כ׳ נך ק׳.

Masora magna marginalis: [26]תקל הלין ב̇ דק וחס]׃ 28ויהיבת ב̇ דק ושל למדי (5₁₈) ליקדת (7₁₁)׃ 6₁ קבל ב̇ דק וחס מלכותא (6₁) לך (Chron. I 21₁₁)׃ 6בדת דק וכול כדת exstat in nostris editionibus etiam) כדת invenitur hoc loco sed in 9 mss. Kennicott. ;בדת Ezra 7₁₄)׃

30 להוא שליט תלתא במלכותא׃ 30בה (בלילי)[א קטיל בלאשצר]
מלכא כשדיא[a]׃ [ ]
6.1/2 1ודריוש מדיא קבל מלכותא כבר שנין שתין ותרת[ין׃ 2שפר
קדם] דריוש והקים על מלכותא לאחשדרפניא (מא)ה (ועשר)[ין
3 די להון] בכל מלכותא׃ 3ועלא מנהון סרכין תלתא די דניאל
חד מינ[הון די להון] אחשדרפניא אלין יהבין להון טעמא
4 ומלכא לא להוא נזק׃ 4[אדין] דניאל דנה הוה מתנצח[a] על
סרכיא ואחשדרפניא[b] כל קבל די רוח יתירא ביה ומלכא
5 עשית דק להקמותה דק על כל מלכותא׃ 5אדין סרכיא
ואחשדרפניא הוו בעין עלה להשכחה לדניאל מצד מלכותא
וכל עלה ושחיתה לא יכלין להשכחה כל קבל די מהימן[c] הוא
6 וכל שלו (וש)חיתה לא השתכחת עלוהי׃ 6אדיו גבריא אלך
אמרין די לא נהשכח לדניאל דנה כל עלה להן השכחנא עלוהי
7 בדת דק (אל)הה׃ 7אדין סרכיא ואחשדרפניא אלן הרגשו כול חס
8 על מלכא וכן אמרין לה דריוש מלכא לעלמין חיי׃ 8אתיעטו
כל סרכי מלכותא סגניא ואח[שדרפ]ניא הדבריא ופחותא לק(ימ)ה
קים מלכא ולתקפה הי בע (אס)ר[d] [די כל] די יבעא בעו מן
כל אלה ואנש עד יומין תלתין להן [מנך מל]כא יתרמא לגב
9 אריותא׃ 9כען מלכא תקים אסרא ותרשם כתבא די לא להשניא
10 כדת מדי ופרס די לא (תע)דא[e]׃ 10כל קבל דנה [מלכא דריוש
11 רשם כתבא ואסרא׃ 11ודני]אל כדי ידע [די רשים כתבא על
לביתה וכוין פתיחן] (לה בעליתה נגד ירושלם וזמנין) [תלת]ה

---

30. [a] in marg. not. mas.: כ׳ כשדאה ק׳; postea in linea: פלגיה[sic] דסיפ.

6, 4. [a] vel מתנצח? | [b] ו supra lineam. ‖ **5.** [c] י supra lineam. ‖ **8.** [d] supra ס videtur positum esse ׳. | [e] nescio an תעדא vel תעדא?

ב[יומ]א [הוא ברך] (על ברכוהי) ומצלא ומודא קדם אלהה כל
12 קבל די [הוא] עבד [מן קדמ](ת דנה)׃ 12 אדין גבריא אלך
13 הרגשו והשכחו לדניאל בע(ה ומתחנן) [קדם] אלהה׃ 13 באדין
קרבו ואמרין קדם מלכא על אסר מלכא (הלא) [אסר] רשמת
די כל אנש די יבעא מן כל אלה ואנש עד יומין תלתין [להן]
מנך מלכא יתרמא לגוב אריותא ענה מלכא ואמר יציבא
14 מלתא כדת מדי ופרס די לא תעדא[f]׃ 14 באדין ענו ואמרין
קדם מלכא די דניאל די מן בני גלותא די יהוד לא שם עליך[g]
מלכא טעם ועל אסרא די רשמת וזמנין תלתה ביומא בעה
15 בעותה׃ 15 אדין מלכא כדי מלתא שמע שגיא באש עלוהי ועל
דניאל שם בל לש(י)זבותיה ועד מעלי שמשא כול אלף הוה
16 משתדר להצלותה כת׃ 11 באדין גבריא אלך הרגשו על מלכא
ואמרין למלכא דע מלכא די דת למדי ופרס די כל אסר וקים
17 די מלכא יהקים לא להשניה[h]׃ 17 באדין מלכא אמר והיתיו
לדניאל ורמו לגבא די אריותא ענה מלכא ואמר לדניאל אלהך
18 די אנתה פלח לה בתדירא הוא ישיזבנך׃ 18 (והיתית) אבן חדה
ו(שמ)ת דק וחס בע על פם גבא וחתמה מלכא בעזקתיה ובעזקת
19 רברבנוהי די לא (תש)נא צבו בדניאל׃ 19 אדין אזל מלכא
להיכליה ובת דק טות דק ודחון דק ובהי לא הנעל[i] קדמוהי ושנתה דק
20 נדת עלוהי׃ 20 באדין מלכא בשפר פרא בע יקום ב(נג)הא (ו)בהתבהלה
21 לגבא די אריותא (אזל)׃ 21 וקמקרבה לגבא לדניאל בקל עציב דק ושל
זעק ענה מלכא ואמר לדניאל דניאל עבד אלהא חיא אל(הך)

13. [f] vel תעדא; cf. 6 9. ‖ 14. [g] in m. not. mas.: כ׳ עלך ק׳. ‖ 16. [h] in m. not. mas.: כ׳ להשנאה ק׳. ‖ 19. [i] vel הנעל?

Masora magna marginalis: 16 הרגישו והשכחו לדניאל דק וכול על

די אנתה פלח לה בתדירא הי(כל) לשיזבותך מן אריותא׃
22 23 [22]אדין דניאל עם מלכא מל(יל) מלכא לעלמין [חיי׃ [23]]אל[הי
ש]לח מלאכיה (וסגר) [פם אריותא ולא חבלוני כל קבל די]
קדמוהי [זכו] השתכחת [לי] ואף קדמ(יד[k] מלכא) [חבולא לא
24 עבדת׃] [24]באדין מלכא שגיא טאב[l] עלוהי ולדניאל אמר[m] לה[נסקה
מן גבא והסק] דניאל מן גבא וכל חבל לא השתכח בה די
25 המן באלהה׃ [25][ואמר מלכא] והיתיו גבריא אלך די אכלו
קרצוהי די דניאל ולגוב אריותא רמו [אנון] בניהון ונשיהון דק
ולא מטו לארעית גבא עד די שלטו דק חס בהון אריותא [וכל]
26 גרמיהון הדיקו כת ודק׃ [26]באדין דריוש מלכא כתב[n] לכל עממיא
27 אמיא ולישניא [די] דארין[o] בכל ארעא שלמכון ישגא׃ [27]מן
קדמי שים טעם די בכל שלטן מלכותי להון זאעין ודחלין מן
קדם אלההּ די דניאל די הוא אלהא חיא וקים לעלמין ומלכותיה
28 די לא תתחבל ושלטניה עד סופא׃ [28]משיזב דק ומצל[p] ועבד
אתיו ותמהין בשמיא ובארעא די שיזב לדניאל מן יד־אריותא דק׃
ודניאל דנה הצלח במלכות דריוש ובמלכות כורש פרסיא[q] כת׃
7,1 [1]בשנת חדה לבלאשצר כת מלך בבל דניאל חלם[a] חזה וחזוי
ראשה על משכביה כת באדין חלמא כתב ראש מלין אמר׃
2 [2]ענה דניאל ואמר חזה הו(י)ת בחזוי עם ליליא וארו ארבע

---

23. [k] in marg. not. mas.: כ' קדמך ק'. | **24.** [l] vel טאב. | [m] supra מ haec linea ׀ (מ). | [n] כתב supra lineam, in margine repetitum. | [o] in marg. not mas.: ן. דירין ק'. | [p] vel מצל vocalis secunda erasa. ‖ **28.** [q] in marg. not mas.: פרסאה ק'.

7, 1. [a] nunc חלם; prima manu videtur scriptum esse חלם vel חלם.

Masora magna marginalis: [26]כתב נ[לכו]ל עממיא בתר ושלא ואת פתשגן׃
[27]מן קדמי שים טעם די כל דק׃ שלטן דק וכול שלטן׃
Masora magna marginalis: [2]ארו ב דק בשנת חדה עד משתכל עגני שמיא׃

3 רוחי שמיא מגיחן לימא רבא׃ 3 וארבע חיון רברבן סלקן מן
4 ימא שנין דא מן דא׃ 4 קדמיתא כאריה וגפין די נשר לה
חזה הוית עד די מריטו דק גפיה ונטילת מן ארעא ועל רגלין דק
5 כאנש הקימת ולבב אנש יהיב לה׃ 5 וארו חיוה אחרי תנינה
דמיה לדב ולשטר חד הקימת[b] ותלת עלעין בפמה בין שניה
6 וכן אמרין לה קומי אכלי בשר שגיא׃ 6 באתר כול של דנה חזה
הוית וארו אחרי כנמר ולה גפין ארבע די עוף על גביה[c] כת
7 וארבעה ראשין לחיותא ושלטן יהיב לה׃ 7 באתר דנה חזה
הוית בחזוי ליליא וארו חיוה רביעיה[d] כת דחילה ואימתני
ותקיפא אלף בע יתירא ושנין די פרזל לה רברבן אכלה ומדקה
ושארא כול אלף ברגליה רפסא והיא משניא מן. . . . .

---

5. [b] punctum supra ה videtur solito altius positum esse. ‖ 6. [c] in marg. not. mas.: כ׳ גבה ק׳. | [d] in marg. not. mas.; כ׳ רביעאה ק׳.

Masora magna marginalis: 4 הוקימת ב̇ דק קדמיתא ושלא קד הקימת כת בתר הקמת כת׃

Gen. 31,47: יְגַר שָׂהֲדוּתָא

Jer. 10,11: כִּדְנָה תֵּאמְרוּן לְהוֹם אֱלָהַיָּא דִּי־שְׁמַיָּא וְאַרְקָא לָא עֲבַדוּ יֵאבַדוּ מֵאַרְעָא וּמִן־תְּחוֹת שְׁמַיָּא אֵלֶּה׃

Wörterverzeichnis.

e = 'Ezra; eb = 'Ezra und Daniel; Wörter ohne eine dieser Bezeichnungen nur im Danielbuche.
° = nicht im BA vorkommende Form.

אַב° Vater, eb, s. אֲבִי, אֲבוּךְ; pl. אֲבָהָן° s. אֲבָהָתָךְ.

אֵב°, d. אִבָּא° Frucht, s. אִנְבֵּהּ (אבב).

אֲבַד°, zu grunde gehn: ipf. יֵאבַדוּ Jer. ‖ Haqt. vertilgen, umbringen; ipf. יְהוֹבְדוּן ‖ Hoqt. הוּבַד.

אֶבֶן f., d. אַבְנָא Stein eb.

אִגְּרָה f., d. אִגַּרְתָּא Brief e; Assyr. *egirtu*; Pers.?

אֱדַיִן, בֵּאדַיִן § 3b sodann, darauf eb; מִן א' von der Zeit an e.

אֲדָר Adar (12. Monat) e Assyr.

אִדַּר°, d. אִדְּרָא° Tenne, pl. c. אִדְּרֵי.

אֲדַרְגָּזְרַיָּא pl. d., Oberrichter. Pers. *andarz-gar* Ratgeber.

אַדְרַזְדָּא adv. richtig, genau e; Pers.

אֶדְרָע f. Arm. e.

אֲזָא° anzünden, heizen; inf. מֵזֵא; part. p. אֲזֵה.

אַזְדָּא sicher, gewiß. Pers.

אֲזַל gehn; iptv. אֱזַל § 17a; eb.

אַח° Bruder; pl. s. אחיך, e.

אַחֲוָיָה° Anzeigen, Kundthun, c. אַחֲוָיַת (חוה).

אֲחִידָה° f. Rätselhaftes; pl. אֲחִידָן.

אַחְמְתָא Ekbatana e; Pers. (jetzt Hamadân).

אַחֲרֵי = bh; א' דנה; s. אַחֲרֵיהֹן.

אָחֳרִי adj. f., eine andre.

אַחֲרִי° f., c. אַחֲרִית Ende.

אָחֳרָן ein andrer; אחרין 4, 5.

אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא pl. d., Satrapen. Pers. *chšathrapān*.

אֲחַת e: נְחַת.

אִילָן, d. אִילָנָא Baum.

אֵימְתָן°, f. אימתני schrecklich.

אִיתַי = bh יֵשׁ, eb; לָא א' = bh אַיִן; s. איתיך, Q אִיתָךְ; אִיתוֹהִי.

אֲכַל° essen, ipf. יֵאכֻל.

אַל = bh.

אֵלָּה Q אֵל = bh. Jer, e.

אֱלָהּ, d. אֱלָהָא Gott eb; s. אֱלָהִי. Pl. אֱלָהִין; s. (mit ל) לֵאלָהַי.

אֲלוּ siehe! — אֲרוּ.

אִלֵּין, אִלֵּן = אֵלֶּה.

אִלֵּךְ pl., (nur als m.), jene. eb.

אֲלַף, c. auch אֶלֶף, d. אַלְפָּא tausend; pl. אַלְפִין, K אלפים 7, 10.

אַמָּה° f. Elle, eb; pl. אַמִּין.

אֻמָּה f. Nation, eb; pl. d. אֻמַּיָּא.

אמן, Ha. vertrauen בְּ auf, perf. הֵימִן; part. pass. מְהֵימַן (מהימָן?) zuverlässig, treu.

אֲמַר sagen; befehlen, 𝔢𝔟. 3 f. sg. אֲמָרֶת; inf. מֵאמַר u. מֵמַר; part. אָמַר.

אִמַּר Lamm 𝔢; pl. אִמְּרִין.

אַנְבֵּה : אֵב. — אִנְדַּע : יְדַע.

אֲנָה ich, 𝔢𝔟.

אִנּוּן pron. pl. m. sie 𝔢𝔟; f. אנין, Q אִנִּין 7, 17.

אֱנוֹשׁ, d. אֱנוֹשָׁא, Q אֱנָשָׁא, Mensch. 4, 13. 14.

אֲנַחְנָא, 𝔢𝔟, אֲנַחְנָה 𝔢, wir.

אֲנַס Gewalt anthun jmdm; part. אָנֵס.

אַנְפִּין pl. Gesicht (= bh אַפַּיִם), s. אַנְפּוֹהִי.

אֱנָשׁ, c. אֱנָשׁ, d. אֲנָשָׁא Mensch, Menschen, 𝔢𝔟; pl. אֲנָשִׁים 4, 14.

אַנְתָּה m. du; אַנְתְּ Q, 𝔢 7, 25 K.

אַנְתּוּן m. ihr.

אֱסוּר Fessel, 𝔢𝔟; pl. אֱסוּרִין.

אָסְנַפַּר Asurbanibal, assyr. König 669—625 v. Chr., 𝔢.

אָסְפַּרְנָא adv. sorgfältig, genau 𝔢, Pers. [auf dem Bronce-Löwen von Abydos, 6. od. 5. Jahrh. v. Chr.].

אֱסָר, d. אֱסָרָא Verbot.

אָע, d. אָעָא Holz, 𝔢𝔟.

אַף, auch, und (stets וְאַף) bh, 𝔢𝔟.

אֲפָרְסָיֵא pl. d., Perser 𝔢 4, 9 [JMarquart סָפְרַיָּא Schreiber].

אֲפַרְסְכָיֵא (𝔢 4, 9 אֲפַרְסַתְכָיֵא ist ת zu tilgen) 𝔢 pl. d., persisch, 𝔢 5, 6; 6, 6.

אַפְּתֹם zuletzt, endlich 𝔢 4, 13; Pers. oder Assyr. (𝔐 אפתם, Einkommen?).

אֶצְבַּע f. Finger, pl. אֶצְבְּעָן c. אֶצְבְּעָת.

אַרְבַּע m., אַרְבְּעָה f. vier, 𝔢𝔟.

אַרְגְּוָן, d. אַרְגְּוָנָא Purpur. Assyr. *argamannu*.

אֲרוּ siehe!, sehet!

אֹרְחָה Weg, Pfad; pl. s. אֹרְחָתֵהּ.

אַרְיֵה Löwe; pl. d. אַרְיָוָתָא.

אַרְיוֹךְ n. pr. 2, 14 ff.

אֲרִיךְ passend, geziemend (אָ, אַ?) 𝔢 4, 14.

אַרְכֻבָּה f. Knie; pl. s. אַרְכֻבָּתֵהּ.

אַרְכָה f. Länge, Zeitdauer.

אַרְכְּוָי, pl. d. אַרְכְּוָיֵא Q, Arkäer, Leute aus Erekh 𝔢 4, 9.

אֲרַע f., d. אַרְעָא Erde 𝔢𝔟.

אֲרַע adv. unten, אַרְעָא K 2, 39 (vgl. עֵלָּא oben, pal. Talmud) מִן 'א niedriger als, Q אֲרַע.

אַרְעִי f., c. אַרְעִית Unteres, Boden (einer Grube).

אֲרַק f., d. אַרְקָא Erde. Jer.

אַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא (ארתחשסתא) Artaxerxes I Longimanus, 465—425/4 v. Chr. 𝔢.

אֶשָּׁא f. (d.?) Feuer Da. 161.

אשׁ Grundfeste, pl. d. אֻשַּׁיָּא 𝔢; אֻשּׁוֹהִי 𝔢 6, 3 vgl. סְבַל.

אָשַׁף Zaubrer; pl. אָשְׁפִין, d. אָשְׁפַיָּא.

אֻשַּׁרְנָא Gebälk? Mauer? 𝔢 5, 3. 9. (Vgl. Assyr. *ašru* heiliger Ort, Heiligtum?)

אֶשְׁתַּדּוּר Anstrengung; 𝔢 4 Empörung (שדר).

אִשְׁתִּיו : שְׁתָא.

אָת m. = bh אוֹת; pl. אָתִין, אָתַיָּא.

אֲתָא, אֲתָה kommen eb, inf. מֵתֵא. ‖ Ha. הַיְתִי bringen. ‖ pass. הֵיתָיִת sie wurde gebracht 6, 18; הֵיתָיו sie wurden g. 3, 13.

אִתָּה*, d. אִתְּתָא*; Weib (bh אִשָּׁה) pl. נְשִׁין*, s. נְשֵׁיהוֹן.

אַתּוּן, d. אַתּוּנָא Ofen (mit Steinen ausgelegte Feuergrube). Vgl. Assyr. *atûnu, utûnu.*

אֲתַר Ort, eb s. אַתְרֵהּ; Spur 2, 35, vgl. בָּאתַר.

בְּ praep. = bh.

בְּאִישׁ* (für בְּאֵשׁ), böse; f. בְּאִישְׁתָּא e 4, 12.

בְּאֵשׁ schlecht sein; mit עַל jmdm mißfallen.

בָּאתַר, בָּתַר nach, s. בָּתְרָךְ (אֲתַר + בְּ eigtl.: auf der Spur von).

בָּבֶל Babel, eb. Babylonisch: *Bāb-ilu* „Thor Gottes“.

בָּבְלָי* pl. d. בָּבְלָיֵא Babylonier e.

בדר, Qa. בַּדַּר* zerstreuen; imptv. בַּדַּרוּ.

בְּהִילוּ f. Eile, e.

בהל. Qa. erschrecken (tr.); ipf. s. יְבַהֲלֻנַּהּ. ‖ Hithqa. erschreckt werden; part. מִתְבָּהַל ‖ Hithq. in Unruhe sein, eilen; inf. בְּהִתְבְּהָלָה.

בּוּת* übernachten; perf. בָּת.

בְּטֵל* aufhören, ins Stocken geraten; f. בְּטֵלַת e 4, 24. ‖ Qa. zum Aufhören veranlassen e.

בֵּין zwischen, s. בֵּינֵיהוֹן, Q בֵּינֵיהֶן.

בִּינָה f. Einsicht.

בִּירָה* f., d. בִּירְתָא Burg e 6, 2. Assyr. *birtu.*

בַּיִת*, d. בַּיְתָא Haus, eb; s. בַּיְתֵהּ, בָּתֵּיכוֹן.

בָּל (Syr. ܒܠܐ) das Sinnen, Sorge, שָׂם בָּל = bh שָׂם לֵב.

בלא. Qa. aufreiben, vernichten.

בְּלוֹ (Natural-) Abgabe, e (Assyr. *biltu*).

בֵּלְטְשַׁאצַּר babylon. Name Daniels, Babyl.: *balâṭašu-uçur* „sein Leben behüte“.

בֵּלְשַׁאצַּר Sohn des Nabû-na'id, chaldäischer König(ssohn). Babyl. *Bêl-šar-uçur* „Bel behüte den König“.

בנא, בנה bauen, eb; perf. s. בְּנָהִי; 1. sg. בְּנַיְתַהּ; inf. מִבְנֵא, מבניה u. לְבְּנֵא § 231; part. pl. בָּנַיִן; part. pass. בְּנֵה. ‖ Hithq. gebaut werden e.

בַּר : בְּנוֹהִי, בְּנֵי.

בִּנְיָן*, d. בִּנְיָנָא Gebäude e.

בְּנַס in Zorn geraten.

בְּעָא, בְּעָה suchen, bitten; part. pl. בָּעַיִן; בְּעוֹ להתקטלה 2, 13 ἤμελλον ἀποκτείνεσθαι? (𝔗 Jona 1, 4). ‖ Qa. ipf. יְבַעוֹן.

בָּעוּ f. Bitte, Gebet; s. בָּעוּתֵהּ.

בְּעֵל Herr; nur בְּ' טְעֵם e.

בִּקְעָה*, c. בִּקְעַת Ebene.

בקר. Qa. suchen, nachforschen e. ‖ Hithqa. gesucht werden e.

בַּר Sohn, eb; s. בְּרֵהּ; pl. בְּנִין*, c. בְּנֵי, s. בְּנוֹהִי.

בַּר*, d. בָּרָא (freies) Feld.

ברך die Kniee beugen; part. בָּרֵךְ.

בְּרֵךְ* Knie; pl. s. בִּרְכוֹהִי.

ברך, part. pass. בְּרִיךְ gepriesen. ‖ Qa. בָּרֵךְ preisen; part. pass. מְבָרַךְ.

בְּרַם aber, jedoch eb.

בְּשַׂר, d. בִּשְׂרָא Fleisch.

בַּת° Bath (e. Hohlmaß) e; pl. בַּתִּין.

בָּאתַר : בָּתַר.

גַּב° Seite; pl. s. גַּבַּהּ ,גביה Q.

גֹּב, גּוֹב. d. גֻּבָּא Grube.

גְּבוּרָה, d. גְּבוּרְתָּא Stärke.

גְּבַר Mann; pl. גֻּבְרִין, d. גֻּבְרַיָּא.

גִּבָּר° Held; pl. c. גִּבָּרֵי.

גְּדָבְרַיָּא 3, 2. 3 = גזבריא; Grätz vermutet הדבריא.

גדד umhauen; imptv. גֹּדּוּ.

גֵּו°, c. גֵּו°, גּוֹא (das) Innere eb, s. גַּוַּהּ; בְּגוֹא = bh בְּתוֹךְ; לְגוֹא in (mit Akk.).

גֵּוָה f. Stolz.

גִּזַּבְרַיָּא pl. d., Schatzmeister. e 7, 21. Pehlewi *ganžavar*. In babylon. Urkunden aus der Zeit des Darius Hyst. *ganzabaru*.

גְּזַר° entscheiden; part. גָּזְרִין Wahrsager, Astrologen. | Hithq. sich abreißen, sich losreißen; 3. f. perf. הִתְגְּזֶרֶת u. 'אִתְג.

גְּזֵרָה° f., c. גְּזֵרַת Beschluß.

גיח° hervorbrechen, losstürmen; Ha. kausativ, part. f. pl. מְגִיחָן.

גִּיר°, d. גִּירָא Kalk.

גְּלָא°, גְּלָה° 1. offenbaren; inf. מִגְלֵא; Q·tîl גֱּלִי u. גְּלִי b. ‖ 2. Ha. הַגְלִי ins Exil führen e.

גַּלְגַּל° Rad; pl. s. גַּלְגִּלּוֹהִי.

גָּלוּ° f., d. גָּלוּתָא Gefangenschaft, Exil eb.

גְּלָל (Last, was man wälzen muß); אֶבֶן ג' Steinblock, Quader e.

גְּמַר° vollenden; part. pass. גְּמִיר e 7, 12 „ausgefertigt“ (von e. Urkunde).

גִּנְזִין° pl. Schätze e; c. גִּנְזֵי, d. גִּנְזַיָּא. Pehlevi *ganž*, γάζα.

גַּף° Flügel; pl. גַּפִּין.

גְּרַם° Knochen; pl. s. גַּרְמֵיהוֹן.

גְּשֵׁם° Leib, s. גִּשְׁמֵהּ; pl. s. גֶּשְׁמֵיהוֹן, Q גֶּשְׁמְהוֹן sg.

דָּא pron. sg. f. diese (= bh זֹאת).

דֹּב Bär (= bh).

דְּבַח° opfern e; part. דָּבְחִין.

דְּבַח° Opfer e; pl. דִּבְחִין.

דְּבַק° zusammenhangen; part. דָּבְקִין.

דִּבְרָה°, c. דִּבְרַת Sachverhalt; עַל־ד' דִּי u. עַד־ד' דִּי (4, 14?) um deswillen daß, damit.

דְּהַב, d. דַּהֲבָא u. דַּהֲבָה Gold eb.

דהוא e 4, 9 K, Q דֶּהָיֵא pl. d. als Name eines Volkes; lies: דִּהוּא „das ist“.

דּוּר° wohnen; ipf. תְּדוּר; part. דָּאְרִין, Q דָּיְרִין.

דּוּרָא 3, 1 Ortschaft oder Ebene dicht bei Babylon.

דּוּשׁ° zertreten; ipf. s. תְּדוּשִׁנַּהּ.

דַּחֲוָן pl. f. 6, 19 Kebsweiber(?)

דְּחַל° sich fürchten; part. דָּחֲלִין, part. pass. דְּחִיל fürchterlich.

דִּי 1. = bh אֲשֶׁר; דִּי תַמָּה woselbst; כְּדִי = כַּאֲשֶׁר; מִן־דִּי von der Zeit an wo e. ‖ 2. am Anfange einer direkten Rede 2, 25; 5, 7; 6, 6. 14. ‖ 3. zur Umschreibung des gen.: נְהַר דִּי־נוּר ein Feuerstrom; auch

nach (überflüssigem) pron. suff. שְׁמֵהּ דִּי־אֱלָהָא der Name Gottes e.

דין° richten e; part. דָּאְנִין, Q דָּיְנִין.

דִּין, d. דִּינָא u. דִּינָה Recht, Gerechtigkeit; Gericht.

דַּיָּן° Richter e; pl. דַּיָּנִין.

דִּינָיֵא e 4, 9 pl. d., wäre Volksname Δειναῖοι, doch ist wohl דַּיָּנַיָּא „Richter“ zu lesen.

דָּךְ pron. m. dieser, jener; דָּךְ f. e.

דִּכֵּן pron. dieser, jener; m. 2, 31, f. 7, 20. 21.

דְּכַר° Widder pl. דִּכְרִין e.

דִּכְרוֹן°, d. דִּכְרוֹנָה, u. דָּכְרָן°, pl. d. דָּכְרָנַיָּא, Denkwürdigkeit e.

דלק° brennen; part. דָּלִק.

דמה° ähnlich sein; part. f. דָּמְיָה.

דְּנָה pron. m. dieser. Oft neutrisch: כִּדְנָה wie dieses, so; עַל־דְּנָה deswegen eb.

דָּנִיֵּאל Daniel.

דקק zermalmen; perf. pl. דָּקוּ 2, 35 (ohne Dagesch). ‖ Ha. הַדֵּק° zermalmen, f. הַדֶּקֶת; ipf. תַּדִּק; part. מְהַדֵּק, f. מַדֱּקָה.

דָּר Geschlecht, Generation.

דָּרְיָוֶשׁ 1. Darius, Hystaspes' Sohn e 4, 24; 521—485 v. Chr. e; 2. Darius der Meder. Altpers. *Dârayavauš*.

דְּרָע° f. Arm; pl. s. דְּרָעוֹהִי.

דָּת f., d. דָּתָא Befehl, Dekret; Gesetz eb; s. דָּתְכוֹן. Pers. *dâta*.

דתא°, d. דִּתְאָא junges Grün.

דְּתָבְרַיָּא pl. d., Rechtskundige, Richter. Altpers. *dâta-bâri*.

הֲ (Fragepartikel). הֲלָא nonne?

הָא, הָא siehe!; הָא כְדִי so wie 2, 43.

הַדָּבְרַיָּא pl. d., c. הַדָּבְרֵי Staatsräte, Minister. Pers.

הַדָּם° Stück; עֲבַד הַדָּמִין in Stücke hauen. Pers. *(h)andām* „Glied“.

הדר. Qa. Ehrfurcht bezeigen, 1. sg. הַדְּרֵת; part. מְהַדַּר.

הֲדַר°, d. הַדְרָא Hoheit.

הוּא pron. m., er eb.

הֲוָא, הֲוָה = bh היה, eb; 3. f. הֲוָת; לֶהֱוֵא, לֶהֱוֹן, לֶהֶוְיָן § 23 k.

הוֹבַד, הוֹבְדָא : אֲבַד.

הִיא pron. f. sie eb.

הֵיכַל°, d. הֵיכְלָא Palast, Tempel, s. הֵיכְלִי eb.

הֵימַן : אמן. — הַיְתִי : אֲתָא.

הֲלַךְ° gehn; ipf. יְהָךְ, inf. מְהָךְ (von הוך°?) e. ‖ Qa. einhergehn, part. מְהַלֵּךְ b. ‖ Ha. part. מַהְלְכִין (Qa.?) 3, 25; 4, 34.

הֲלָךְ Wegegeld, Zoll e.

הִמּוֹ e, הִמּוֹן b pron. 3. pl. m. sie; außer e 5, 11 als Akk.

המינכא, Q הַמְנִיכָא d., Halskette. [Deminutivum von iranischem *hämyān* Gürtel].

הֵן 1. wenn eb; הן—הן sive—sive e. ‖ 2. ob (indirekt fragend) e.

הַנְסָקָה, הַסַּק, הַסִּקוּ : סלק.

הַנְעֵל : עלל.

הַרְהֹרִין pl. Gedanken (eines Träumenden).

ו = bh eb; vor ל mit Inf. explikativ: und zwar 2, 16. 18. ‖ ו—ו sowohl—als auch 7, 20; e 6, 9.

זְבַן kaufen; part. זָבְנִין.
זְהִיר vorsichtig; pl. זְהִירִין.
זוד. Ha. inf. הֲזָדָה frevelhaft handeln.
זוּן nähren, speisen; Hithq. sich ernähren; ipf. יִתְּזִין.
זוּע zittern; part. זָיְעִין, Q זָאֲעִין.
זִיו, Glanz, gesunde Farbe (des Gesichts); s. זִיוֵהּ; pl. s. זִיוַיךְ, Q זִיוָךְ. Wohl Assyr.
זָכוּ f. Lauterkeit, Unschuld.
זְכַרְיָה, e. Prophet, Sohn (Enkel) des ʿIddo e 5, 1; 6, 14.
זְמַן, d. זִמְנָא Zeit, eb; pl. זִמְנִין. תְּלָתָה זִמְנִין dreimal. Avesta: *zrvân(a)*.
זמן. Ha. eine Bestimmung treffen; Hithqa. sich verabreden. 2, 9 K הִזְמִנְתּוּן od. הִזְּמִנְתּוּן; Q הִזְדְּמִנְתּוּן.
זְמָר, d. זְמָרָא Saitenspiel (mit Gesang).
זַמָּר Sänger e; pl. d. זַמָּרַיָּא.
זַן Art (= bh מִין); pl. c. זְנֵי.
זְעֵיר, f. זְעֵירָה klein.
זְעַק schreien.
זְקַף aufrichten; part. pass. זְקִיף e.
זְרֻבָּבֶל Sohn des Š'alti'el e 5, 2.
זְרַע Same.

חֲבוּלָה f. Verbrechen.
חבל. Qa. verderben eb; 6, 23 verletzen; s. חַבְּלוּהִי. ‖ Hithqa. vernichtet werden; ipf. תִּתְחַבַּל.
חֲבָל, d. חֲבָלָא Verletzung, eb.
חֲבַר Genosse, Gefährte; pl. s. חַבְרוֹהִי.
חַבְרָה Genossin, pl. s. חַבְרָתַהּ.

חַגַּי e. Prophet e 5, 1; 6, 14.
חַד, f. חֲדָה eins, eb. Vor Grundzahlen multiplizierend: חַד שִׁבְעָה siebenfach. כַּחֲדָה wie Eines, zugleich.
חֶדְוָה f. Freude, e.
חֲדִי Brust; s. חֲדוֹהִי (vgl. אִיתַי, אִיתוֹהִי).
חֲדַת neu (e 6, 4 lies חַד).
חוא, חוה. Qa. anzeigen, kundthun; ipf. אֲחַוֵּא, s. יְחַוִּנַּנִי. ‖ Ha. kundthun; ipf. יְהַחֲוֵה; imptv. s. הַחֲוֹנִי.
חִוָּר weiß.
חֲזָה sehn eb; part. pl. חָזַיִן; pass. חֲזֵה (was sich sehn lassen kann) angemessen (neuhebr. רָאוּי).
חֵזוּ 1. Gesicht, Erscheinung; 2. Gestalt 7, 20; s. חֶזְוֵהּ; pl. חֶזְוִין.
חֲזוֹת f. Anblick; s. חֲזוֹתֵהּ. 4, 8. 17 (Andre: Ausdehnung).
חֲטָא sündigen. Qa. Sündopfer darbringen (abgeleitet v. bh חַטָּאת) e 6, 17 חַטָּיָא, Q חַטָּאָה. Andre: Sündopfer.
חֲטָי Sünde; pl. s. חֲטָיָךְ. Q חֲטָאָךְ.
חטט. e 4, 12 יַחִיטוּ notwendig von חטט (Talm. bohren, graben; Qa. ausgraben); PHaupt liest יְחַטּוּן Ha. mit virtuell verdoppeltem ח.
חַי, d. חַיָּא lebend, lebendig; pl. d. חַיַּיָּא.
חַיִּין pl., c. חַיֵּי Leben, eb.
חֲיָא, חֲיָה leben; imptv. חֱיִי. ‖ Ha. am Leben lassen, lebendig machen, part. מַחֵא 5, 19.

חַיְוָה (חֵיוָא 4, 13) f., c. חַיְוַת, d. חֵיוְתָא Tier; pl. חֵיוָן, d. חֵיוָתָא.

חַיִל, c. חֵיל Kraft ꝫ; 3, 20. 4, 32 Heer; s. חֵילֵהּ.

חַכִּים° weise; pl. חַכִּימִין.

חָכְמָה f., d. חָכְמְתָא Weisheit ꝫ.

חֵלֶם, d. חֶלְמָא Traum, s. חֶלְמָךְ. pl. חֶלְמִין.

חֲלַף° vorübergehn (v. d. Zeit), ipf. יַחְלְפוּן.

חֲלָק Anteil, Teil ꝫ; s. חֲלָקֵהּ.

חֱמָא, חֲמָא f. Glut, Zorn.

חֲמַר, d. חַמְרָא Wein ꝫ.

חִנְטִין pl. Weizen e (bh חִטִּים).

חֲנֻכָּה° f., c. חֲנֻכַּת Einweihung ꝫ.

חֲנַן° sich erbarmen; inf. מִחַן. ‖ Hithqa. flehen; part. מִתְחַנַּן.

חֲנַנְיָה n. pr. 2, 17 = שַׁדְרַךְ 2, 49.

חַסִּיר ermangelnd.

חֲסַן°, Ha. in Besitz nehmen; perf. הֶחֱסִנוּ; ipf. יַחְסְנוּן.

חֲסַן°, d. חִסְנָא Besitz, Reichtum.

חֲסַף, d חַסְפָּא Thon.

חצף, Ha. rücksichtslos, streng sein; part. f. מְהַחְצְפָה und מְהַחְצְפָה.

חרב (𝔗 חֲרוּב) trocken wüste sein; Ho. verwüstet werden, 3. f. הָחָרְבַת e.

חַרְטֹם Mag(i)er; pl. חַרְטֻמִּין.

חֲרַךְ°, חֲרִךְ° glühen, brennen · Hithqa. הִתְחָרַךְ versengt werden.

חֲרַץ° Hüfte, s. חַרְצֵהּ.

חֲשַׁב° achten, ansehn für etwas; part. pass. חֲשִׁיבִין.

חֲשׁוֹךְ°, d. חֲשׁוֹכָא Finsternis.

חֲשַׁח° nötig haben; part. pl. חָשְׁחִין.

חַשְׁחוּ° f., c. חַשְׁחוּת Bedarf e.

חַשְׁחָא° f. Bedürfnis; pl. חַשְׁחָן e.

חֲשַׁל° (Talm. schmieden) zermalmen, part. חָשֵׁל

חֲתַם° versiegeln · s חַתְמֵהּ.

טְאֵב gut sein; mit עַל der Person: jmdm gefällt etwas.

טָב gut ꝫ.

טַבָּח° Scharfrichter (Leibwächter des Königs); pl. d. טַבָּחַיָּא

טוּר, d. טוּרָא Berg, Fels.

טְוָת f. Fasten (Nö. § 155 A).

טִין°, d. טִינָא Lehm.

טַל Tau (*ros*).

טלל (vgl. bh צֵל). Ha. Schatten suchen; ipf. תַּטְלֵל.

טְעֵם° genießen, kosten, Qa. kausativ; ipf. יְטַעֲמוּן.

טְעֵם, (טַעַם § 8 c) d. טַעְמָא 1. das Schmecken 5, 2 (בִּטְעֵם חַמְרָא PHaupt: unter dem Kommando oder Einfluß des Weines); Verstand 2, 14; שִׂים ט׳ עַל Rücksicht nehmen auf etw. ‖ 2. Bericht, Rechenschaft, יָהַב ט׳ 6, 3. ‖ 3. Befehl; oft שׂים ט e. Edikt ergehn lassen ꝫ · בְּעֵל ט׳ Befehlshaber (Übersetzung eines pers. Titels) e.

טְפַר° Nagel, Kralle; pl. s. טִפְרוֹהִי; טפריה, Q טִפְרַהּ.

טְרַד fortstoßen, vertreiben; part. pl. טָרְדִין; P·'îl טְרִיד.

טַרְפְּלָיֵא pl. d. e 4, 9 Volksname? LXX Ταρφαλαῖοι. Amtsname? JMarquart טִפְסְרַיָּא סַפְרַיָּא (vgl. Jer. 51, 27).

יבל. Ha. הֵיבֵל bringen 𝔢.

יַבֶּשֶׁת f., d. יַבֶּשְׁתָּא das trockene Land.

יְגַר Steinhaufe. Gen. 31.

יַד f., d. יְדָא Hand 𝔢𝔡; s. יְדֵהּ, יְדְהֹם; du. יְדַיִן.

ידא. Ha. preisen; part. מְהוֹדֵא u. מוֹדֵא.

יְדַע in Erfahrung bringen, wissen, 𝔢𝔡; ipf. אִנְדַּע; part. יָדַע, pass. יְדִיעַ. ‖ Ha. הוֹדַע wissen lassen; kundthun; inf. s. הוֹדָעוּתַנִי.

יְהַב geben 𝔢𝔡; iptv. הַב (ipf. von נתן); Q·ṭîl יְהִיב, f. יְהִיבַת, pl. יְהִיבוּ. ‖ Hithq. gegeben werden; part. מִתְיְהֵב; ipf. יִתְיְהֵב.

יְהוּד Judäa 𝔢𝔡.

יְהוּדָי Jude 𝔢𝔡, pl. יְהוּדָאִין 3, 12, d. יְהוּדָיֵא.

יְהָךְ : הֲלַךְ.

יוֹם, d. יוֹמָא Tag 𝔢𝔡; pl. יוֹמִין, d. יוֹמַיָּא, c. יוֹמָת 𝔢 4, 15. 19 u. יוֹמֵי 𝔡 5, 11; s. יוֹמֵיהוֹן. — בְּיוֹמָא täglich.

יוֹצָדָק n. pr. 𝔢 5, 2.

יזב(עזב): Ša. שֵׁיזִב.

חטט : יַחִיטוּ.

יטב (perf. טְאֵב) gut sein 𝔢; ipf. יֵיטַב.

יְכִל können, vermögen; 7, 21 mit לְ überwältigen; 2. sg. יְכֵלְתָּ; part. יָכִל, f. יָכְלָה; ipf. יִכֻּל u. (Hebraismus) יוּכַל.

יַם, d. יַמָּא Meer.

יסף. Ho. hinzugefügt werden; 3. f. sg. הוּסְפַת.

יְעַט raten; part. pl. s. יָעֲטוֹהִי 𝔢. ‖ Hithqa. sich beraten; 3. pl. אִתְיָעַטוּ.

יצא : שֵׁיצִיא.

יצב. Qa. feststellen; inf. יַצָּבָא.

יַצִּיב, d. יַצִּיבָא fest, gewiß; מִן־יַ׳ adv. sicher 2, 8 (מִן zum Bereich des Sicheren gehörig). יַצִּיבָא sicherlich! 3, 24 (fem. neutrisch oder adverbiell).

יְקַד brennen (intr.); nur part. f. d. יָקִדְתָּא.

יְקֵדָה f., c. יְקֵדַת das Brennen, Brand.

יַקִּיר, d. יַקִּירָא schwer 𝔡; geehrt 𝔢; f. יַקִּירָה.

יְקָר, c. יְקָר (יְקַר? 4, 33), d. יְקָרָא u. יְקָרָה Ehre.

יְרוּשְׁלֶם Jerusalem 𝔢𝔡 (Andre: לֵ).

יְרַח Monat 𝔢𝔡; pl. יַרְחִין.

יַרְכָּה f. Lende, pl. s. יַרְכָתֵהּ.

יִשְׂרָאֵל Iśra'el 𝔢.

יֵשׁוּעַ n. pr. Sohn des Joçadaq 𝔢.

יָת (Zeichen des Akk.; bh אֵת); s. יָתְהוֹן,

יְתִב sich setzen, wohnen 𝔢𝔡; ipf. יִתֵּב 7, 26 (𝔊 תִּתַּב). ‖ Ha. הוֹתֵב wohnen lassen, ansiedeln 𝔢.

יַתִּיר, f. יַתִּירָה u. יַתִּירָא vorzüglich, außerordentlich. — יַתִּירָה adv. sehr 𝔢.

כְּ=bh; כְּדִי=כַּאֲשֶׁר. כַּחֲדָה vgl. חַד.

כְּדַב lügnerisch, כִּדְבָה f. 2, 9. (Andre als subst. Lüge).

כָּה=bh כֹּה. עַד־כָּה bis hierher.

כָּהֵל könnend, vermögend; pl. כָּהֲלִין.

כָּהֵן°, d. כָּהֲנָא Priester e; pl. d. כָּהֲנַיָּא.

כַּוָּה° f. Fenster; כַּוִּין.

כּוֹר°, pl. כּוֹרִין e. Hohlmaß (= 10 Epha) e.

כּוֹרֶשׁ n. pr. Kyros eb, seit Okt. 539 v. Chr. König auch von Babylon; Pers. Kûruš.

כַּכַּר° Talent (bh כִּכָּר); pl. e 7, 22 כַּכְּרִין (כַּ'?).

כֹּל, c. כֹּל u. כָּל־ = bh eb; d. כֹּלָּא (stets Milʿel), s. כָּלְהוֹן. | כֹּל—לָא gar keiner. Vgl. noch קֳבֵל.

כלל. Ša. שַׁכְלֵל vollenden e; Ištaqṭal vollendet werden. Assyr. § 12f.

כֵּן adv. so eb.

כְּנֵמָא adv. (wahrscheinl. aus כֵּן u. indefinitem מָא), so, folgendermaßen e; e 6, 13 (zurückweisend) demgemäß.

כְּנַשׁ° versammeln; inf. מִכְנַשׁ. ‖ Hithqa. (u. Hithq. 3, 27?) sich versammeln; part. מִתְכַּנְּשִׁין.

כְּנָת° Genosse; pl. כְּנָוָן°, s. כְּנָוָתֵהּ e.

כַּסְדָּי°, d. כסדיא e 5, 12 : כַּשְׂדָּי.

כְּסַף, d. כַּסְפָּא Silber eb.

כְּעַן adv. nun, jetzt eb.

כְּעֶנֶת, nur וּכְעֶנֶת e 4, 10. 11; 7, 12; וּכְעֶת e 4, 17 und nun, und jetzt; e. Formel, die anzeigt, daß nun der anzuführende Wortlaut folgt, vgl. וְעַתָּה 2 Kg 5, 6; 10, 2, καὶ νῦν 2 Mak 1, 6 (so CSiegfried, ChTorrey). Andre: und so weiter.

כְּפַת° binden; Qᵉṭîl כְּפִתוּ. ‖ Qa. binden; part. pass. מְכַפְּתִין.

כְּרָא° (Schmerz empfinden). ‖ Ithq. 7, 15 vom Geiste: betrübt sein; 3. f. sg. אֶתְכְּרִיַּת.

כַּרְבְּלָה° f., eine Kopfbedeckung: Hut, Helm; pl. s. כַּרְבְּלָתְהוֹן. Assyr. *karballatu*.

כָּרוֹז°, d. כָּרוֹזָא Herold.

כרז°. Ha. öffentlich ausrufen; 3. pl. הַכְרִזוּ. (Vgl. den aram. Männernamen כרזי Corpus inscript. Semit. II, 86. Gewöhnlich vergleicht man κηρύσσειν).

כָּרְסֵא Thron; s. כָּרְסְיֵהּ; pl. כָּרְסָוָן.

כַּשְׂדָּי, d. כַּשְׂדָּיָא Q כַּשְׂדָּאָה 1. Chaldäer eb; 2. Astrolog e 2. 4. 5, 7.

כְּתַב schreiben eb.

כְּתָב, c. כְּתָב Schrift b; Vorschrift e 6, 18; 7, 22.

כְּתַל Wand; pl. d. כָּתְלַיָּא. bh Cant. 2, 9 כָּתְלֵנוּ, vgl. Assyr. *kutallu*. eb.

לְ = bh לְ. Oft zur Einführung des Objekts, besonders eines determinierten.

לָא (לָה 4, 32) = bh לֹא, eb.

לֵב° Herz, s. לִבִּי.

לְבַב Herz, s. לִבְבָךְ.

לְבוּשׁ° Kleid; s. לְבוּשֵׁהּ; pl.

לְבֵשׁ° anziehen (etwas); ipf. יִלְבַּשׁ. ‖ Ha. kausativ, 3. pl. הַלְבִּשׁוּ.

לָה 4, 32 = לָא.

הֲוָא : לֶהֱוֵא.

לָהֵן deshalb (bh Ruth 1, 13) e 5, 12; b 2, 6. 9. 4, 24.

לָהֵן (לָא + הֵן) außer, sondern.

לֵוִי° Levit: pl. לויא, Q לֵוָיֵא e.

לְוָת° bei; מִן־לְוָתָךְ von dir her e.

לְחֵם° Mahl.

לְחֵנָה Kebsweib; pl. s. לְחֵנָתָהּ.
לֵיל, d. לֵילְיָא Nacht.
לִשָּׁן Zunge; pl. d. לִשָּׁנַיָּא.

מָא was (gewöhnl. מָה) e 6, 8.
מְאָה f. hundert eb; du. מָאתַיִן e.
מֹאזַנְיָא d., Wage 5, 27.
מֵאמַר Wort, Befehl eb.
מָאן Gefäß, Gerät eb; pl. c. מָאנֵי, d. מָאנַיָּא.
מְגִלָּה f. (Buch-)Rolle e.
מגר. Qa. stürzen, niederwerfen e.
מַדְבַּח, d. מַדְבְּחָא Altar (דְּבַח) e.
מִדָּה (e 4, 20), מִנְדָּה f., c. מִדַּת Geldabgabe, Tribut, e. Assyr. *mandattu, madatu* (von *nadânu* geben).
מְדוֹר Wohnung, s. מְדוֹרָךְ.
מָדַי Medien eb.
מָדָיָא d., מָדָאָה Q der Meder.
מְדִינָה f., d. מְדִינְתָּא Bezirk, Provinz, pl. מְדִנָן, d. מְדִינָתָא.
מְדָר Wohnung (= מְדוֹר); s. מְדָרְהוֹן.
מָה was = bh, eb. דִּי לְמָה daß nicht etwa e 7, 23.
נחת : מְהַחֲתִין. — אמן : מְהֵימַן.
הֲלַךְ : מְהַךְ.
מות Tod e.
אֱזָא : מְזֵיה, מְזֵא.
מָזוֹן Nahrung (זון) § 4b.
מְחָא schlagen; 3. f. מְחָת b. ‖ Qa. מ׳ בִּיַד auf die Hand (jmds) schlagen = zurückhalten; ipf. יְמַחֵא b. ‖ Hithq. geschlagen werden (an den Richtpfahl) e.
מַחֵא 5, 19: חֲיָא.
מִישָׁאֵל n. pr. 2, 17 = מֵישַׁךְ.
מֵישַׁךְ n. p. 2, 49. Pers.?
מַחְלְקָה f. Abteilung e; pl. s. מַחְלְקָתְהוֹן.
מְטָא, מְטָה wohin reichen, gelangen, kommen; 3. f. מְטָת.
מְלָא erfüllen; 3. f. מְלָאת. ‖ Hithq. הִתְמְלִי erfüllt werden.
מַלְאַךְ Engel; s. מַלְאֲכֵהּ.
מִלָּה f., d. מִלְּתָא u. מִלְּתָה Wort, Rede; Sache, Angelegenheit (= bh דָּבָר); pl. מִלִּין.
מְלַח Salz e; s. מְלַחְנָא e 4, 14 das Salz des Palastes ist unser Salz (EbNestle), d. i.: wir sind dem Könige durch die von ihm gelieferte, ihm mit uns gemeinsame Nahrung zu Dienst u. Treue verpflichtet. Andre: מְלַח Salz essen.
מֶלֶךְ, auch c., d. מַלְכָּא u. מַלְכָּה König eb; pl. מַלְכִין, d. מַלְכַיָּא.
מְלַךְ Rat, s. מִלְכִּי.
מַלְכָּה Königin; d. מַלְכְּתָא.
מַלְכוּ f., c. מַלְכוּת, d. מַלְכוּתָא Königreich, königliche Herrschaft eb; pl. מַלְכְוָן, c. מַלְכְוָת.
מלל. Qa. מַלִּל reden; ipf. יְמַלִּל.
מַן wer? eb; מַן־דִּי der welcher.
מִן = bh מִן eb; meist ohne Assimilierung; doch מִטְּעֵם, מִנֵּד, מִקַּדְמַת. — s. מִנֵּהּ, מִנְּהוֹן.
מְנָא, מְנָה zählen b; part. pass. מְנֵא. ‖ Qa. מַנִּי einsetzen, bestellen eb; imptv. מַנִּי e 7, 25 (Milʿel).
מְנֵא, das zweite מנא 5, 25 bedeutet „Mine“ bh מָנֶה.
מִדָּה : מִנְדָּה.

מַנְדַּע, d. מַנְדְּעָא Verstand, Einsicht (יְדַע).

מִנְחָה f. Opfer eb; pl. s. מִנְחָתְהוֹן.

מִנְיָן°, c. מִנְיַן Zahl (מְנָא) e.

מַעֲבָד° Werk, That; pl. s. מַעֲבָדוֹהִי.

מְעִין° pl. Eingeweide, Bauch; s. מְעוֹהִי.

מעל; pl. c. מֶעָלֵי das Hineingehn (der Sonne), Untergehn 6, 15 (עלל).

מָרֵא°, c. מָרֵא u. מָרֵה Herr; s. מָרְאִי, Q מָרִי. § 23 aa.

מְרַד Empörung e.

מָרָד° (für marrād) aufrührerisch; f. מָרָדָא; d. מָרָדְתָּא e.

מְרַט° ausraufen; Q·ṭîl מְרִיטוּ.

מֹשֶׁה Moses e 6, 18.

מְשַׁח Öl e.

מִשְׁכַּב° Lager, s. מִשְׁכְּבִי (שְׁכַב).

מִשְׁכַּן° Wohnung; מִשְׁכְּנֵהּ (שכן) e.

מַשְׁרוֹקִי° f., d. מַשְׁרוֹקִיתָא Rohrpfeife.

מִשְׁתֵּי°, d. מִשְׁתְּיָא Gelage, Trinken.

מֵתָא : אֲתָא.

מַתְּנָה° f. Geschenk; pl. s. מַתְּנָתָךְ.

נבא. Hithqa. הִתְנַבִּי als Prophet auftreten e.

נְבוּאָה° f., c. נְבוּאַת Prophezeiung e.

נְבוּכַדְנֶצַּר Nebukadnezar, König von Babylonien 605—562 v. Chr.; Babyl. *Nabû-kudurri-uçur* „Nebo behüte die Grenze“.

נְבִזְבָּה f. Gabe, Geschenk 2, 6; pl. s. נְבִזְבְּיָתָךְ 5, 17. Pers.

נְבִיא°, d. נְבִיאָה, Q נְבִיָּא Prophet; pl. d. נְבִיאַיָּא od. נְבִיַּאיָּא e 5, 1. 2.

נֶבְרְשָׁה° f., d. נֶבְרַשְׁתָּא Leuchter. Fw?

נְגַד° sich ausbreiten, fließen; part. נָגֵד.

נֶגֶד = bh.

נְגַהּ°, d. נָגְהָא Helle, Tageslicht.

נדב. Hithqa. sich freiwillig erweisen, freiwillig geben e; 3. pl. הִתְנַדַּבוּ; inf. c. הִתְנַדָּבוּת.

נִדְבָּךְ Schicht, Lage (beim Bauen), e; pl. נִדְבָּכִין.

נְדַד° fliehen, 3. f. נַדַּת.

נִדְנֶה? 7, 15 ist wahrscheinlich נִדְנַהּ oder נְדָנַהּ „ihre Scheide“ zu lesen; die Scheide (das Behältnis des Geistes) ist der Körper. Vgl. 1 Ch 21, 27 נְדָן; 𝔗 Ez 21, 35. Pers.

נהיר, d. נְהִירָא, Q נְהוֹרָא Licht.

נַהִירוּ f. Erleuchtung, Weisheit.

נְהַר, d. נַהֲרָה u. נַהֲרָא Strom eb.

נוד° fliehen; ipf. תְּנֻד.

נְוָלוּ e, נְוָלִי b f. Misthaufe.

נוּר m. 3, 27; 7, 9; f. 3, 6 seqq. נוּרָא Feuer.

נְזִק° Schaden leiden; part. נָזִק b ‖ Ha. in Schaden bringen e; ipf. תְּהַנְזִק; inf. c. לְהַנְזָקַת.

נְחָשׁ, d. נְחָשָׁא Erz, Kupfer.

נְחַת° hinabsteigen; part. נָחִת b. ‖ Ha. niederlegen (deponere) e; ipf. תַּחֵת; imptv. אַחֵת; part. מְהַחֲתִין. ‖ Ho. הָנְחַת b hinabgestürzt werden.

נְטַל° emporheben; 1. sg. נִטְלֵת; Q·ṭîl 3. f. נְטִילַת.

נְטַר° bewahren, aufbewahren.

נִיחֹחַ°; pl. נִיחֹחִין Wohlgerüche eb.

נִכְסִין pl., c. נִכְסֵי Schätze, Reichtümer e.

נְמַר Pardel.

נְסַח˙ herausreißen. ‖ Hithq. pass. e.

נְסַךְ˙, pl. נִסְכִּין˙ Trankopfer; s. נִסְכֵּיהוֹן e.

נסך Qa. Trankopfer darbringen.

נסק ; סלק.

נְפַל fallen eb; vorfallen (accidere) e 7, 20; ipf. יִפֵּל.

נְפַק herausgehn; 3. f. נָפְקַת; iptv. פֻּקוּ. ‖ Ha, הַנְפֵּק herausbringen eb; pl. הַנְפִּקוּ.

נִפְקָה˙ f., d. נִפְקְתָא Ausgabe, Aufwand e.

נִצְבָּה˙ f., d. נִצְבְּתָא Festigkeit, Härte.

נְצַח˙ u. Hithqa. hervorragen, übertreffen; part. מִתְנַצַּח.

נצל Ha. retten; inf. הַצָּלָה, s. הַצָּלוּתֵהּ; part. מַצִּל.

נְקֵא adj. rein.

נְקַשׁ˙ an etw. schlagen; part. f. pl. נָֽקְשָׁן.

נְשָׂא = bh נָשָׂא eb; imptv. שָׂא. ‖ Hithqa. sich erheben e; part. f. מִתְנַשְּׂאָה.

נְשִׁין : אִתְּה.

נִשְׁמָה˙ f. Lebenshauch, s. נִשְׁמְתָךְ.

נְשַׁר Adler; pl. נִשְׁרִין.

נִשְׁתְּוָן˙, d. נִשְׁתְּוָנָא Brief e. Pers.

נְתִינִין˙ pl., d. נְתִינַיָּא Tempelknechte e.

נתן geben, nur (vgl. יְהַב) ipf. תִּנְתֵּן, s. יִתְּנִנֵּהּ, u. inf. לְמִנְתַּן eb.

נְתַר˙ abfallen (vom Laube); Ha. abwerfen; imptv. pl. אַתַּרוּ.

סְבַל˙ tragen e 6, 3 וְאֻשּׁוֹהִי מְסוֹבְלִין deuten die Meisten als Qôṭēl part. pass. „und seine Fundamente (sollen) aufgerichtet (werden)". PHaupt: „und (wo) man seine (Gottes) Feueropfer אִשּׁוֹהִי darbringt", סבל alte Kausativbildung zu יבל, vgl. § 13f und bh סַנְוֵרִים, נור.

סְבַר˙ meinen, denken; ipf. יִסְבַּר.

סְגִד sich niederwerfen; ipf. יִסְגֻּד.

סְגַן˙ Vorsteher, bes. einer Provinz, Statthalter; pl. סִגְנִין; Assyr. *šaknu*.

סְגַר verschließen.

סוּמְפֹּנְיָה ein musikalisches Instrument, Griech. συμφωνία. Zu 3, 10 סיפניא, Q סוּפֹּנְיָא, vgl. ספון = σύμφωνος im Palmyrenischen Zolltarif.

סוּף˙ zu Ende gehn; 3. f. סָפַת (v. einer Weissagung: sich erfüllen). ‖ Ha. ein Ende machen; ipf. תָּסֵף, mit Akkus. 2, 44.

סוֹף, d. סוֹפָא Ende.

סְלִק˙ emporsteigen; 3. pl. סְלִקוּ eb. ‖ Ha. hinaufbringen; 3. pl. הַסִּקוּ; inf. הַנְסָקָה b. ‖ Ho. הֻסַּק hinaufgebracht werden b.

סְעַד˙ u. Qa. unterstützen; part. pl. מְסַעֲדִין e.

סָפַר˙, c. סָפַר, d. סָפְרָא Schreiber; Schriftgelehrter e.

סְפַר˙, c. סְפַר Buch eb; pl. סִפְרִין.

סַרְבָּל˙, Mantel (babyl. Talmud). Andre nach dem Pers.: Hosen; pl. s. סַרְבָּלֵיהוֹן (סבל).

סָרְכִין pl., c. סָרְכֵי Minister. Pers.?

סַתַּר verbergen; part. pass. f., pl. מְסַתְּרָתָא.
סְתַר niederreißen, zerstören, e, s. סַתְרֵהּ.

עֲבַד thun, machen eb; 1. sg. עַבְדֵת; inf. מֶעְבַּד. ‖ Hithq. gemacht werden eb; ipf. יִתְעֲבֵד.
עֲבַד, c. עֲבֵד Knecht eb; pl. s. עבדיך, Q עַבְדָךְ; עַבְדוֹהִי.
עֲבֵד נְגוֹ n. pr. 2, 49 = עֲזַרְיָה 2, 17 (נגו nach Vielen absichtliche Verstümmelung von נְבוֹ).
עֲבִידָה f., c. עֲבִידַת, d. עֲבִידְתָּא Arbeit, Werk e; (Verwaltungs-) Geschäft d 2, 49; 3, 12.
עֲבַר jenseits e; בַּעֲבַר־נַהֲרָה im Lande jenseits des Euphrats (d. h. westlich).
עַד 1. Präp.: bis (bes. räumlich u. zeitlich) eb. ‖ 2. bis daß e 4, 21; 5, 5; עַד־דִּי d 4, 30; 6, 25; 7, 22.
עֲדָה weggehn, vorübergehn; 3. f. עֲדָת; ipf. יֶעְדֵּה u. תֶּעְדֵּא. ‖ Ha. wegnehmen, entfernen; 3. pl. הֶעְדִּיו; ipf. יְהַעְדּוֹן.
עִדּוֹ e 6, 14, עִדּוֹא e 5, 1 (Groß-) Vater des Propheten Sacharja.
עִדָּן, d. עִדָּנָא Zeit; pl. עִדָּנִין.
עוֹד noch.
עֲוָיָה Verkehrtheit, Sünde (bh עָוֹן); pl. עֲוָיָן; s. עֲוָיָתָךְ.
עוֹף = bh Vögel.
עוּר Spreu.
עֵז Ziege; pl. עִזִּין e.
עִזְקָה Siegelring; s. עִזְקְתֵהּ; pl. עִזְקָן, c. עִזְקַת.

עֶזְרָא n. pr. e 7, 12.
עֲזַרְיָה n. pr. 2, 17 = עֲבֵד נְגוֹ.
עֵטָא f. Rat (יעט).
עַיִן f., c. עֵין Auge, eb; pl. עַיְנִין, c. עַיְנֵי.
עִיר wachend; d 4 zur Bezeichnung von Engeln; pl. עִירִין.
עַל Präp. = bh עַל, eb. Oft zum Ausdruck der Richtung auf ein Ziel hin (bh אֶל־) zB שְׁלַח עַל־רְחוּם er schickte zu R. — s. עֲלַי etc. § 11.
עֵלָּא; nur מִן עֵ׳ höher als, oberhalb.
עִלָּה f. Ursache, Vorwand.
עֲלָת : עֲלָוָן.
עִלַּי, d. עִלָּיָא, Q עִלָּאָה der obere, höchste (von Gott).
עֶלְיוֹן, plur. excell. עֶלְיוֹנִין der Höchste.
עִלִּי f. Obergemach; s. עִלִּיתֵהּ.
עלל. perf. עַל hineingehn; 3. f. עַלַּלַת, Q עַלַּת; part. עָלְלִין, Q עָלִּין. ‖ Ha. הַנְעֵל hineingehn lassen; inf. לְהַנְעָלָה u. לְהַעָלָה, iptv. s. הַעֵלְנִי. ‖ Ho. הֻעַל, hineingeführt werden, pl. הֻעַלוּ.
עָלַם (= bh עוֹלָם), c. עָלַם, d. עָלְמָא Ewigkeit eb; pl. עָלְמִין.
עֵלְמָי, pl. d. עֵלְמָיֵא Elamiter e 4, 9.
עֲלַע f. Rippe; pl. עִלְעִין.
עֲלָת (Syr. עלתא) f. Brandopfer e; pl. עֲלָוָן.
עַם, d. עַמָּא u. עַמָּה Volk eb; pl. d. עַמְמַיָּא.
עִם Präp. (im Zusammenhang) mit = bh, eb.
עֲמִיק tief; pl. f. d. עֲמִיקָתָא 2, 22 (עמק?).

עֲמַר Wolle.

עֲנָה° antworten; anheben zu reden; 3. f. עֲנָת; part. עָנֵה, pl. עָנַיִן.

עֲנֵי°, pl. עֲנָיִן arm, elend 4, 24. (Andre עֲנַיִן = עָנַיִן, pl. v. עָנֵא part. pass.)

עֲנָן° Wolke; pl. c. עֲנָנֵי.

עֲנַף° Zweig; pl. s. עַנְפוֹהִי.

עֲנָשׁ°, c. עֲנָשׁ Geldstrafe e.

עֳפִי° Laub; s. עָפְיֵהּ.

עֲצִיב betrübt, traurig.

עִקַּר°, c. עִקַּר (?) b 4, 12. 20. 23 (Pfahl-)Wurzel.

עֲקַר° Ithq. entwurzelt, ausgerissen werden.

עָר° Feind; pl. s. עריך, Q עָרָךְ.

ערב. Qa. mischen; part. pass. מְעָרַב. ‖ Hithqa. sich vermischen; part. מִתְעָרַב.

עֲרָד Wildesel; pl. d. עֲרָדַיָּא.

עֶרְוָה°, f., c. עַרְוַת Blöße e.

עֲשַׂב°, d. עִשְׂבָּא = bh עֵשֶׂב.

עֲשַׂר m., עַשְׂרָה f. zehn eb; pl. עֶשְׂרִין zwanzig.

עֲשִׁית sinnend auf etwas, bedacht, לְ.

עֲתִיד° bereit; pl. עֲתִידִין.

עַתִּיק alt.

פֶּחָה, c. פַּחַת Statthalter, Gouverneur eb; pl. d. פַּחֲוָתָא. Assyr. *paḥâtu* (Verwaltungsbezirk).

פֶּחָר Töpfer. Vgl. Assyr. *paḫaru*.

פַּטִּישׁ°, פְּטִישׁ° (פַּטַּשׁ?) ein Kleidungsstück (Rock?); pl. s. פַּטְּשֵׁיהוֹן, Q פטישיהון.

פְּלִיג, f. פְּלִיגָה geteilt.

פְּלַג Teil, Hälfte.

פְּלֻגָּה° f. Abteilung e; pl. s. פְּלֻגָּתְהוֹן.

פְּלַח°, dienen, verehren (colere). eb; part. פָּלַח, pl. c. פָּלְחֵי.

פָּלְחָן°, c. פָּלְחָן Gottesdienst, Kultus e.

פֻּם Mund, Mündung; s. פֻּמֵּהּ.

פַּס°, d. פַּסָּא. — פַּס יְדָא Handfläche(?) 5, 5. 24.

פְּסַנְתֵּרִין, פְּסַנְטֵרִין ψαλτήριον, e. Saiteninstrument.

פַּרְזֶל, d. פַּרְזְלָא Eisen.

פְּרַס° spalten, zerstücken; Qᵉṭîl 3. f. פְּרִיסַת.

פְּרַס Halbmine, pl. פַּרְסִין 5, 25. 28 (פרס Panammu-Inschrift Z. 6; פרש Corpus inscr. Semit. II, 10).

פָּרַס Persien e 4, 24.

פַּרְסִי°, d. פַּרְסָיָא (פָּ Qameç?) Q פרסאה persisch.

פְּרַק° lösen, trennen; iptv. פְּרֻק.

פְּרַשׁ° trennen, sondern; Qa. part. pass. מְפָרַשׁ deutlich e.

פַּרְשֶׁגֶן Abschrift, Exemplar (einer Urkunde) e. [Esth. פַּתְשֶׁגֶן; CFSeybold zieht mit Gildemeister, Haug, Lagarde avestisches *paiti* + *çenghana* (Lehre, Wort) der neuen Deutung von Andreas vor.]

פְּשַׁר° (auflösen) deuten, erklären; inf. מִפְשַׁר. ‖ Qa. פַּשַּׁר deuten, part. מְפַשַּׁר(?) 5, 12.

פְּשַׁר°, c. פְּשַׁר, d. פִּשְׁרָא u. פִּשְׁרָה Deutung; pl. פִּשְׁרִין.

פִּתְגָם, d. פִּתְגָמָא (eigtl. Zugegan-

genes) Nachricht, Bescheid. Pers.

פְּתַח öffnen; part. pass. f. פְּתִיחָן; Q·tîl pl. פְּתִיחוּ.

פְּתָי Breite, Weite eb; s. פְּתָיֵהּ.

צְבִי geneigt sein, wollen; 1. sg. צְבִית; part. צָבֵא; ipf. יִצְבֵּא; inf. s. מִצְבְּיֵהּ.

צְבוּ f. Wollen, Vorhaben; Angelegenheit 6, 18.

צְבַע u. Qa. benetzen; part. pl. מְצַבְּעִין. ‖ Hithqa. benetzt werden; ipf. יִצְטַבַּע.

צַד, Seite; nur לְצַד, מִצַּד.

צְדָא Vorsatz, Absicht 3, 14(?).

צִדְקָה f. Gerechtigkeit.

צַוַּאר Hals; s. צַוְּארֵהּ.

צלא. Qa. (sich neigen) beten eb; part. מְצַלֵּא, pl. מְצַלַּיִן.

צְלַח gedeihen; Ha. הַצְלַח Gedeihen bereiten, Glück haben eb; e 5, 8 gedeihen, part. מַצְלַח.

צְלֵם, c. צְלֵם u. צְלֵם (§ 8c), d. צַלְמָא Bild; צְלֵם אַנְפּוֹהִי Gesichtsausdruck.

צְפִיר Bock e; pl. c. צְפִירֵי.

צִפַּר f. Vogel; pl. צִפְּרִין.

קבל. Qa. קַבֵּל empfangen.

קֳבֵל. 1. לָקֳבֵל eb gegenüber, angesichts, wegen; s. לָקֳבְלָךְ; לָקֳבֵל דְּנָה deshalb; לְקֳ׳ דִּי weil. ‖ 2. כָּלְקֳ׳ [so, כְּ vor לְקֳ׳, ist mit IIKahan u. MLambert, Revue des études juives XXXI, 47, statt des überlieferten כָּל־קֳ׳ zu lesen]. כָּלְקֳ׳ דְּנָה eben deshalb; כָּלְקֳ׳ דִּי dieweil; כָּלְקֳ׳ דְּנָה מִן־דִּי derohalben weil 3, 22.

קַדִּישׁ heilig.

קֳדָם vor (gew. vom Raum) eb; s. קֳדָמַי § 11. ‖ מִן־קֳ׳ = bh מִלִּפְנֵי.

קַדְמָה f frühere Zeit. מִן־קַדְמַת (מִקַּ) דְּנָה vor diesem, vorher be.

קַדְמָי vorhergehend, erster; f d. קַדְמָיְתָא; pl. m. d. קַדְמָיֵא, f. d. קַדְמָיָתָא.

קוּם sich erheben, aufstehn eb; 2, 44 bestehn, part. קָאֵם; ipf. יְקוּם. Qa. feststellen b; inf. קַיָּמָה. ‖ Ha. הֲקִים u. וַהֲקֵים aufstellen, aufrichten eb; s. הֲקִימֵהּ u. אֲקִימֵהּ, 1. sg. הֲקֵימֶת; ipf. יְהָקֵים u. יְקִים part. מְהָקֵים inf. s הֲקָמוּתֵהּ. ‖ Ho. aufgestellt werden b; 3. f. sg. הֳקִימַת.

קְטַל töten; Q·tîl קְטִיל f קְטִילַת. ‖ Qa. קַטֵּל töten (mehrere). ‖ Hithq. getötet werden inf. הִתְקְטָלָה. ‖ Hithqa., Passiv zu Qa.; part. מִתְקַטְּלִין 2, 13 (מְ?).

קְטַר Knoten; pl. קִטְרִין, c. קִטְרֵי חַרְצֵהּ Gelenke.

קַיִט Sommer.

קְיָם, c. קְיָם Satzung.

קַיָּם, f. קַיָּמָה beständig, dauernd.

קִיתָרֹס, Q קַתְרֹס κίθαρις, Zither.

קָל Stimme.

קְנָא kaufen e; ipf. תִּקְנֵא.

קְצַף in Zorn geraten.

קְצַף Zorn e.

קצץ. Qa. abhauen; iptv. קַצִּצוּ.

קְצָת, 1. Ende; לִקְצָת יוֹמַיָּא nach (einer gewissen Zahl von)

Tagen; 2. Teil (abgebrochenes Stück) מִן־קְצָת ein Teil von 2, 42 (vgl. neuhebr. מִקְצָת).

קְרָא rufen, lesen eb; ipf. יִקְרֵא, אֶקְרָא, pl. יִקְרוֹן; inf. מִקְרָא; Q·tîl קְרֵי. ‖ Hithq. gerufen werden b; ipf. יִתְקְרֵי.

קְרֵב sich nähern b; pl. קְרִבוּ. ‖ Qa. darbringen (e. Opfer) e 7, 17 (gut aramäisch). ‖ Ha. heranbringen, darbringen eb; pl. הַקְרִבוּ, s. הַקְרְבוּהִי; part. מְהַקְרְבִין.

קְרָב Krieg

קִרְיָא, קִרְיָה f., d. קִרְיְתָא Stadt e.

קֶרֶן f., d קַרְנָא Horn; du. קַרְנַיִן, d. קַרְנַיָּא.

קְרַץ. Nur אֲכַלוּ קַרְצֵיהוֹן u. אֲ׳ קַרְצוֹהִי sie haben ihn (sie) verleumdet (wörtl. seine [ihre] Stücke gefressen?).

קְשֹׁט Wahrheit, מִן־ק׳ wahrheitsgemäß.

רֵאשׁ, § 3c, d. רֵאשָׁה Kopf, Hauptsache eb; pl. רָאשִׁין; s. רָאשֵׁיהֹם e 5, 10!

רַב, d. רַבָּא groß; subst. Oberster eb; f. d רַבְּתָא · pl. רַבְרְבִין, f. רַבְרְבָן, d רַבְרְבָתָא.

רְבָה groß werden, 3. f. רְבָת, 2. sg. רְבַיְתָ 4, 19 K. ‖ Qa. רַבִּי groß machen.

רְבוּ f. d. רְבוּתָא Größe.

רִבּוֹ f. Myriade; pl. רִבְּוָן, Q רִבְבָן.

רְבִיעַי vierte, f. רְבִיעָיָא, Q רְבִיעָאָה, d. רְבִיעָיְתָא.

רַבְרְבָן Magnat, Mächtiger; pl. s. רַבְרְבָנוֹהִי, רַבְרְבָנָךְ, Q רברבניך.

רְגַז unruhig sein, zürnen: Ha. in Zorn versetzen e; 3. pl. הַרְגִּזוּ.

רְגַז Zorn.

רְגַל f. Fuß · du. רַגְלַיִן, d. רַגְלַיָּא.

רְגַשׁ in Unruhe sein; Ha. in Unruhe oder Lärm herbeieilen; 3. pl. הַרְגִּשׁוּ.

רֵו Aussehn, Anblick; s. רֵוֵהּ (vgl. Ez 28, 17 רָאֲוָה).

רוּחַ f., d. רוּחָא Geist; Wind; s. רוּחֵהּ; pl. c. רוּחֵי.

רוּם = bh; Prf. intr. רָם. ‖ Qôlēl erheben, preisen; part. מְרוֹמֵם. ‖ Hithqôl. sich erheben; 2. sg. הִתְרוֹמַמְתָּ. ‖ Ha. erheben; part. מָרִים.

רוּם Höhe; s. רוּמֵהּ eb.

רָז, d. רָזָא Geheimnis; pl. רָזִין, d. רָזַיָּא. Pers.

רְחוּם persischer Unterstatthalter in Samarien e 4.

רַחִיק fern; pl. רַחִיקִין e 6, 6.

רַחֲמִין pl. Barmherzigkeit.

רְחַץ u. Hithq. vertrauen, עַל auf; 3. pl. הִתְרְחִצוּ.

רֵיחַ f., Geruch.

רְמָה werfen b; e 7, 24 ר׳ בְּלוֹ עַל jmdm e. Abgabe auflegen; 3. pl. רְמוֹ, 1. pl. רְמֵינָא; Q·tîl pl. רְמִיו. ‖ Hithq. geworfen werden b; ipf. pl. יִתְרְמוֹן.

רְעוּ f., c. רְעוּת Wille e.

רַעְיוֹן Gedanke; pl. c. רַעְיוֹנֵי; s. רַעְיוֹנָךְ, Q רעיוניך.

רַעֲנַן grünend.

רְעַע zerschmettern; ipf. תֵּרֹעַ. || Qa. zerschmettern; part. מְרָעַע.

רְפַס mit Füßen treten, zertreten; part. f. רָפְסָה.

רְשַׁם verzeichnen, aufschreiben; ipf. תִּרְשֻׁם; Q·ṭîl רְשִׁים.

נְשָׂא : שְׂא.

שָׂב Greis e; pl. d. שָׂבַיָּא.

שַׂבְּכָא f. σαμβύκη, e. harfenähnliches Instrument mit vier Saiten (nach Athenäos eine Erfindung der Syrer).

שְׂגָא groß sein eb; ipf. יִשְׂגֵּא.

שַׂגִּיא groß, viel; adv. sehr.

שָׂהֲדוּ f., d. שָׂהֲדוּתָא Zeugnis. Gen.

שְׂטַר Seite.

שִׂים setzen, legen (= bh) eb; perf. s. שָׂמַהּ, 2. sg. שָׂמְתָּ, 1. sg. שָׂמֶת; part. pass. שִׂים; שָׂמַת sie wurde gelegt 6, 18 (Schreibfehler für Q·ṭîl שִׂימַת?). || Hithq. gesetzt, gelegt werden eb; ipf. יִתְּשָׂם; part. מִתְּשָׂם.

שׂכל. Hithqa. betrachten, acht haben auf בְּ; part. מִשְׂתַּכַּל.

שָׂכְלְתָנוּ f. Einsicht.

שְׂנָא hassen; part. pl. s. שנאיך, Q שָׂנְאָךְ.

שְׂעַר, c. שְׂעַר Haar, s. שַׂעְרֵהּ.

שְׁאֵל ersuchen, fordern; fragen eb; 1. pl. שְׁאֵלְנָא; ipf. s. יִשְׁאֲלִנְכוֹן.

שְׁאֵלָה f., d. שְׁאֶלְתָּא Frage; b 4, 14 (fragliche) Angelegenheit, Sache.

שְׁאַלְתִּיאֵל Vater des Serubbabel.

שְׁאָר, c. שְׁאָר, d. שְׁאָרָא Rest eb.

שׁבח, Qa. loben, preisen, 3. pl. שַׁבַּחוּ, part. מְשַׁבַּח.

שְׁבַט Stamm; pl. שִׁבְטִין, c. שִׁבְטֵי e.

שְׁבִיב, d. שְׁבִיבָא (Zunge, Streifen? vgl. bh לְשׁוֹן אֵשׁ; arab. *sabîb* Haarlocke), mit דִּי־נוּר Flamme; pl. שְׁבִבִין.

שְׁבַע, f. שִׁבְעָה, c. שִׁבְעַת sieben eb.

שְׁבַק lassen (zurücklassen, gewähren lassen) eb; iptv. שְׁבֻקוּ. || Hithq. gelassen werden b, תִּשְׁתְּבִק.

שׁבשׁ. (Qa. umranken, verwirren); Hithqa. in Verwirrung geraten; part. מִשְׁתַּבְּשִׁין.

שֵׁגַל Gemahlin; pl. s. שֵׁגְלָתָךְ.

שׁדר. Hithqa. sich anstrengen; part. מִשְׁתַּדַּר.

שַׁדְרַךְ n. pr. 2, 49 = חֲנַנְיָה 2, 17.

שְׁוָה gleich werden; Q·ṭîl שְׁוִי, Q 5, 21 Qa. שַׁוִּיו (3. pl.) gleich machen. | Hithqa. gleich gemacht werden; ipf. יִשְׁתַּוֵּה 3, 29 (Andre: zu etwas gemacht werden).

שׁוּר Mauer e; pl. d. שׁוּרַיָּא u. שׁוּרַיָּה.

שׁוּשַׁנְכָיֵא pl. d., Einwohner von Susa e 4, 9 (שׁוּשַׁן mit Bildungssilbe *ak*).

שְׁחִית, f. שְׁחִיתָה verderbt, schlecht.

שֵׁיזִב befreien, inf. s. שֵׁיזָבוּתָךְ, Assyr. § 12f. Vgl. n. pr. מְשֵׁיזַבְאֵל Neh. u. נְבוּשַׁזְבָּן Jer 39, 13.

שֵׁיצִיא, Q שֵׁיצִי e 6, 15 vollenden. Assyr. § 12f.

שְׁכַח. Ha. finden eb; 1. sg. הַשְׁכַּחַת; 3. pl. הַשְׁכַּחוּ; ipf. תְהַשְׁכַּח. ||

Hithq. הִשְׁתְּכַח gefunden werden 𝔢𝔡; 3. f. הִשְׁתְּכַחַת.

שַׁכְלֵל : כלל.

שְׁכֵן* wohnen; ipf. 3. f. pl. יִשְׁכְּנָן 𝔡. ‖ Qa. שַׁכִּן wohnen machen 𝔢.

שלה 3, 29 K, lies שָׁאֲלָה = bh דָּבָר. Q שָׁלוּ.

שָׁלוּ f. Irrtum, Vergehen 𝔢𝔡.

שְׁלֵה ruhig.

שְׁלֵוָה* f. Ruhe; s. שְׁלֵוְתָךְ.

שְׁלַח schicken (= bh שָׁלַח) 𝔢𝔡; ipf. יִשְׁלַח; Q·ṭîl שְׁלִיחַ.

שְׁלֵט herrschen, Macht haben; 3. pl. שְׁלִטוּ; Ha. zum Herrn machen.

שִׁלְטוֹן* Befehlshaber; pl. c. שִׁלְטֹנֵי.

שָׁלְטָן, c. שָׁלְטָן, d. שָׁלְטָנָא Herrschaft; s. שָׁלְטָנְהוֹן; pl. d. שָׁלְטָנַיָּא.

שַׁלִּיט, d. שַׁלִּיטָא mächtig; subst. Machthaber 𝔢𝔡.

שְׁלִם* vollständig sein; part. pass. שְׁלִם vollendet 𝔢. ‖ Ha. überliefern, 𝔢 7, 19 = zurückliefern, 𝔡 5, 26 = preisgeben, s. הַשְׁלְמַהּ.

שְׁלָם* = bh שָׁלוֹם 𝔢𝔡, d. שְׁלָמָא, s. שְׁלָמְכוֹן.

שֻׁם*, Name 𝔢𝔡; s. שְׁמֵהּ; pl. שְׁמָהָן*, c. שְׁמָהָת.

שמד. Ha. vertilgen; inf. הַשְׁמָדָה.

שְׁמַיִן* pl., d. שְׁמַיָּא Himmel 𝔢𝔡; 𝔡 4, 23 = Gott.

שׁמם, Ethqô. אֶשְׁתּוֹמַם starr, betäubt sein.

שְׁמַע hören. ‖ Hithq. sich gehorsam zeigen; ipf. יִשְׁתַּמְעוּן.

שָׁמְרַיִן Samaria 𝔢.

שׁמשׁ. Qa. dienen; ipf. s. יְשַׁמְשׁוּנֵּהּ.

שִׁמְשׁ*, d. שִׁמְשָׁא Sonne.

שִׁמְשַׁי e. Beamter des Rechum 𝔢.

שֵׁן* Zahn; du. שִׁנַּיִן; s. שניה, Q שִׁנַּהּ.

שְׁנָא* anders sein, sich verändern; pl. שְׁנוֹ, s. שְׁנוֹהִי 5, 6 (§ 6 p); part. pl. שָׁנְיָן, f. שָׁנְיָן; part. pass. שְׁנֵא*, f. שְׁנִיָא. ‖ Qa. verändern; pl. שַׁנִּיו; part. f. מְשַׁנְּיָא. ‖ Hithqa. sich (ver-)ändern; pl. אִשְׁתַּנּוּ, Q אִשְׁתַּנִּי, ipf. apocop. יִשְׁתַּנּוֹ § 13 c. ‖ Ha. abändern, verändern 𝔢; ipf. יְהַשְׁנֵא; inf. הַשְׁנָיָה.

שְׁנָה* f., c. שְׁנַת Jahr 𝔢𝔡; pl. שְׁנִין.

שְׁנָה* f. Schlaf; s. שִׁנְתֵּהּ 6, 19, נְ?

שָׁעָה f., d. שַׁעֲתָא u. שַׁעְתָּה Augenblick, kleine Zeit. (Andre שְׁעָ, bezw. שְׁעַ).

שָׁפֵט* Richter 𝔢; pl. שָׁפְטִין.

שַׁפִּיר schön.

שׁפל. Ha. erniedrigen, demütigen; 2. sg. הַשְׁפֵּלְתְּ; ipf. יְהַשְׁפִּל.

שְׁפַל niedrig.

שְׁפַר schön sein, gefallen, ipf. יִשְׁפַּר.

שְׁפַרְפָּר*, d. שְׁפַרְפָּרָא Morgenhelle.

שָׁק* f. Unterschenkel; pl. s. שָׁקוֹהִי.

שְׁרָא*, losmachen 5, 16, part. pass. pl. שְׁרַיִן; sich niederlassen, wohnen, part. pass. שְׁרֵא 2, 22. ‖ Qa. שָׁרִי* 1. lösen; part. מְשָׁרֵא 5, 12?; 2. anfangen 𝔢 5, 2; 3. pl. שָׁרִיו. ‖ Hithqa. sich lösen; part. pl. מִשְׁתָּרַיִן.

שֹׁרֶשׁ* Wurzel; pl. s. שָׁרְשׁוֹהִי.

שְׁרֹשׁוּ, Q שְׁרֹשִׁי f. Entwurzelung, Verbannung 𝔢.

שֵׁשְׁבַּצַּר 𝔢 5, 14. 16, wohl identisch

